

MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 145 (1934)

328/329 (21.7.1934) Ausgabe B

urn:nbn:de:bsz:mh40-362119

Neue Mannheimer Zeitung

manallich 1.10 Mt. und 20 Pig. Trageriabn, in unieren Geldefteftellen abgebolt 1.50 Dit, burch bie Polt 1.80 Mf. einfal, Bonbet. Geblibr. Berran 16 Pfg. Befreugelb. Abholnellen: Balbhoffer. 12, Rronpringen-Brabe 42, Edirepinger Cirafte 44, Weerfelbitrabe 18, No Gifcherbrole 1, Fe Campfitt. 63, W Oppauer Strebe 8, Se Luifenftrafic L. unneftellungen mulfen bis fpateft. 25. f. b. folgend, Monat erfolgen,

Mannheimer General-Unzeiger

Bering, Schriffleitung u. Sauptgefcaftoftelle: R 1, 4-6. Fernfprecher: Cammel-Rummer 24951 Pofffed Ronto: Raribruhe Rummer 17590 - Drabtanfdrift: Remageit Dannbeim

Angeigenpreise: 22 mm breite Willimeterzeile b Pfennig. 7d mm breite Reflamemillimeterzeile 20 Pfennig. Für im vorans zu bezahlende Pamilien- und Gelegenbeitsanzeigen befondere Preise. Allgemein gultig ist die Anzeigen-Preististe Wr. 2. Wei Iwangsvergleichen ober Ronfurfen wird feinerfei Raclag gewährt. Reine Gemabr für Angeigen in bestimmten Ansgaben, an befanberen Plagen und für fernminblich erfeilte Auftrage. Gerichtsfand Manubeim.

7Mnsgaben 1.50 MMR. tes Monat Musgabe 3 7Magasen 1.00 Mist. in avonat

Samstag, 21. Juli 1934

145. Jahrgang — 27r. 328/329

Die innenpolitische Spannung in Frankreich

Doumergue foll felbft eingreifen

Melbung bes DRB.

— Paris, 21. Juli. Die durch die Andsogen Tardieus vor bem

parlamentarifden Unterfudungsaubidus in Cachen innerpolitifche Stantifo eingetretene Spannung swiften ben Rabifalfogialiften und den übrigen Teil des Regierungsblods bat auch bure den Cabinettorat feine Menderung erfahren. Die Minifter find gu teiner Cintgung nelangt, fo daß ber Juftigminifter beauftragt merben mußte. fich nach Cournejenille gum Minipermanbenten au begeben, um ihn au bitten, die Ungelogenheit felbft in bie Sand gu nehmen. Es ift Beablicitigt, einen neuen Rabinetterat unter ber Beis ting Doumergnes abzuhalten.

Das Bitro des radifalfogialiftifden Bollingsausidmlied mar in den frühen Radmittageftunden gufemmengetreten und gatte fich mit der Lage beichaf. tigt. Die Mitglieber haben einstimmig ben rabi. felfogtalitifden Mitgliedern bes Ra-Binette iftr Bertrauen ansgesprochen und ihnen domit volle Gandlung Efreibeit gelagen. Die Stimmung in ben Rreifen ber Defrheit ber Bartel m verfrüglich. Dan hofft, daß es boch noch gelingt. eine Beilogung des Rouflifts gu ergielen und bamit eine Robinettefrife gu vermeiben beren Folgen unuberfehbar fein witrben.

Oberen trat noch am Freitog feine Reife nach Tournefeuille an. Man rechnet damit, daß ber nachfte Rabinetteral Dienetag ober Mittwoch nöchter Woche natifinden fann. Die Stimmung unter den Mini-Bern tit optimiftifd.

Berriot und Zardien follten zurücktreten

Melbung bes DRB.

Ble in politifchen Rreifen gum Rabinetterat verlautet, botte man im Intereffe einer Beilegung des Streitfalles die Moglichfeit in Erwägung gezogen, das die beiben Minifter ofine Amtobereld, Serriot und Tarbien, ihren Rüdtritt einreichten. Dieler Borichlag murbe auch von der Mofirheit ber anmefenden Minifter gutgeheißen. Minifterprofibent Dommergue, der fernmunblich bavon verftandige wurde, verlangte aber mit aller Entichiebenheit, bag beibe Minifter im Rabinett bleiben. Gierauf ift anpedich auch die Reife Chérons nach Tournefeuille au-

Die Entideibung liegt bet Doumerque, Schiebtigend erwarten, ber ben Burgfrieden wenigtens bis gum Berbft erhalten fonnte. Man verhehlt Bich allerdings nicht, bag fich Donmergne, falls bie Gegner gu undnibfam bleiben, entichließen tounte,

Heberwachungsstelle für induftrielle Fettverforgung

Melbung bes DRB. - Berlin, 21. Juli.

Um die Berforgung der pflongliche und tienice Dele und Gette für tednifche 3wede vererbeitenben Induftrien, fo insbefundere ber Geifeninduftrie, au regeln, und die mit biefer Berforgung aufemmenhangenben Wragen an begrbeiten, bat ber Diricolisminifter durch Berordung nom 6, Juli mot eine Hebermadungsfrelle für indutrielle Gettverforgung geichaffen. Dit Rudficht darauf, bab in ber Reichoftelle fur Dilderzengniffe Dele und Gette bereits eine Stelle be-Bebt, ber gewiffe Anigaben auf bem Webiete ber Bemittlichaftung von pflanglichen und tierifchen Delen übentragen find, bat ber Reichamirticafteminifter im Ginverftandnis mit dem Minifter für Ernabrung und Bandmirridiaft befrimmt, daß die Weichafte biefer Hebermachungeftelle bei ber Reichoftelle fur Rildemengniffe, Dele und Gette. Berlin 38 11, Pring-Albrecht-Strafe 2. Gernruf A 1 Jager 0040, geführt werben. 3um Reichebeauftragten ber Uebermachungebelle bat ber Reichewirtichafteminifter bas Breftandsmitglieb ber Reimsstelle für Milderzeitg-

Gener im Bremer Freihafen

Biffe, Dele und Gette, Julius Rieidorf, bestellt.

- Bremen, 21. Juli, Am Freitag nachmittag entbund in der Intelabung des im Bremer Preificien 9 Hegenden Llopd-Frachibampfere "Minben" and bisber noch nicht geffarter Urfoche ein Brand Bunt Loidguge und gmet Loidhante betfen begen 18 Uhr den Brand foweir geloicht, bag bad Coull an eine freie Stelle gefehleppt werben fonnte-Die Jutelabung ift burch bas Gener gum größten Keil unbranchbar geworden, Der Schaben ift be-

Die deutsche Saarpresse wird unterdrückt

2Begen angeblicher . Gefährdung der öffentlichen Gicherheit"

Melbung bos DDB.

- Caarbriiden, 21, 3mff.

Die Berfügung ber Regierungstommif. fion über bas Berbot einer Angahl von faarlandifden Tagebacitungen ift in ben Radimittagöftunden augeteilt worben. Es bandelt fich nicht nur um die brei Gaarbruder Blatter, fonbern das Berbot umfaht insgesamt 20 Tagesaeitungen. Es erftredt fich auf die Dauer von brei

In ber Berfügung wird auf Artifel 12 in Berbin-bung mit Artifel 1 Biffer 4 ber Berordnung gur Anfrechterhaltung der öffentlichen Rube und Sicherbeit vom 20, Mai 1938 bingemiefen. In ben Beitungen fei ein Artifel enthalten, ber biefen Catbeftanb badurch erfulle, daß die Durchführung von Dagnahmen der Regierungskommission burch solche Boligeihonmte, die von einem Teil der Breffe lediglich aus politifchen Grunden auf bas icharffte befampit murben, ale eine Berausforberung ber Bevollerung bingeftellt werbe. Derartige Andführungen, bie an und für fich nur gu geeignet feien, die Staatsautoritat gu untergraben, tonnten als eine verftedte Aufforberung ober Anreigung gum Ungehorfam gegen die Berordnungen ber Begierungstommiffion ober ber ihr unterftellten Behörden angrieben werden. Gie frellten eine ernfte Geführdung ber öffentlichen Gicherheit unb Ordnung

Fortfetung der Saussuchungen

Melbung bes DRB.

Canrbrilden, 21. Jull. Mach ben unglaublichen Borfallen in ber Bandesleitung der Deutschen Gront richtete fich am Freitag bas Borgeben ber Regierungstommiffton gegen die dentime Preffe. Es genugte nicht, 20 Beitungen gu verbieten. Es murden barüber hinaus

aud Sausfuchungen bei einzelnen Beitungen veranftalbet. Mehrere Ariminalbeamte wollten der Schriftleitung der Togeszeitung "Deutsche Front" einen Befuch abfratten. Da fie bort niemanden fanden, mußten fie unverrichteter Dinge wieber abgieben. Dagegen ging man in Brebach forider por, Bie üblich, waren auch bort Emigranten mit ber Durchführung ber haussuchung beauftragt. Kurg mach 17 Uhr ericien der Emigrantentommiffar Lehnert por ber Rebaftion der Wochengeirichrift "Der deutsche Rumpel", um fich in Begleitung des Revolverhelden Gerete Einlaß au verschaffen. Auch dort war niemand aufgulinden. Lebnert bemufte fich unn, gewaltsam einzubringen. Er vermochte jedoch feinen Echloffer aubfidig au machen, der ihm die notwenbigen Berfgenge gur Berfugung ftellte.

Rach breiftundigem Suchen fant fich enblich ein Gefinnungogenoffe bereit, ber, bes Schlofferhandmerts tunbig, bie Weichafteraume bes "Deutiden Rumpele" gewaltsam offnen tonnte. Rach eingebender Gichtung des dort vorliegenden Materials konnten jedoch unr brei Bettel mit pollig belanglofen Rotigen beichlage nahmt werben. Unterbeffen mar naturgemäß die gefamte Brebacher Bewolferung auf ben Beinen. Gie ftimmte fpontan bas Dentichland. Lieb und bas Saarlieb an. Dem Beifpiel feines Rollegen Machts folgend, bielt es herr Lebnert fur angebracht, zwei tteberfalltommanbos von Saarbeilden nach Bredach ju gitteren. Enblich, um 8.90 Uhr abends, jog er in Richtung Saarbeilden al. Bu gleicher Beit murbe in Breboch eine Band. fudung in ber Privatmobnung bes Derausgebers des "Deutschen Rumpels" veranftaltet, bei ber famtliche Raume burchftebert murben. Der Beichuftefibrer des "Deutiden Aumpele" wird Strafangeige megen Ginbruche erftatten. Es bedarf faum mehr eines Rommentars, wie befremdenb biefest nunmehr icon planmaßige Borgeben ift, ausgereduct Madte immer wieber mit ber Leitung berartiger Polizeinftionen gu betrauen.

Arlauberschiff "Der Deutsche" wird getauft

Dr. Robert Len half die Zaufrede

Meldung des DRB.

- Bremerbaven, 21. Juli.

Die icon nach einhaldjabriger Durchführung is prachivoll entwideite Arbeit ber ING-Gemeinichaft "Araft durch Frende" erreichte am Freitag mit ber eierlichen Taufe bes neuen Urlauberidif. es Der Deutide" in Bremerhaven einen befomberen Dobepuntt. Das fomnde weißgestrichene Smill batte icon am friben Morgen am Gubenbe der Columbus-Raje angelegt. Um 9 Uhr traf der Bug mit ben bagerlichen Urlaubern ein, die fich foaleich an Bord bes Smiffes begaben. Dr. Len iraf im Pinggeng von Minden fommend, um 10.40 Mar in Begleiftung bes Leiters bes Reichsamtes für Reifen und Wandern, Dr. Lafferens, auf dem Columbus Bier ein und begab fich wom Flugplas

fommend fofort an Bord bes Schiffes. Mis erfter ergriff fobann Dr. Lafferent bas Bort. Es fei ein begludenbes Befugl, fefthellen au tonnen, bag in ber turgen Beit bes Beftebens ber "Rraft burch Freude" icon 40 000 dentiche Bolfigenoffen an Seefohrten batten tellnehmen tonnen. Es ift bamit gu rechnen, bag foon im Goptember amei meltere Dampfer in ben Dienft unferer Cache geftelle werben, fo bag bann ju gleicher Beit immer 5000 Menichen fich bem Jauber bes Meeres

Der zweite Taufreduer, Oberfeutnant g. G. Bed, vom Chef ber Reldamarine mit ber Bertretung beauftragt, bezeichnete es ale bejonders erfreulich, baft ber Taufaft bie Berbindung swiften ber Reichs. marine und der Bandelomarine fordere und vertiefe. Dr. Firle der Generaldireftor des Mordbentden Liond, Rellie feine Andfahrungen unter bas

alte Buci: "Rimt flagen, wieder magen". Der Stoboleiter ber BD, Dr. Robert Cen, nabm fodann bad Wort jur Tauftede. Immer wieber non Beifall unterbrochen, flibtte er u. a. aus: "Araft burd Grende" foll in bem beutiden Denichen nicht einen Schein von Boblitand uns Reichtum erzeugen, ondern nach Erholung, Freude und Ansspannung ben Beg weifen und bie Sobiafeit medenfen für ben wiederaufgunehmenden Rampf um bas togliche Brot. Angelichte ber groburtigen Leiftung ber fomellen 3m-Dienftitellung bes nenen Urlausofniffes fprede ich all benjenigen Stellen meinen marmiren Dant aus, die an biefem beinabe unmöglichen Wert mitgewirft hoben. Id bante bem Rorbbentiden Plons und fei-

nen Gubrern, ich banke den Arbeitern vom erften bis jum lehten Mann und dante ben Organisatoren biefer Taufe, die alles jo festlich bergerichtet und fo mufterguftig abgewidelt baben. 3ch ipreche an biefer Stelle ber beibenmutigen Belogung ber "Dredben" und feinem Rapitan Betermoller noch ein lettes Mal meinen Dant für das unvergleichliche beroifche Berhalten aus, Und nun, deutsches Schiff, fet getauft auf den Ramen "Der Deutiche".

Anfollegend fprach Grl. Reifinger, bie von ber Geuleitung Diurchen gur Durchführung bes Tauf-aftes andermabli war, die Taufworte: "Ich taufe Mich "Der Deutsche" und wliniche bir allegeit gladliche

Das Dorft-Beffel. und Deutschland-Lied beenbeien ben feierlichen Taufaft. Bereits um 14 Uhr verlieft Der Bentiche" ben Beimathafen, um fich mach den norwegischen Fjorden gu begeben.

Die Anebelung des Memelgebietes

Der Rommandant des Memelgebiebes bat auf Grund bes in ber vergangenen Boche vericharften Staatsidungelenes dem Borfebenben des Demellandifchen Bandinges, von Dregler, und acht meiteren Abgenroneben der Laudwirtichaftspartei die Mandate jowie das afrive und paffine Wahirecht entgogen. Gerner ift bie Befcmerbe bes Borfibenden ber Landwirtichafispartel, Conrad, megen Berbotes der Parter vom Ariegominister mit ber Begrundung abgelehnt worben, daß ber Beichlus bes Memeler Kommandanten gu Recht beitebe.

3m Memelgebiet werden nach wie por auf litoutider Geite Maffenverfammlungen abgehalten, in bewen, nach bestimmtem Blan immer wieder die Entlaffung von Beamten und Lehrern, die angeblich die litauische Sprache nicht bebereichen, gefordert wird. Gerner verlangt man die fofortige Umwandlung des Schulwefens im fitentichen Ginne, dazu Aufhebung des Aniwerrungsgesehes, Berabenung der Binfen für landmittichaftliche Rredite, Breistegulierung für Lebensmittel und Textillen, Beradicung der Beamtengebälter ufm. Gang offenlichtlich werden diese Forderungen fostematisch vorsebracht, um dem Direftorium eine Rudenbedung für feine Dagnahmen im Memelgebiet gu ichaffen.

Beimwehr und fatholifde Berbanbe

- 29ien, 20. Juli.

Der Generalprafes bes öfterreichifchen tatholifchen Arbeitsbundes, Sansleithner, bat bem Binger Bifchof Dr. Gfoellner eine Dentichrift überreicht, in ber er fich mit icariften Borten gegen bie farfe Ginflugnahme ber Deimmebr in ben fatholifchen Berbanben ausspricht. Bifchof Goeffner iprech daraufbin beim Bundestangler Dolling vor, ber bie Beboufen bes Linger Bifchofe gu gerftreuen fucte und verficherte, bag er feit bem Gebruar-Aufftand bemußt fei, den Ginfluß der Beimwehr abzudammen und diejenigen heimwehrführer, die tatfamlin gefahrlich merben tonnten, ausgnichalten. Geine Moficht ginge babin, die Delmmehr im Rampfe ge-gen die Rationallogialiften an befonbers exponierten Stellen einaufeben, um auf biefe Beife febe Berbinbung ber Beimwehr mit ber natiomolen Benstferung unmöglich gu machen. Bas nach außen oft ale eine Starfung der Stellung der Beimwehr ericeine, fet in Birtlichfelt eine bewußte Schwöchung. Schon in fürzester Beit werbe ber Beimerichut in feiner Beife mehr eigene Bolitit mochen tonnen. Mit biefer Aufflärung gab fich ber Linger Bifchof gufrieben.

Immer neue Sprengftoffanichläge

Mien, 20. Juli. Die amtlice Lifte ber Sprencfoffanfclage ift am Greitag wieber auferorbentlich umfangreid. In Centafch (Lirol) wurde bei einer Donejuchung in einer Deuhutte eine große Menge von Biftolen und Munition gefunden. Ein Gaftwirt, deffen Betried bereits megen nationale jogialiftifder Berjamminngen gesperrt wurde, wurde

Mul bes Pfarrbous in Johnsbor! (Cteiermart) wurde in ber Racht ein ichwerer Gprengftoffanichlag verübt, ber großen Sachichaben

In St. Weter (Stelermart) murbe ber Betonbogen einer Brilde burd eine Sprengung immer beimabigt.

In Gupenbrunn (Rieder-Cefterreich) murben bei einer handjuchung gablreiche Sprengebreer gefunden. Gegen ben Befiber bes Bonfes ift die Standgerichtsanzeige erfrattet worden.

In ber Racht jum Freitag murbe im Gof ber Salvator-Kirche in Gall (Livol) ein Baller jur Entgündung gebracht, wodurch bie Genftericeiben ber Rirche gerirmmert murben.

Die Mordiage Bimmer

- Bien, 21. 3uil. Die Polizei bat in ber Mordface Bimmer brei Berbaftungen porge. nommen, Rad polizeilichen Mitteilungen ift ber geflüchtete Student Balter Reumuller in ber Rabe von Amftetten verhaftet worben. Reumiller mirb non ber Polizei ale einer ber Tater ober guminbeft ale einer ber Mitwiffer angefeben. Ferner ift ber 22. jührige Student Frang Stocel verhaftet worben. Stocet foil bem ebenfalls fluchtigen Gloch, ber nach Auffaffung der Polizei als Täter in Frage kommt. die Gliecht ermoglicht baben. Gerner ift in Roffas an ber Donau ein britter Mann verhaftet worben, ber ebenfalls unter bem dringenden Berbocht liebt, in die Mordiat in der himmelspfortgoffe vermidelt gu

Die Weichfel überflutet 30 neue Ortichaften

Baridan idmer bedrobt

- Worfdan, 91 Juli-

Mm Freitag ift bie 28 e ich fe I in bem Abichnitt swiften Canbamir und Sawichoft über die Ufer getreten und überflutete mehr als 30 Ort. icaften mit eima 18 000 Bewohnern, Das Dochmaffer bededt jest eine Glade von mehr als 20 000 Geftar. In ber Orifchaft Sajerge find eima 80 De enden ertrunten. Bei ben Rettungsarbeiten fit ein Bionieroffigier mit 15 Plonieren in den Gluten umgefommen.

Bu Barichau fteigt bie Weichfel außerft rafch-Die Bororte ber Dauptftodt find gefahrdet. Ptonierabieilungen und Arbeiterfolonnen ichlitten Rotbamme auf. Rettungballge und Canitatemannichaf. ten Neben in Mormbereitichaft, um rechtzeitig eingngreifen, wenn die Weichfel fier aus den Ufern treten folite. In Baricon felbft ift ber Gobepuntt ber Gefahr erft für Comston gu erwarten.

Der beutiche Botichafter in Rom bei Duffolini

- Rom, 20. Juli. Muffolint, ber in ben nöchften Lagen Rom für einige Seit verlaffen wird empfing om Freitagnachmitting den beutiden Botichafter beim Quirinal, n. Duffell gu einer Unterrebung. Die eime breiviertel Etunben bauerie.

Göring spricht in Halle vor 300000 Mienschen

Die Stadt Balle überreicht dem Minifterprafidenten den Shrenburgerbrief

melbung bes DRB.

Balle, 21. Buff.

Minifterprafident Germann Gering weilte geftern in Salle. Im Rathaus murde ber Ministerprofibent burd Doerburgermeifter Dr. Beibemann begriift. 3m Mittelpunte bes Empfanges fant bie Ueberreichung bes Ebrenburgerbriefes an ben Minifterprafibenten. Rach bem Empfang jrug fich Reichsmintfter Göring in bas Goldene Buch der Stadt Golle ein, um fich dann nach bem Thinaplappelande au begeben, mo er eine lappere Uniprade bielt.

In feiner Rebe gab Mintfterprofibent Goring einen Rudblid auf jene Beit ber Rot und Schande, mo die Bertreter der regierenden Parieten fich bem Bolle nur geigten, wenn irgendeine Reuwahl por ber

Benn mir beute, fubr ber Milnfterprafident fort, nach der Machtergreifung tropbem nicht bopon ablaffen tonnen, immer mieder in Daffenverfammlungen por bas Bolf gu treten, wenn wir es immer wieder als unfere vornehmite Aufgabe betraditen, jum Bolfe ju fprechen, fo beschalb, meil mir Wechenichaft barüber ablegen wollen, mas gearbeitet und gefchafft murbe. Bir wollen bem Bolf fprechen non bem, was notwendig ift. Die ftete Fuhlung-nahme mit dem Bolf gibt uns jene Kraft, die wir brauchen, um ichwere Berantwortung tragen gu

Benn wir in lehter Stunde an die Macht gefomwen find und die Bewegung Deutschland vor dem Abgrund reiten fonnte, fo nur beshalb, meil bas Bolt erwacht mor, machgeruttelt burch die Manner um Maul hitler, die leidenichoftlich burch Beutichland eilten und bem Bolfe flar mochte, bag fie endlich wieder nur als Deutiche fublen mußten. Langfam murbe das Bolt eine, und der Begriff beutides Boll" murbe wieder berrliche Birflichteit. Und das wird big Geschichte ewig und immer als das gewaltigite politifche Ereignis feftbellen: Jenes Bunder, daß ein Bolf von beinabe 70 Millionen aus einer Gumme von Alaffen, Standen, Ronfeffionen und Berufen eins geworden ift, bag aus ber Emmie von 66 Millionen Energien eine Rroft entitand, eine Euergie, die deutsche. Die Belt mußte ertennen: Dier fieht ein Bolf, ein Bille und ein Buhrer, und barum ift bas bentiche Boll wieber eine Macht. Dier geigt fich wieber die emige biftoriicht Babrbeit: Ga fommt immer nur darauf an. mie der Gufrer ift. Ein Bole ift immer fo mie die William to a

Ginutere Racht lag in den vergangenen Jahren über unferem Bolte, eine Racht, in ber bas Gemurm der politifchen Barteien beroortroch, um an des beutden Boifes Ghre gu nagen. In biefer Finfternis gab es nur einen Monn, ber auch dann nicht verjagie, ale alle anberen feige gu werben brobten-Diefet Monn entgunbete bie Badel bes neuen Blanbens in Dentidianb, unb als Milliouen von biefer Fadel angegundet wurden, da wurde es beller Tag in Dontichiand und bie Sonne reuen Lebens leuchtele fiber ben beutichen Beuen.

Wo ift bod furchtbarfte Berbrechen, wenn es femand ju unternehmen magt, an bem Wert biefes Mannes gu rfitteln.

Benn femand bie beilige Flamme bes beutiden Bichtes andgulolden brobt, bann giefit ber Gutrer bas Schwert, wird ftabibart, bann ichlagt er gu,

Dieje Borte des Minifterprafibenten gingen in bem frürmifchen Inbel und ber begeifterten Buftimmung ber humbertiaufenbe unter-

Das bentiche Bolf bat felbit erfannt, baß fein UH, OCE CEMBECE

beift bas oberfte Wefen: Gerechtigteit. Und wer am I in ber Corge um bas Boblergeben bes Bolfes ber Bolt fündigt, ber muß biefes ichwerfte aller Berbreden mit bem Tob fühnen, gleichgültig, mer er ift.

Des maren fürmahr bittere Tage, als immer beutlicher flar murbe, bag bier Berrat oon gerabesu gigantifdem Ausmaß begangen murbe, ein Berrat, ber ein breifacher mar: Berrat am Gubrer ber felbft die lebendige Berforperung ber Treue ift. Berrat am beutiden Bolf und lebten Endes auch die icomloje Trenlofigeeit gegenftben bem anperixauten EN-Mann, gegenüber biefer porbilblich treuen Gefolgichaft. Das mar bas boppelt Schamlofe. Damit murben bie Berrater gu Berbrechern an ber SI felbit und an den treuen SI. Mannern, Entideibend ift: Ob ber Gubrer Bertrauen ju uns bat. Gein Bertrauen macht uns gum mächtigften Mann, entsieht er es uns ober fo fturgen wir im gleichen Augenblicf in Racht und Bergeffenheit gurud. Denn Abolf Gitler ift Deutichland! Ber, wie ich. den Gibrer felt Jahren im Rampfe begleiten burfte und mit ibm die ichwerften, aber auch die iconften Stunden miterlebt bat mer mit anfeben burfte, mie der Gubrer feine Racht rubte weiß, was Abolf hitler burdmachte.

Darum wollen wir auch bier an biefer beiligen Statte, auf jenem Boben, ber in ben vergangenen Jahren unferen ichmeren Romp! miteniebe bat, darum wollen wir diefe Rundgebung damit ichliefen. bag mir bes Gubrers gebenten, bag wir jum Sternenhimmel ichmoren: Colonge Abolf Gitler lebt, fteben ung tampfen wir mit ibm! Dem Gubrer unfere Bliniche, bem Gubrer unfere Bergen, bem Gilbrer ein breifaches Giog Beil!

Bei ben letten Borien bes Minifterprafibenten flammten von den Bergen die Feuer auf und warfen the Lice auf bie Ounberttaufenbe, bie in bem weiten Rund verfammelt maren. Bum heiligen Schwur erhoben fich ble Sande, und aus allen Rebien brauften die Beilrufe gum nachtlichen himmel empor. Dach bem Gefang des Corft-Beffel-Biebes und bes Deutichsand-Liebes schwarz die nächtliche Feierstunde noch fange in den Bergen ber Abmaricierenden nach.

Die Babl ber Teilnehmer an der Rundgebung dürfte 300 000 betropen haben. Das ift die größte Bobl von Teilnehmern an einer Rundgebung, bie jemals außerhalb Berlins erreicht worben ift.

Die Bebergabe des Chrenbürgerbriefes an Göring

meldung bes DRB.

- Caffe. 21. Juli.

Auf die Anfprace des Doerburgermeiters bei ber Heberreichung bes Ehrenburgerbriefs animortete ber Minifterprofibent mit Borten bes Danfes. "36 habe mein besonberes Angenmert den Stadten augemandt, Die Gtabte find in der Bergangenheit leves fragmlirdigen Spitems ber Schande und ber Rot mabre Ausgeburten margiftifden Dentens geworben, Damit trugen fie bei gum Ruin bes Boltes und bes Stantes. Es mar deshalb notwendig, in ben Gebilben ber Stabte jene überafterte Beriobe bes Margismus ausgurotten, denn ber bilbete ja die Brutftatte jener einzigartigen Korruption, wie wir fie in ben beutiden Stabben leiber an ber Iagesordnung geschen haben. Und bann mar es notwendig, auch an die Spipe Blanner gu ftellen die von Berantworfungefreudigfeit und Pflichtbewuftfein durchdrungen waren, ihnen aber bann auch bie Möglichfeit gu geben unbehindert burch Bertreter verschieben gelagerter Intereffen allein ihrer Aufgabe getreu ichalten und malten gu tonnen. Wenn

fpater einmal die Gefchichte biefer Beit gefchrieben mirb. fonnen Gie übergeugt fein. bag es auch bonn noch Biffenschaftler geben wird die bide und ichwere Banbetten vollichreiben werben fiber das neue Berfaffungogefeb. bas ich den Stabten gegeben babe. und boch ift ell auf einen Renner gu bringen. 3ch wollte ben Ctabten auch mieber bas einia gefunde Gubrerpringip icaffen das großgugig au arbeiten permag, und barum ftellte ich an die Spige ber Gtabte mit außerorbentlider Bollmacht den Oberbürgermeifter, bag er nun mirtlich ein Führer feiner Stadt fein foll und nicht mehr ein blindes und willfohriges Bertseng ber Berichiebenartigfeit ber Parteien. Das Gemeinbeverfaffungogefeb und das Gemeindefinanggefes laben große Berentwortung auf die Conltern der Gifbrer. und ale Bürgermeifter ber Stabte tonnen Gie bemeifen baft bas Wefeb richtig ift. ober ob fier bas Gubrerpringip jum Gluch merben tann. Denn bort mirb es jum bochten Cegen, mo mabrhafte Subrer bie Buget gefchidt in ihrer Sand feftbalten." Goring nahm bieje Ehrung als Ausbrud des Dantes ber Stadt Balle für den großen Gubrer an und ichlog mit einem breifachen Gieg Beill auf Mbolf Bitler.

Fallichiemabipeung aus 8000 Meter Dobe

- Lemingrab, 21. 3uli.

Der Bilot Enbufimon, ber biefer Toge einen Balligtrmabiprunganbitto Meter Obbe ausführte und damit den bestehenden Reforb ding erflärte er habe fich bagu feit Mara porbereitet. Babrend des Fluges und beim Abiprung benupte Erbofimon einen Conerftoffapparat. Als bas sweifibige Flugseng auf 8100 Meter Sobe angelangt mar. beichrieb ber Bilot Rreife über bem Glugplab. Das Better ichlug ploplich um, Bolfen verbedien die Gicht, Mls Evdofimov fich vom Apparet ablitest murbe er fofort burch den ftarten Luftitrom berumgebreht und frurgte mit bem Ropf noch unten 3000 Meter tief. Die erften 400 Meter brebte er fich mit ungeheurer Gefdwindigteit um fich felbit. Die erfte Bolfenbant burchbrach er mabrend feines Galles in 5500 Weter Sobe, bei 4000 Weter geriet er wieber in Bolfen und faulte 500 Meter, pon macht bei Tag und Racht über fein Wohl. Gut ibn | feben gu fonnen, rif er fich Daste und Brille vom | ben,

Gelicht, Erft 700 Meter liber ber Erbe fam er ans den Bolfen jum Borichein. Bie er fpater ergabite. foftete es ibm ungebeure Billenstroft, nicht eber als 162 Schunden nach dem Absprung, wie er es ico porgenommen batte, den Bollichinn gu bfinen. 200 Meter über dem Boben gog ich fo berichtet er. an ber Beine, worauf fich der Sallifbirm fofori offnete; mittlermeile fonnte ich auf einem Belbe gu Boben geben, Rach bem Absprung fühlte er fich wolls ftunbig frifc, nur hatte er ben Bunfch, fofort gu

1500 Morgen Moor brennen in Weitfalen

- Diepholy, 20. Juli. In Oppenwebe im auberiben Mordzipfel der Proving Beftfalen, brach ein icon feir Tagen ichwelender Moorbrand jur Oberfläche burd und griff roich um ich. Dem Mrbeitabienft gelang es in barier Arbeit, durch Muswerfen eines pier Rilometer langen Grabens bem Bordringen bes Guero ein Ende gu feben. 3m8offen umgeben, weiter in die Liefe. Um belier gefamt in eine Flace von 1500 Morgen erfast worGin Alugzeugunfall fibets

Ubet rettet fich im Gallichirm

— Berlin, 20. Juli. | Muf dem Berliner Slugbalen Tempelhof ereignete fic Breitag nochmittag furs por 16 Uhr ein auffeben. errogender 3mifdenfall, von bem ber befannte beutiche Sportflieger @rnft 11 det betroffen murbe. Ubet max mit feinem, aus Amerifa mitgebrachten Sportfunftfinggeng anigefriegen und führte gur Borbereitung für einen am fommenben Conntag ftetis

findenden Flugseng Runftflige aus-In eima 1600 Meter bobe geriet bas Fluggeng bei einer neuen Runftsingfigur ins Trubein. Ubet fprang ausetwa 800 Meter Obbe mitbem Sallidirm ab und gelaugte unverfehrt gur Erbe. Gein Ginggeng iching immitten bes Glugplages auf und murbe pollftanbig gerftort, Geiner unübertreff. lichen Geiftesgegemwart bat es der Altmeifter bes Rumpflinges au danten, bag diefes gefährliche Flugabenteuer fo gludlich für ihn auslief.

Berwegener Dandstreich in Neuhork

Bivilift befreit einen Beeresgefangenen

Reuport. 21. Juli.

Die gegenüber bem Reuporfer Bolfenfrabervier- 4 tel im hafen liegenbe Bundesarmeeinfel Governor's Jeland mar am Freitag ber Schauplag eines mit großer Dreiftigleit ausgelührten, fenfationel. Len Sanbitreices. Mit einem Revalper be-maffnet lanbete ein noch unbefannter Bivilift im Muderboot an ber Jufel, um einen befreundeten Militargefangenen au befreien. Freund bes Unbefannten arbeitete mit amei anberen Gefangenen am Gabenbe ber Infel Der Binifft ging auf die dortige Schildmache gu, jog ben Revolper und befahl ber Bache, bas Gemebr niebergulegen, was auch geichaft. Der Zivilift nahm bas Gemehr an fic. Die Infaffen eines porübertommenben heerestraftmagens, ber Gabrer und smel Colbaten, mußten ausfteigen und fich neben ber Schilbmache und ben beiben Wefangenen aufftellen. Auch die gwei Infallen eines anderen Rraftmagens murben genotigt fich angureiben. Rachbem ber Zivilift bie Gruppe dann davor gewarnt batte, ihn gu verfolgen, eilte er mit feinem befreiten Freund wieber gum Ruberboot, in bem bie beiben entfamen. Es ift nun bas britte Mal, bog ber Freund bes Unbefannten aus ber Willitärgefangenichaft entwichen ift.

Der Streif in San Franzisko dauert an

Melbung bes DRB.

San Franzisto, 21, Juli.

Entgegen der optimitischen Annahme in Regierungefreifen, baß die Beendigung bes Sufenarbeiterftreite nur noch eine Grage von Stunden fei, bat bie Safenarbeitergewertichaft eine Erffarung abgegeben. daß der Streit jedenfalls furtgefene merbe und daß die Gewerfichalt fich frarter fühle denn je.

Somere Bufammenftobe in Minneapolis Minneapolis, 21, Juli.

Imifchen freitenben Loftfroitwogendanfleuren und Arbeitswilligen tam es am Freitag su ichmeren Bufammenftoben. Voligei mußte eingreifen. Da fie von ben Stretfenben bedroft murbe, machte fie von ber Schuftwoffe Gebrauch. Steben Streifende und gmei Boligeibenmte erlitten gum Dell ichwere Berlegungen. Da die Spannung in Minneapolis immer größer murbe, fab fich ber Gouvermeur genötigt, 2000 Monn Rationalgarde au ent-

Constignitieine: Dans Affred Maisman (im Ariand)
(Genfinstreinet C. D. Wierbarn
(Genfinstreine Genfinstreine C. Dann
(Genfinstreine Genfinstreine Genfinstreine C. Dann
(Genfinstreine Genfinstreine Genfinstr

Bur unverlangte Beitelge beine Bemithe . Midfenburg mit bei Macherta

Berliner Brief

Beiheftes Berlin - Reine Bafferonet - Balter von der Bogelmeibe auf bem Berliner Afphalt -Commernachtstraum am Martifden Mufenm -Bilmegperimente ableits vom Filmpieriel

Berlin, im Juff.

Die Gisbielen mochen bie großten Geichafte. Es nust nichte, wenn man fich in die fuffen Gale der Mu'gen flüchtet. Die Baber in ben Geen am Ranbe ber Stadt find marme Suppen geworden. Ein bigthen Rublung finber man noch, wenn man oben auf dem Berbed des Autobus burd die Stadt gondelt, das auft ein wenig Luftsug.

"bangen Gie rufig Ihren Rod liber ben Stuff!" fagt in dem feiniten Reftaurant ber Innenfindt, mn nur die Diplomaten verfebren, der Wirt gu bem Galt. Roch por viergefin Tagen mare er entfest gemejen, wenn einer feiner Gaite feine Gilets in Bembodrmein batte geniehen wollen. Bedes Jahr in den Oundstagen muffen wir und diefe Befreiung vom Salon immer wieder von neuem erobern. Ram bem Dellert boftellt fich der Attache ber eng-Iliden Boticoft einen Raffee und lieft feine Times" dagu. Er halt fie fo. daß ich das riefemgroße Inferal febe, das auf der plerten Beite ftebe: "Ufe left mater and more Sagerbier!" "Branchen Gie me-niger 2Baffer und bafür micht Lagerbier!" Gine der fieftigen Relfamen, wie man fie in London oft findet. Aber fie verrat, bag England Baffernot bat. Der englifche Attache radt fich befriedigt gurud. Im Bodesimmer feines Berliner Apartements fann er bas Buffer fo fange laufen laffen wie er mog. Er nimmt täglich breimat eine falte Dufche, er findet auch bas beißefte Berlin noch erträglich.

216 Millionen Rofen von den 75 Millionen Rofen, die im Reich im Jahr erblüben, trugen die Berliner am Connteg im Anopfloch, es mer bas fconfte Mbjeichen, das wir in diefem Jahr trugen. Gin Beitang ftellte die Beidichte ber deutiden Role in Bilbern von malerifder Romantit bar. Bornweg ritten bie Berolde der Role, berittene GanfarenMafer, der Ehrenwagen des Reichonahrftandes folgt. Dann febren rofenumfrangt Balter von ber Bogelmeibe und Bolfram von Eichenbach einber, wir feben die

Bandgraffin Glifabelh von Thuringen, die Rofentage | des Gangerfrieges von der Bartburg gleiten poriber. Der Berliner Afphalt faunt - die Roffer der Minnefanger traben über ihn babin, ben fonft nur eilige Stiefel von Stodtreifenden und Burofranfeine berühren. Muf einem Bogen ift ein Soller aufgebaut, an dem Rofenmabden lebnen. Berlinerinnen, mit Rofen gefdmitdt - wie icon find fie bann!

Had meiter gleitet der Geftaug burch die deutiche Geidichte. Fridericiantide Dufit erflingt, Rofenftandden und Rofenserenoben. Schelmi'de Rofengarinerinnen vollführen mit Rofenfavalleren God. feripiele und ber Dos pon Berchenau fucht fich burch verführerifche Rolenftrauße bei ben Burgermbochen am Burgerfteig beliebt ju machen, Bunder con als Rronung des Zeftes der Wogen von Mutter und

Bir haben viele Aufmariche und Geftalige in diefen Jahren erlebt. Der Rofengug mar ber fconfte. Gin lindes Duften flef burch gang Berlin, Rublung und Erfrifdung fpendend immitten der fieberbeiben Steinmille.

Durch die Abendbammerung geben wir burch bas altefte Berlin am Gpreeufer gutlang. Much Berlin bet einft ale Gifcherborf angelangen, fer fieht man es noch. Druben ber rote Baditeinturm ift bas Darfifde Rufeum. Sommler-Sand bat bier die Bengniffe ber Berliner Borgefcichte gufammengetragen. Und ber Garten, ber das Mufeum, umfaumt, ift von einem fugnen 3bealiften au einem Freilichtefenter umgebant worden. Ermerbelole Schanfpieler fpielen bier ben "Commer-nachtstraum". Die Bubne ift ichlicht beicheiben. Und die Runitler, die fich bier am Borte Chafeipenres verfuchen, find noch fern allem Rubm und aller Routine. Die Gafte auf ben Bolgbunten im Schatten bes Darfifden Dufeums muffen viel Bhaniafie unb nachbichtenbe Gelbbgeftaltung mitbringen. Was bier mirft, das ift nicht die nollendete Runftabung - es ift pielmehr die wunderliche Momantit, bos bier ein paar Meter entfernt vom Beitfiabtlarm und Antogebrans an einem Cammerebend arme 3beg. liften Theater fpielen und ben Rampf mit ber Ruch. terngeit ber Grafftabt und ihrer Burger aufnehmen, um Shafelpeare und Goethe ju ebren. Denn nochftens wird man bier auch ben "Ganft" aufführen, unter bem freien himmel von Berlin, mo die Epree-

bampfer tuten und jefm Meter weiter die Arbeiter. bant ibre breite Gaffabe ins Ctabibilb redt. Berliner Commercomantif 1984.

"Sie muffen boch einmal gu uns fommen und fich die Garbenfilme meines Mannes anfegen!" bat Maria Paudler gefagt.

Der Bagen bale am Liegenfee an einem bedenumfponnenen Garten, binter bem fich ein Gemäuer wie ein Rommenfloften erhebt. Das ift einmal für Sigrid Onegin erbaut morben, bie nordifche Rachtigall. Run mobnt ber Gilmregiffeur Rurtetalben mit feiner Gattin Maria Paubler Sier, Rurt Stalben mubt fich fett langem um bas Problem bes garbenfilms. Es find ibm icon berrliche Aufnohmen gefungen - vom Spreemalb, nom Bobenfee, pom Schwarzwold. Die Belt ftellt fich wundervoll plaftifc bar in biefen Garbenfilmen, bie er uns im Schmalfilm auf ber Band feines Stubierzimmers porführt. Rur einen Rochteil aber einen entideibenben, boben biefe Farbenfilme: fie find noch nicht topterfählg. Es bleiben nur practivolle Einzelftude, bie für die Induftrie und die Licht|pieltheater noch nicht verwendbar finb.

Aber ba bat Rutt Ctalben noch eine Heberrafcung in feiner Raffette. Er mar im Wentfalifden und bat bort einen Gilm gebrebt "Scele in Rot". Ein Gilm gang anders als die anderen Gilme. Denn er murbe nicht von Chaufpielern gefpielt, wie fie teuer begoblt, gefcminft und toftumiert in ben Filmateliers berumfteben, fonbern von einfachen, natürliden "echten" Menichen. Beftfallide Geift. liche geben ibm bie Anregung gu biefem Stim, ber einmal geigen follte, wie ichmer es oft ift, auf bem platten Banbe, in ber Ginfamteit ber Beibe, ringenben Seelen Eroft au fpenden. In einem abgelegenen Bauernfans frirbt eine alte Grau. Der nachite Pfarrer mobnt ftundenmeit in der Rleinftadt. Die Angeborigen benachrichtigen ibn telephonifc pom Boftamt bes nachten Ortes. Dan fieht ben Geiftlichen gum Babnhof eifen, ba fahrt der Bug por feinen Mugen meg. Burud jum Pfarrhaus! Er bolt fein Rab, fabrt über feinige Strafen, burd Binb und Better liber Banb. Dagmifden bie Bilber ber Sterbenben, Die fehnflicifig nach ber Eir biidt, burd Die bas Gaframent fommen foll. Immer noch fabrt der Pfarrer über Band, fein Rab erleibet einen Defelt, ber geiftliche Bert muß es por fich berichieben, von Rilmoterfiein gu Rilometerfteln, inbes

eine arme Geele auf ben festen Eroft martet. Die muben Augen brechen. Biel, viel ipater langt ber Beiftliche im Sterbebaus an. Das tit fnapp der Umris bes Films "Beele in Rot". Aber mas für ein menicilides Dofument ift daraus geworben! Es it Rurt Stalben gelungen, bas Geficht bes Lebens bier auf die Leinemand gu bannen. Das find feine erfünftelten Bauerntupen - ba ift das Profil beutiden Meniden mit ihrem Leiben und Goffen. Grichtis ternde Bilber, bie an Die beften Arbeiten ber Ruffen erinnern. Bir rufen fo oft nach bem echten bentichen Bilm, - bier ift ein Stud banon in aller Stille, ablette ber Induftrie und des Mifchees ber Gilmver-

leiber entbanben. Dier ift Runft. Menaiffance bes beurichen Gilms? Richt aus ben Rlubfeffeln bes Bilmpieriels ber Friedrichtrage mirb er fommen, feine Millionen einer Filmbout merben ibn bergaubern, aus bem Ropf und bem Bergen abfeitiger Rünftler mirb er fommen, wie Rurt Stalben eimen ift.

Der Berliner Ban

@ Muf ber Suche nach bem "Panba". Gieben junge ameritantide Sportbleute und Forider werben im Berbit diefes Jahres an einer abentenerriefenhaften, barenahnlichen Tier, won bem man nicht nur Aginobmen, jondern auch ein lebendes Exemplar mit mach Gauje gu bringen bollt. bas in befonders fonftruierten Gellen gefangen merben foll. Der "Banda", der ein bides, meiches Bell mit ichwargen Beinen befibt, ift felt feiner Entbedung por 60 Jahren durch den frangofifcen Miffioner Boter David Gegenstand lebhafteiten miffenichaftlichen Intereffes. Das Tier lebt in fiele nen Gruppen in unweglamen Gebirgsgegenbes Libets, und nur felten trifft man auf feine Sput-Bisber ift noch tein lebenbes Tier ergriffen morben-Das einzige überhaupt erlangte Exemplar, das 1929 von gwei Amerifanern erlegt wurde, befindet fich in einem Chicagoer Minjeum, Es bedarf einer monatelangen mutheligen Gabrt, bevor bie Jager bas Band erreichen, mo bas Dier gefichtet murbe, und felbit dann ift es noch febr fraglich, ob man den "Panba" ju Weficht befommt. Die Expedition, die fich auf eine Beir von zwei Jahren eingerichtet bat, mirb gemein fam mit einer größeren Angabl Gingeborener burd ble Berpichluchten von Tonfin nach Tibet eingebringen inchen.

ie Stadtseite

Mannheim, ben 21. 3uft.

Die 2Bafferleitung entfaufcht

Es ift icon fait feine Erfrifchung mehr, wenn man fich aus ber Wafferleitung ein Glas von Baffer fielt. Man mochte nicht fo lange bie Leitung laufen fellen, bis bag marme Baffer and ben Robren berque ift und bas fühle Bodenmaffer fommt; bein bas mare Berichwendung. Und fo nimmt man mit dem imen Etmas vorlieb; das faum mehr im Glafe perlt - mirflich friiches Baffer perlt nämlich faft fo icon wie Getr. Und ichmedt manchmal genau fo

Beht lieft man immer, man foll purfichtig fein. Ednell geben bie Webanten: mann habe ich bas leute Doft gegeffen? Bin ich nicht gu beib? Galt, ich barf ja nicht trinfen, benn bas Cafineels von porfitn vererlat blefe Giumifdung nicht! Seufgenb fcuttet man alle ale pflichtbewußter Menich iman fagt pflichtbemeht, weil bas ichmeidelhafter flingt als porfichtig) fein Glas Baffer wieber in den Ausgus. Ein paar Tropfen bleiben bangen, fie find dorthin gefpribt und merben mobl verdunften miffen. Do fie wirflich noll Basisten find? Gewiß, in jedem Tropichen Baffer leben eine Menge von fleinen Befen, und mente von ihnen find unfere gefährlichen Geinbe. Gie merben jest mohl elenb gugrunde geben; benn ber Trupfen mirb fleiner und fleiner. Dann ift er

Bielleiche freigt er auf aus dem Genfter und wird einmal mit pleien feinesgleichen eine bide fcwarge Botte bilben mit Bligen und Sturm; vielleicht wird ber tieine Tropfen jum Bogelforn, das einen Safm enf bem Gelbe tnidt; o ja, er bat viel Doglicheriten in feiner Bufunft. Es ift erstaunlich, welch eine Reite ein nicht getruntenes Glas Baffer eroffnet. Müblen Happern am Bach und große Schiffe fabren maje-Billich über ben Ogean; Eisberge ichmimmen von Granland beran und Gletider bededen die hochiten

Die Bugrogel fann man gelchmen, inbem man imen auf ber Bogelwarte einen Ring ums Bein lege; dann erfennt man fie in ben fremden Bandern mieber und weiß, mober fie tommen. Schabe, bofi mir bas mit unferm Wafferdampf nicht auch tonnen;

es mare bod vielleicht eine intereliante Reife. 3a, ba feufge man vielleicht beimlich; man möchte auch reifen und ichauen. Aber ber Urlaub ift ichon parbei; ober er fommi erft. Man wendet fich ab von der Ballerleitung. Aber gleich dorauf muß man fich bich nich einmal umdreben: richtig, ber Wafferhagn ererft fa intmer noch; es follte boch icon lange gemani werben. Und dann ichreibt man auf: "Eine Begi werben.

Coll Fift mit in den Arlaub . . ?

Barum follen Tiere nicht auch auf Urlaub geben? Die hetten gening zu tun, und manchmat nicht zu weige. Go g. Bift, beffen allmurgendliche Toileine allein icon große Unftrengungen erforderte. Dann mußte er feiner gludlichen Befigerin frundenlang den Soof marmen, das bat and feine Berantmoriung, Und bann erft ber große Gebaferbund, bem die Pfiicht oblog, Saus und Sof au bewachen. Alfo man bewillige ihnen ihren Urland. Diefe Ounde. Urlaubafreuben follen mandmal recht geteilt fein. Bodbatte Befiter ichaffen ihre Freunde ine Mint - nicht für Oboachloje, fondern für Sunde, bie seitmelfe fein Obbach baben, weil Berechen ober Grauchen fo rob maren, fie nicht mitzunehmen. Manmer freilich bat das Wlud, gemutvollere Ergieber ju befiben und darf von und gang an den Uriaubefreuden teilnehmen. Goon die Reife im hundeaitril in ein Songenuß. Man dente nur - die vielen neuen Wefannticoften!

Der Tebbobar ift icon beffer dran. Wenn andere auf Urlaub fabren, dann mintt ibm endlich die Grenbe, einmal mochenlang in feiner Solaede babin en traumen, ohne aus feiner Rube gebracht zu werder Man braucht ibn jehe nicht. Es wäre ja auch an ber Gee viel ju langweilig, weil er nämlich je mal-Serfchen ift, bag ibm bas Spiel in ben Bellen nicht behagen, fonbern ficher ichliecht befommen murbe. Er bot aufgebort für einige Beit, Ravalter gu fein und wird abgeloft burch leinen Mitvalen, der eigentlich fonit verachtet in der Pappichachtel liegt. Geht ift die Beit, mo er fich aufblaft und ftols feinen Gummibala blabt, well er unn einmal auerfannt wird, blog um ber Eigenicaft willen, nicht mafferichen ju fein. Icoby abunt bem Gummifavalier biefen furgen Blitt mit feiner Berrin und ichmungelt vertraumt und verlagen in feiner Urlauboseit.

Offragen im Schlefterverein

Der Goleiterverein Maunbeim. Lud. mig ubaten verichammehte beier Tage feine Mit. alieber im Botal "Liebertafel" gur üblichen Monoreverfammlung. Bereinefibrer Max Baud erftattete nach berglicher Begrubung ber Erdienenen und nach Erledigung des gelchaftlichen Teiles Bericht fiber die Murnberger Tagung bes Saues Sudweit bes Meichebundes hermattreuer Mericilefier und Echiefier, Gip Berlin dem ber Mannheim Budmigabafener Berein angehort. Bon ben unter bem Brit von Landemann Ralufche. Marmberg, gefoßten Beichluffen beanipruche allftmeine Beachtung eine große Werbeafrion, durch die ber Reichobund im fommenden Derbit die ihm noch frembenben Sanbeleut erfaßen will. Begrußenswent ift, daß der Mannheim-Ludwigshafener Berein nummehr jum Gau Gubmeft gehört, ber Bapern, Battiemberg und Boben umjast. Bereinsfichtet Baum ber fich an ber Tagung beteiligte, feste es aufch, daß die im der Pfals anfäffigen Mitglieber weiter im Mannheim Ludmigsbafener Berein verbleiben bürfen, obwohl bie Bfale einem anderen Gen augeteilt ift.

Bereinsführer Band bielt alebann einen auffainbreiden Bortrag über "Offraumpolitif und der beutich.politifche Berirag". Rach einem Simmels auf die neuen Bege, die unter nationialioglalifitider Gubrung auch in ber Aubenwitter erfolgreich eingeschlagen worben find. unteribe ber Rebner ben beutich-politichen Bertrag einer Burblaung mobel er betonte daß vorerft einmal !

König Prajadhipok in Ludwigshafen

Befuch des fiamefifchen Konigspaares bei der 3G-Farbeninduftrie

geitern die Frage, die fich die Ludwigohafener fellten, die feit Togen fich barauf gefreut hatten, ben Derricher von Stam und die icharmunge Ronigin leibboftig gut feben. Geft ichien es eine große Entianthung ju merben, benn bas Adnigapaar, bas bereits feit Wochen in Deutschland weilt und von Empfang ju Empfang und von Befichtigung gu Befichtigung eilt, batte bei feiner Anfunft in Beibeiberg alle noch geplanten Empfange und Beranftoftungen, inobefonbere alle Gabrifbesichtigungen, abjagen laffen. Comit mare auch ber für Greifag vorgefchene Beluch ber 308-Berte Ludwigshafen und Oppan hinfällig geworben und die maderen Budmigabafener um eine exotifice Semarton gefommen.

Man batte fich auch bereits damit abgefunden. ale um 5 Uhr plöstich auf der Redaftion der NR3. bas Telephon ichriffie und und ein liebensmurdiger Geift mitteilte, bag wir uns febr beeifen mußtenwenn mir Ronig Brajabhipot und fein Gefolge noch feben wollten. Der hobe Befuch ans bem Reich bes welhen Glefanten weile foeben im Rafino ber 36, in Lubwigobafen .

Allo doch gefommen! Jeht bieh es bie Treppe binunterrafen und mit allen verfügboren BE, nach Ludwigehafen hinaberfpriben, mo mir gerabe noch



Der königliche Kraftwagen

das Pulverfast bas gwifchen Polen und Bentichland

fo viele Jahre gefahrdrobend frand, entleert morben

ift. Die heimatproving Schleffen tann fomit un-

geftort aud- und aufgebaut und bie Rot ber oft-

beutiden Bruber und Schweftern im Rahmen bes

nationalfogialfirifgen Aufbanprogramme gelindert

werben. Dagu baben bie im Reich verftreuten Schle-

fier einig im wenen Bund pflichigemaß mitzubelfen und die Bundes. und Orisgruppenarbeit entipre-

denb umguftellen. Der "Geind von geftern" ift ale

"Freund von beute" ju behandeln. Die Freundichaft

wird um fo früher die bom Gubrer gewollte Gorm

erhalten je mehr fich die Bolen bemüben den Ber-

trag in affen feinen Teilen gin reipefileren. Die

Minderheifen jeufeite ber Grenge mitrben gemiß bie

Brude gwiichen den beiden Bolfern bilben mollen.

Die erwarten beshalb mit ben heimattreuen, bal

ben unterem polnischen Bermaltungeorgenen recht

bald eine entiprechende "Rurdanderung" befohien wird, bamit auf beiben Gerien in den breiteften

Bolleichichten ber ernitbafte Bille ju freundnachbare

lichen Taten fühlbar feitgeftellt merben fann. Es

mirb außerdem aufrichtig begrüht, daß durch bie

dentich politide Sujammenarbeit in ber öffentlichen

Meinungebilbung über Preffe. Rabie. Schriftium.

Rino, Theater, Freundichaftsreifen uim, Die beiben

Mn ben mit großem Beifall aufgenommenen Bor-

trag, ber in einem Gieg Beil! auf ben Bolfefangler

gipfeite. fclog fich ein gefelliges Beifammenfein,

Boller einander naber fommen follen.

Rommen fie oder tommen fie nicht, bas war j recht tamen um bas Rouigspaar bewundern gu tonnen. Das beißt es war eigentlich noch eine gange Weile Beit, Die dagu benuht murbe, Die foniglichen fenbalen Rraftmagen, die in der Ginfahrt bes Rafinos ftanden einer gunftigen Betrachtung gu untergieben.



Ein Freund des neuen Deutschland: Der König von Slam

Es mar guerft ein mammutabnlicher Rolle Ropec. Bagen, beffen Rubler ein handgroßer fünftlerifch gearbeiteter Bubbha and Glas unb Golb ichmudte, ein Buddho von dem ein tundiger Thebaner bebanptete, daß ibn abende eleftrifche Strablen gebeimnisvoll aufleuchten lieften. Das Gotte por ber Stobiffange verfündete laut und febr beutlich: Siam, bas herfunftsland bes Bagens. Rieine Aronen an den Seitentüren nannten ben toniglichen Befiger und die Rummer an der Radwand ergablte bavou, daß es fich um ein gang befonders illuftres Muto aus ber Refibengfiadt Bangfot handele. Dahimer frand ein zweites, nicht weniger fenbales Geabrt, bas auch mit ber Blooge Stams rot-weißblau-weißeror geichmudt mar. Die gleiche Fahne beobachteten mir auf bem Dach bes Rafinos, mo fie fiolg neben ber hatenfreugfabne und ber ichwargmeißeroten Glagge mehte.

Die beiben Chauffeure, febr angelfachliche Gentlemen, fagen mitrbevoll am Stener, maren aber durmaus bagu bereit, in bentimer Eproche, die fie aut beherrichten, über bas Woher und Wohin ber Gabri Ausfunft ju geben. Der Rurs ginge von Gelbelberg nach Greiburg, fagte der eine mit ente lifchem Tonfall. 3m Auffichterategtumer batte bie 3. G. Farbeninduftrie einen Tee veranstaltet, bem bas Ronigspaar und verichiebene Damen und herren des Gefolges beimobnten Allerdings vollgog ich biefer Tee im engften Rreife unter peintimfter Angichließung ber journatifrifden Deffentlichfeit ..

Rommergienrat 29 a i bel, ber ben Ronig bereits von Giam ber gut tennt, war es gelungen, bas herricherpear boch noch in letter Stunde gu einem Befuch im Lubmigebafener Wert ju veranlaffen. Dem Tee war eine Befichtigung ber Landwirifchaftlichen Berincheftation auf bem Limburger Gol uprausgegangen, mo bie Gafte febr augenehm überraicht maren, Buchtpflangen aus Giam ju feben.

Rurs nach sechs Uhr verlieben die Majeftaten mit ihrem Gefolge bas Rafino und brauften bann mit ihren muchtigen Bagen davon. Der Ronig felbft und verichiebene fiamefiiche Burbentrager, Die famelich eurapaifche Rleidung trugen, grußten beim Abichieb mit dem deutschen Gruß, was besonders frendig empfunden murbe. Go batte Ludmigobafen doch noch einen Rouigebeinch gehabt und die Monnheimer haben vielleicht, fo fie aufpaften, die Mammutwagen aus Siam auf der Sabrt nach Beibelberg purfiberralen feben.



Die Autonummer von Bangkok

Briefterinbilaum in Rafertal

Unter ben pier Geiftlichen, bie por 25 3obren ihre höheren Weiben empfangen baben und nun in Mannbeim ober im Bonnfreis ber Giabt amtieren, mar and Ctabipfarrer Gabrmaier-Rafertal ale Jubilar gu begrithen. Durd eine breitägige geiftliche Borbereitung führte Biarrer Beimann ans Schifferfradt die Glaubigen in bie Stimmung biefes mie ein Gamilienfrit begangenen tirdlichen Ereisniffes ein. Die Gludmuniche ber Gemeinbemttalieber, des Stiffungerates und ber Bereine übermittelle Rati Bartmann bei einer Abenbfeier im Piarrhof, Die vom Cacillenchor, einem Mannerquarteit und Birbern ber Anftallofinber pon St. Jofel vericont murbe. Mit bewegten Borten iprach Pfarrer Fahrmater feinen Bant aus und gelobte, weiterhin Treue im Dienft ber Gemeinbe und bes Baterlanbes

Der Geftaottesbienft murbe in ber überfüllten Courentinofirche begangen. Dem Jubilar lepitierten feine beiben ehemaligen biefigen Raplane, ble jegigen Stadtpfarrer Birgel and Griedrichefelb und Un't aus Candbofen. Die Feftpredigt bielt Pfarrer Riegger aus Omingen. Unter Beltung von Lehrer Daber fang ber Rirchendor eine von Orgel und Orchefter begleitete Meffe-

Mn gleicher beiliger Statte fpielte fich am Rachmiltag die Gauptfeter ab. Der Stadtbefan, Bralat Bauer, batte es fich niche nehmen laffen, ben

Jubifar im Ramen ber Gefamtfirchengemeinde gu begludminichen. Prafat Bauer berührte in feiner Beftanlprache die einzelnen Saltepuntte auf dem Lebensweg des So. Fahrmaler: Ewattingen bei Stillflingen, Meersburg, Belubeim a. b. 21., Untere Bierret in Mannheim, feit 15 Jahren Rufemal, Dann ging der Robner auf das feelforgerifche Wirfen bes Stadipfarrere naber eint feine Bemubungen um bie Erneugrung und Bergroberung ber Laurentinstirde, feine Corge für die Schmeiternhäuler und bas foch meinbebaus. Rafertol mit feinen brei Rirmeniptengeln in ben weitansgebehnten Gieblungen babe eine befondere fdwere Bastoration, deren bingebende Berfehung burch den Jubilar ihm die Doutborfeit der Gemeinde fichere.

Much ber gweite Redner, Stadtpfarrer Gall. Sanbhofen, ging auf die jegenspriche Tatigleit des Orispfarrers naber ein und betonie, bag ber Muf-Schwung des Glaubenslebens im Borort Rafertal vorod thin gu danfen fet. Rad Borträgen des Airhenchors und bes Mannerquarietts iprod Piarrer Fahrmaier bergliche Dankesworte. Er wies u. a. darauf bin, bas die Gemeinde am 15. Rovember tommenden Jahres die hundertjährige Kirchenweihe bes bilenen Materialer Gottesbautes begeben fonne, irine Freilichtaufführung bes Calberonichen Ctude "Das Nachtmahl des Balthafar" bildete das "Ite missu est" ber Jubelfeier.

. Siandfongert am Bafferinrm. Am Conntog. bem 22. Julk in ber Zeit von 11.30-12.38 11hr veranftaltet bas Philharmonifche Ordefter unter Beitung von Rapellmeifter Lubwig Beder am Bafferturm ein Standtongert mit folgendem Programm: 1. Ouvertitre jur Oper "Das golbene Arens' von Brill. 2. Fantafie aus ber Over "Tiefland" non d'Afbert. & Behnt bich Gott! Lieb ans ber Oper "Der Trompeter von Sädingen" von Rebfer, 4. O Deutschland hoch in Ebren, großes patriotifches Potpourel von Linbemann, 5. Gin Commerabend. Walger von Balbieufel. 6. Teutich ift bie Saar, Marich von Qurid.

* Achtung! Juifffahrers Bon ber RS-Bemeinfoaft Rraft burd Frende" mirb und ge'orieben: Die Sahrtarten für die Gabrt nach ber Iniel Jutft find eingetroffen und tonnen gegen Ramsahlung von 2 Mt. pro Rarte ab Freitag, ben 20. Julie pormittage 10 Uhr, bei ber 908-Gem. "Graft burch Breude" L. 4, 15, Bimmer 3, in Empfang genommen werden. Die Rachjahlung in burch eine befonbere Dampferfahrt bebingt. Die Teilnehmer ber Gabrt nach Julft treffen fich am Comstog, ben 21. Juli, 21.30 libr, por bem forftellelelogne L 4, 18. Es mirb nochmals darauf hingewiefen, bag noch einige Rarion für biefe Jahrt sur Berfügung fteben und mirb um fofortige Anmelbung gebeten.

. Beibelberg, 21. 3ull. Der 28 Jabre olie Otro Quato batte fic bis Ende Dai biefes Jahres im Mannheimer Lanbesgefängnis in Strafbaft befunden. Er ift gehumal, teilweise erheblich mit Burtiband porbeitraft, Geine Spegialität maren Einbruche in Pfarrhoufer Quaty entftammi einer erblich belafteten Familie. Geine Muiter ift gegenwärtig in einer Beilanftalt, fein Bruber oftere megen Sittlichfeiteverbrechen beftraft morben. Mus all biefen Granben batte ber Staatsammale bie Sicherungeverniahrung beantragt. In ber beutigen Berbandlung fprachen fich auch bie Cachverftundigen in biefem Ginne aus, to bag wom Gericht gegen Quaty, ber bereits fteriffiert morben ift, bie Giderungevermabrung angeordnet murbe-

" Bab Beterstal, 20. Juli. In aller Gtille feierte. ber hiefige Origeiftlime O. O. Pfarrer Gmmelger fein 40fabriges Priefter jubifonm. Der 3iabilar fann fibrigens in biefem Jahr auch fein Wiedriges Orisindilaum begeben.

Fifchfoft im Commer

Werbeveranftaltung für ein Bolfenahrungemittel

Die Sangfrau meit en aus Gronmuttere goldnem ; Echan der Riedenweisheit; in den Monaten phine Di foll man Arebie, aber feine Gifche effen! Derr Renne, ber Berbeleiter ber Rorbfee-Gifdreeberet, der in Babrnehmung wichtiger pollamirtigaftlider Belange an ber Entfraffung folden Iregianbene arbeitet, fügte feinem intereffanten Lichtbildervortrag über ben mübevollen unb gefährlichen Beruf ber Godfeelifderei jogar bie meitere Beisbeit hingu, daß tleberfchlaue feit alteraber be fommerlichen Gifch - für giftig balten.

Gerabe deshalb lieft bie "Rordfer" es fich angelegen fein, nach einem ber beiheften Toge im bichtbeienten Raftmolaat die gelobenen Soudfrauen, Gaftfättenbeftger und fonftigen Leiter auch der grofien fogialen Berpflegungegemeinichaften vom Gegenteil an übergeugen. Richt nur auf Ange und Obr. fondern por allem auf den Gaumen murde dedbalb fo nachhaltig eingewirtt, bag mit ber bargereichten ausgezeichneten Abendmahlgeit mindeftens bie anmeienben mehreren bundert Golte gu begri. fterten Commerfifdefffern befehrt mot den find. Denn nicht nur, daß man über die mit großertiger Geldwindigfett vor fich gebenden, felbft bet den beutigen Tropentemperaturen gefundheitlich pollfommen einmandlreien Berfandmethoden des Bifdgroffandels und ber Meichebahn unterrichtet wurde, - man borte und erprobte dann fogleich mit eigener Bunge, bag gerade in den berüchtigten Monaten obne R bie Cochfeefifche in einem besonders guten, meil burch teinerlei Laichreitgeichafte beeinträchtigten Ernährungsguftand find. Gin weiterer Grund allo, co auch in Mannbeim den Englandern nochgutun, und auf Commerfibe nicht burd abflauenden, jondern gefteigerten Berbrauch biefer leichmerbaulimen und infolge ibres boben Gimeifgebaltes für die menichliche Ernichrung überans michtigen Deeresbemogner au ermibern. Daß es natürlich nicht immer bloß Rabeljau mir Galgfartoffeln und Genfiche fein barf, verfieht

fich bon felber. Deshald latt es bie beutiche Gifch. mirifmalt auch nicht bei bem blogen hinmeis in folden Bortragsabenden bewenden, fondern geht neuerdings dagu über, die fcon feit mebr als 3abredgeit in den Ruftengebieten eingeführten Gift. fochlebrgange auch bis weit ins Binnenlend

In Mannheim find in biefen Tagen bereits bie notigen Raumlichfeiten bergerichtet marben, in denen am fommenben Montog unter Leitung einer tuchtigen Sachlebrerin ein folder Aurfus beginnen wird. Die Stäbtifden Gos. und Gleftrigttate. merte find mit ihren Apparaten gleichfalls betelligt, und mas Graulein Ghringer, bie Rochfebrerin, an diefem Ginführungsabend an ichmadhaften Dingen anberettet batte, tann felbir abgeidmorenen Geinben gemiffer Ruchengerfiche nur marmftens empfohlen werben. Denn auch bier tommt es gang wefentlich auf die Bubereitung an, und man tonn mit Gifch jum Beifpiel eine fo porgiigliche Gemufejuppe tochen, daß feine Anwefenbeit barin fuit unmahriceinlich mirft Much Gemule gum Glich ift nur eine Frage ber Beidmadeergiebung: gelpidter Geelache mit Leipziger Allerlei und Beteralienforioiteln mundet in ber Tai wiel beffer, ale man es fich fo auf ben erften Blid por-Bellit,

Das alles aber gewinnt boppelte Bedeutung, menn man dagu pon ben unvorftellbaren Schmierigfeiten unterrichtet wird, mit benen unfere Gifcherflottillen auf ihren Jahrten in die Bauptfanggrunde um Island ober die noch meit gefahrvollere Barenfee gu tampfen baben bamit bie Tanfende von Bentnern eines guten und billigen Boltonab. rung & mittele gewonnen merben tonnen, pon beren ftete gleichbleibender Abnahme durch ben Berbraucher wiederum nicht nur ber Gedeih diefes wichtigen Berufegmeiges, fonbern auch bie Geftaltung bes Martipreifes abhangig ift.

MARCHIVUM

m

ete

tit

Bea

ôle.

123 100

CIS 100 HEE. die.

475

Ministerpräsident Köhler sprach zum Einzelhandel

In ber am Donnerstag abend hatigefunbenen Jagreshauptverfammlung bes Rarls. rnber Einzelhanbele", ber and gablreiche Miglieber bes Banbesperbandes bes Babifden Gingelbandele aus bem gangen Bonbe beimobnten, ippach nach Erledigung ber Regularien Minifterprafibent Balter Robler in eime einftundiger Bebe über bas Thema: "Staat, Gofamimirticalt und Gingelbandel Der aufterordentlich intereffante Bortrag fenngeichnete sunadit bie Aufgaben des nationalsosialistischen Stantes, bie ber Rebner in brei Teile glieberte:

1. Die als Erbe bes vornationaffogialifitichen Regimes übernommene finnere Berriffenheit bes Bolfes an beseitigen und bas bentiche Boll wieber gu einer gefcloffenen Einbeit gufammengufchweißen; 2. bem toatliden und wirticoftliden Berfall einen Riegel vorzuichleben und bas Abgleiten nicht nur angubalten fonbern Ctaat und Birticaft wieber nach oben au fufren; 8. bas Anfeben bes beutichen Boltes, bas aubenpolitiich ungemein geschlibigt mar, wieber gu boben, und bem beutiden Bolle auch im Musland wieber Achtung und Gelfung gu verichaffen. Der erfte Teil biefer brei Aufgaben fei in ber Dauptfache icon in den 1% Johren nationalfogialiftifcer Reglerung erfüllt; ber sweite Teil tonne naturgemas nicht von bente auf morgen burchgeführt werben, aber jeber, ber vorurteilsfrei bente, merbe gugeben muffen, daß auch in fracts- und vollswirtschaftlicher hinficht ein umgeheurer Umidmung eingetreten fei, ber bie Moglichfeit der reftlosen Durchsührung des nationalfogioliftifden Progremms erfeben laffe. Mus ber Schaffung geordneter Berbaltniffe im Innern beraus baffere die Erfüllung der britten Aufgabe: Die Bieberberftellung ber Achtung bes Dentichen Staates und Bolfes im Austande. Das auch auf biefem Gebiete bie nationalfogialiftifche Begierung fich ouf gutem Wege befinde, Gabe fich bei ben Befuden unferer führenden Staatomanner in Bolen und in Italien flar und beutlich ermiefen.

Auf bas Berbalinis ber mationolfgalaffirifden Be-gierung gum Mittelftanb und insbelombere gum Einselbandel naber eingebend, betonte ber Minifterpralibent mit allem Rochbruck,

baft ed teinen Smeifel baruber geben tonne, baß diejenigen Puntte bes Parteiprogramms, benen gufolge ber Mittelftand geftarti unb geftligt werben mub, für alle Gwigfelt in Geltung bleiben. Die Erfüllung biefer Programmpuntte fei eine Staatanetwenbigfeit, benn man toune fich einen finrten Gtaat nicht benten ohne einen gefunden Mittelfiand.

Im übrigen erfulle bie nationalfogialififde Regierung am Mittelftand und inebefonbere am Gingelhandel nur eine Danbespflicht, denn wer die aftipe Bewegung in ibrer ichwerften Beit mit burchgemacht babe, der wiffe, was ber heutige nationalfogialiftifche Stant bleiem Stande verdante. Treue mit Treue au pergelten, fei für bie nationalfogialiftifche Reglerung eine Gelbftverfrandlichteit. Dan muffe binfichtlich ber Erin Ling ber bem Mittelftonb gegebenen Bufogen allerdings Goduls aufgabringen vermögen, benn die Ordnung ber Finangen bes Meiches und ber Lander famte bie Umterbringung ber Arbeitotofen haben ferbirnerftandlich einer burchgreifenben Entfaftung bes unter bem alten Rogime bis an ben Rand bes Ruins berangeführten Mittelftanbes vorangugeben, da bas eine ofine bas andere nicht bentbar fei. Das ber Einzelhandel feine ungemein michtigen Aufgaben im Intereffe bes Boltogangen erfiblle, merbe rudbaltles anerfannt und er bürfe beshalb berubige in ble Stafunft feben; ber notionaffogialiftifche Staat merde ibn nime verlaffen.

Die bergenamarmen, von glubenber Begeifterung reftinten Darlegungen bes Blinifterprafibenten ftab. ter murben von ber Berfammlung mit frürmifdem Beifall bedauft. Der Borfibende bes "Karformber Einzelhandels", Derr Stobtret Grip Dannicott, m Dant auf noch im tie ten Musdrud und befonie, daß die Ausführungen bes Ministerpröfibenten jedem einzelnen Teilwebmer umvergefilich bleiben murben.

Der Berfammlung wohnten neben Minifterprafibenien Robler als Gerengafte auch bie Berren banbelotammerpräfident Er. Acntrup, Bürgermeifter Dr. Gribolin. Oberregierungsrat Sterau. Regierungerat Almmpp, Megierungerat Stiefel, Danbelefammerfundifus Dr. Rrienen und als Bertreter ber Ro-Dago Dere Bilbert an.

Bolizeibericht vom 20. Aufi

Berfehrdunfaff; Beim Ueberfiolen einer Sugmeldine mit 2 Unbangewogen fturgte geftern nachmittag auf der Rengftraße bei der Allg. Orisfranfentaffe eine Rabfabrerin und fam unter ben 1. Undangewagen zu liegen, von dem fie eine größere Strede geichleift murbe. Gie erlitt an beiben Beinen fomte am Oberforper erhebliche Berlegungen und murbe pon Boritbergebenden in das nabe gelegene Thereftenfrantenbous gebracht. Es beftebt Webemagefohr.

Bertehroprufung: Bel einer geftern por- und nadmittage auf bem Barfring besm, auf ber Medarauerftrafe vorgenommenen Brufung des Araftfabrgengvertebre, murben megen Ueberichreitens ber gulaffigen Gabrgefcwindigfete # Bubrer von Leftfraftwagen angezeigt.

Trunfenfeit. Geftern nedmittag lag auf einem Ochweg der S-Cubrate eine finnlos betruntene drau, die ihren Weg nicht mehr forffeben tonnte. Gie murbe bis jur Erlangung der Müchterpheit in dem Rotarreft untergebracht.

00 75. Geburistog. Deute feiert ein irener Lefer ber REB. ber Brivatmann Belfer ber frühere Inhaber ber Birtidalt "Bur Bolt", Mar-Jojeph-Strafe, gur Beit Gartenftabt mobnhaft, feinen 75jabrigen Geburtetag in geiftiger und torpers lider Friide.

. Zaarbeilden, 20. Juli. Die Boltzei nahm wier Perfonen feit, bie im Berbache fanben, verhatenen Sanbel mit Rolain gu treiben. Die bei ihnen porgefundene Rilogvammflaiche wurde beschlaguabent; bobel bellte es fich herons, dah es fich um eine Galidneng banbelte, bie ale echter Rofain an den Dann gebracht werben follte. Der Intereffent wollte ameifacher Sinficht murben ins Mmisgerichtsgefangnia Saarbruden eingeliefert.

Die schweren Kämpte unserer Regimenter im Frühsommer 1918 | Ein Tatsachenbericht von der Offensive im Westen von Walter Oertel

Die Divifion oronete nun ibre Truppen in ber Beife, baft rechts bas Referve-Regiment 111, linfs das Reierve-Regiment 110 angreifen follten, mabrend bas Referve-Regiment 100 mit ber 8. Batterie bes Referve-Gelbartillerte-Regiments 29 fich hinter ben Angrifferegimentern bereit ftellte. Ale Angriffegtel maren die Obben bes Capieresbaches ange-

Als fich jedoch bas un der Spihe der 28. Referve-Diotion maricierende Regimen: 110 St. Remn naberte, feste gegen die auf dem linken Flügel der 37. Divifion fechienben tater ein ich merer frangolifder Baritog ein, der pon Truppen ber

bem Rednung und gog bad Referve-Regiment 109 in ben für bas R. 110 bestimmten Gefechebftreifen, fo daß mun bas Referve-Regiment 119, rechts bas Meferne-Regt. 100 links vorgingen, 98. 111 folgte im gweiten Treffen.

Die Demmerung mar ichen bereingebrochen, als die Angriffsbewegung wieder aufgenommen wurde. Das 3.198, 109 ging uber die Odbe 188 gegen die La Loge Berme por, von mo ibm beftiges Fener entgegenichlug. In rudfictelofem Aufturm brach bie 12. Rompanie unter Bentnant Jenne gegen bie Germe nor. Aber ber tapfere Angriff icheiterte. Bentnant Jenne fiel. Da übernahm Gelbwebel

Ausgangsstellung der

panie und ein Teil ber 3. ebenfalls fübmellich Joulgonne übergefent, als ploplic ber Befent tom, bas Ueberfeben einzufrellen, weil bas Regiment 175 bie Stellung auf bem Gubufer übernehmen follie. Gemag biefem Befehl wurden jest junachft bas 1. und bas 2. Bataiffon bes Regiments 175 übergefeht unb waren um 5 Uhr morgens auf bem Gudufer ber Marne. Als jedoch jest bas A. Bataillois mit bem Regimenteftabe übergefeht werden follte, fente ein wabnfinniges feinbliches Artillerie. feuer ein. Die Pontous wurden gericoffen und trieben ab. Flieger tammten mit Dafdinengewegren ben Bafferipiegel ab und forberten Artillerie. femer auf jebes fich bietenbe Btel. Unter biefen Umnanden mer an eine Fortlührung des Ueberganges nicht gu beuten. Gin Rachichub von Rerferven, Minnition und Berpflegung war gang audgeichloffen, pon bem befohlenen Brudenichlag funnte feine Rebe fein, Dabei mar es für die im Grunde liegenden Balaillone gang unmöglich, fic burch Borfton weiter gu entwideln. Bon ben Soben auf bem Glibnfer ber Marne bammerien die in terraffenformig anogeban. ten Graben eingebauten frangofifden Maldinengewehre. Die eigene Artillerie- und Gliegerunterftunung mar gering im Berbaltnis gu ber feinblichen

Araftentfaltung. Unfer biefen Umftanden murbe bas Beibgrenabier-Regiment 100 wieber auf bas Porbufer ber Marne gurudgenommen und ale Referve ber 28. Divifion

Bei ben beiben anderen Regimentern Grena. biere 110 und Gufeltere 40, mar ber 1. Juni ohne bedeutendere Ereigniffe verlaufen, da der Geg. ner ben Abichniet Bargo-Paffo-Trefoup-Berneuit, in bem fich diefe Truppen gur Abwehr gegliedere fiatten, nicht angegriffen hatte.

Mun bei ber Gruppe Somettom jeigte bas beftige feindliche Artilleriefeuer an, baft ber Gegner nicht gewillt mar, ofne gibefte Gegenwehr, die Obben ubrblich ber Marne preiszugeben, Es fam baber für den Mi. Dai por allem barauf an, mit allen Leifen der Gruppe bis an ben Glug burchguftogen.

Badener um 27. Mai Corben 52. Division harrin des Dames 2 Journacourt distribution. **Marry** Queten action tight eritary y Wandlerer Ubersichtskarte zur 2. Harneschlacht 27. Mai - 30. Juli 1918 Magarab 1 - 300 000

frifch einfereffenben frangofifden 198. Divifion geführt murbe. Unter dem beftigen frangonichen Stoh mamfren die 151er und murben auf bas Boja be Manlop surudgebrangt, mabrens nieichgeitig frarfere feindliche Rrafte in Blango eindraugen.

Mugefichte biefer Lage entichloft fic ber Romman. deur des R. 110 fofort, fein Regiment in Richtung bes brubenben, frangoftichen Einbruches einzulegen Dag A Bataillon von R. 110 an der Spife, gingen bie 20 ann Seimer gufammen mit ben ernent anpadenden Offpreuben pom 181. Regiment auf Blangn fos, bas um 4 Uhr nachmittags mieber in benticher Danb mar. Dem Gegner auf ben Saden brampten bie Babener und Oftpreuben bis auf bie Obben führeftlich bes Bois de Maulon und bes Balbes von Bruffettes nach, wo fich aber ber Biberftand des Feindes berartig verftartte, bag weitere Fortichrifte fic als unmodlich erwiesen. Rur bem Leutnant Schneiber vom Referve-Regiment 110 gelang es noch, mit feiner 2. Rompagnie in blipichneffem Borfton ble Fontaine Alig Ferme ju überrumpeln und au besoupten.

Durch biejes Imifchenipiel war bas R. 111 in bie

d. R. Lehmann die Fahrung ber 19. Rompanie, die 11. Kompanie unter Leutnant Straub fowie vier Maichinengewebre ber 3. MW.Rompanie griffen ein. Abermale murbe aum Sturm auf bie Germe angetreten, bie nun nach erbittertem Canbgemenge ben Grangofen entriffen murbe. 21 Mann wurden gefangen, 4 Maschinengewehre erbeutet.

Ein weiteres Borbringen war nicht möglich, ba das Rojerve-Regiment 110 etwa 800 Meter welt gurudling. hinter ben beiben Angrifferegimentern rudte bas Referver-Rogiment 111 bei ber Berme a'derolle auf.

Marne-Uebergang unfer feindlichem Feuer

Die 28. Dinifion batte am Morgen bes 1, 3 un i erneut ibre Berfuche, die Marne gu überichreiten, aufgenommen. Und diefes Mal waren ibre Bemubungen von Erfolg gefront. Gegen 3.30 Ubr morgens war das ganse ft. Bataiffon der Leib. arenadiere am Gudufer, mestic Baran. gweite Linie gebrongt worden. Die Diriffon trug ansgebootet. Bom 2. Bataillon mar bie 6. Rom-

Die Offenburger und Lahrer packen an

Bor allem fam es barauf an, bas wichrige Berneuil gu nehmen, das im Abimnitt ber 52. Dipilion selegen mar.

Um bieje ichwere Aufgabe gu lofen, ballte ber Divifionofommandeur aus bem Jufanterie-Regiment 170 und bem 111/160, auf bem rechten Wingel eine ftarte Stofgruppe und feste fie gegen Berneuil an,

Die Offenburger und Sabrer gingen mit hervorragender Bravour an. Die feindliden Biberftanbonefter bet la Belle 3bie Berme wurden glatt überrannt und mit handgranaten ausgerauchert. Dann ging es weiter. Bergebens legfe die frangofische Artiflerie einen Sperifeuervorbang

Die 170er und 189 unterliefen bas Gpertfener und brachen mit Bajonett, Rolben und handgranate in Bally ein, bas um 9 Ubr 80 nach einem mittenben Rabbampfe in ben Sanben ber fiegreichen Babener mar.

Durch ben Erfolg angespornt, fürmten die Babener weiter. Der Brandonille-Bady murbe überidritten, Die Majdinengewehrneiter an ber Cutrre-Mühle erledige und weiter auf Berneuil vorgestoßen Bergebens ichidten bie Grangofen einen Bangermogen vor. Er fand einen jo beißen Empfang bal er ichleunigft Regre machte und davonfubr,

(Fortfehung folgt.)

Sine neue Fajerstoff-Verordnung

Befchrantung der Berarbeitung — Echarfe Betriebe- und Breisvorschriften

melbung bes DRB.

- Berlin, 20. 3uil. Die Denifenlage bot eine Boidranfung ber Einsubr unter anderem auch von Robfafer froffen (Tegrillen) erforderlich gemacht. Steraus eralbe fic ble Rotwendiafeit, Die Berarbeitung diefer Robftoffe nicht, wie bisher, gans ungeregelt au laffen, lomdern dafür beforgt gut fein, daßt nicht mehr verarbeitet wird, als nach Loge ber Dinge ectorberlim ist.

Die porbendenen Borrate milffen seichont merben und es fann nicht länger jugelaffen merben, bag jum Teil weit über Bedarf Anftrage erwitt und andgeführt werben, unb einzelne Betriebe verftarft arbeiten, in einb per Belt aber wombstich filllegen muffen, weil ihnen bie für folde Arbeit erforberlichen Robftoffmennen nicht jugefeilt werben fonnen. Es ift richtiger, beigeiten gleichmagin meniger finef an arbeiten,

Der Reichowirticaftominifter bat daber im Ginvernehmen mit dem Neichbardeitsminister timmt (Ga erftoffperordnung), bag in Teilen ber Feferfulfwirtichalt vom 28. Juli 1984 ab nicht mehr oder nicht mehr exheblich über 86 Stunden gearbeitet merben foll, foweit nicht eilige Ausfuhrauftrage ober fonnt befondere Grunde für ftartere Arbeit vorliegen, Das Biel der Beroednung ift, Entlaffungen möglicht ju ver-

Im amelien Tell der Berordnung ift für die betrollenen und vermandten 3mrige ber Gaferftoff. mirticaft ein Berbut anegelprocen, neue Be-

triebe gu errichten ober bestehende Betriebe ju erweitern. Diefes Berbot ift notwendig, um eine llmgehung der Arbeitdzeitverfikrzung und eine Jehlfeifung pon Rapital au verbindern; es follen aber auch die meift fleineren einftufigen Betriebe gegen eine weitere Unibefinung von Konzernen und anderen mehrftufigen Betrieben gefcutt werben.

Im britten Teil ber Berordnung wird endlich unter Aufhebung der Berordnung jur Borbinberung von Preiskeigerungen auf dem Tegtilgebiet vom 19. April 1984, die ihrer Anlage nach nur für eine vorübergebenbe Beit gebacht war, bie Frage ber Preife in ber Saferkoff. mirticaft neu geregelt. Das ift in ber Beife gefcheben, bab grundiaglich Breiserhabungen perboten find, eine Anpoffung an eima fteigenbe Beltmorftpreife eber genattet ift und auch unvermeibbare Gelbftebenerbibungen berudfichtigt merden fonnen. Es wird eine icarfe lieber. madung flotifinden; fie mirb mon ben Breisubermedungeftellen unb bem Reichemirticofteminiiterium felbit burchgeführt werben. Diefes braucht fich bei Feststellung von Berfehlungen nicht beis an bie urbentlichen Gerichte gu wenben, fonbern fann auch felbit Ordnungsftrafen bis zu 10 000 Mart feftfeben, Bietriebe ichlieben und Schuldigen die Gigenfchaft abertennet, Gubrer eines Betriebes gu fein.

Deinen 50. Geburibtag begeht beute Georg Blobmann, Gedenheimer Strofe 84. ber als Argnenführer bei ber Mannheimer Schiffabris- und Speditionsgesellschaft tätig ift. Dem langjährigen Begieber unferes Blattes beiten Geburtstagsglud.

en Wer fabrt mit noch bem beutschen Dangig? Jobem beutichen Bollagenoffen ift bie Diöglichleit gegeben, anläglich einer Tagung ber Reide betriebsgemeinicaft 8 .Drud" pom 9. bis. 18. Auguft eine billige Gabrt nad Dangis an maden. Bir feben Teilnehmer mirb blefe Gabit ein unvergestiches Erlebuis, gumal Ihnen faum icmale wieder die Gelegenheit gegeben wird, jo billig nach bem beutiden Dangig gu fommen, Wenn es irgendwie möglich ift, follen auch Gie an der Gabri nach Dangig teilnehmen, damit unfere deutschen Bruber in der Ditmart feben, daß wir von der fübwefteenichen Ede tren gu ihnen feben. Bir fernen einen anderen Menichenichlog, Gitten und Gebrunde eines anberen beutiden Stammes tennen. Rabere Austunft bierüber exteilt die Rreisbetriebogemeinichaft 8 Drud, Mannheim, Baus der Deutschen Mrbeit, 3immer 26, ber Rreisbetriebogemeinichaftbe walter Rarl Großhans.



Vermischtes

- Die Tandjer, die fich feit Jahren mit gutem Erfolg um die Bergung bes 20.Millionen. mart . Goldichabes bes englifden Dampfes "Egopt", ber 1922 an ber Rifte pon Breion gefunten it, bemilben, haben in biefem Jafr eine fenfationelle Entbedung machen muffen. 180 mertpolle Goldbarren find ploglich fpurlog aus bem bereits geoffneten Grachtraum bes Schiffes verichmunben. Mis bie Bergungsarbeiten im vergangenen Gerbit mir Ginfeben bes ichlechten Betters porabergebenb eingestellt werden mußten, murben bie noch porhandenen Goldbarren genau gegablt. In biefem Commer jeboch ftellte es fich beraus, bag 180 Sind - wenn man ber Sablung bes vergangenen Sommers Glauben ichenten barf - gu menig verhanben find. Dies ift um fo erftaunlicher, als die Sahl ber gegählten Goldbarren, von unmefentlichen Ubweichungen abgesehen, genau mit ben Grachtpapieren übereinfrimmte. Angenblidlich bemüßt man fich. namenforiden, ob bie Goldbarren vielleicht burch eine ftarfe Stromung binweggerragen worben fein tonnen. Diefe Grmittlungen haben jeboch bis jest feinen Erfolg gebabt. Andere, weit mehr Auffeben erregende Geruchte wollen wiffen, bag bie befanten 160 Goldbarren nicht erft nach dem Berfinfen bes Shiefes verichwunden find, fondern bereits bei ber Umglidelabrt ber "Gappt" im Jabre 1922 abbanden gefommen find. Damold fei ber Berinft burch bie Getaltruphe bes Schiffes verbeimlicht morben. Belde Berfion über bas geheimnisvolle Berfcwinden eines Teiles bes mertvollen Golbichabes nun gutreffenb ift, lagt fic fdmer entideiben. Bielleiche trifft and bie bereits verichiebentlich genuberte Bermutung gu. dan bereits bei früheren - angeblich fruchtlog verlaufenen — Brraungsverfachen bas Golb entwendet morben tft. Geft fieht jebenfalls uur, bag bie 180 Goldbarren im Augenblid fpurlos pericounden

er:

in

TI.

OS.

00

D.

Bon dem Gericht von Bongalpur ift, wie ans glaifung gemeldet wird, Gheith Banaf gu lebenslänglicher Berbannung verurteilt morben, Gheiff Banef war angeflogt, feinen vierjabrigen Cobn ers marbet gu haben. Der Angeflagte behauptete allerdings noch wie vor, des er des Lind nur Alleh und bem Propheten jum Opfer gebracht babe. Die Berhindlung entrollte ein graufiges Bilb von biefer im gulland religiofer Bergudung begangenen Tat. Gie geidat im vergangenen Mars. Der Bater begab fich in eine Moichet, mo er gunachft mehrere Ctunben leng in tiefe Gebete verfunten mar. Babrend ber gengen Beit fniete bas aufchuldige Rind neben ibm. Bot dem Bild des Propheten bat bann Sheifh Danol das feierliche Gelitbbe geinn, feinen Gobn gu epfern, um Allah feine Ergebenbeit gu beweilen, Er ann dorauffin mit feinem Rind in eine angrenunde Salle, die gur Opferung von Tieren bestimmt if legte ben Anaben auf eine ber Opfericolen umb duralignitt ibm bie Refle. Rachdem die entfesliche Tat gefcheben mar, fturgte Cheith Canaf in ben Dof der Mofchee, burch den die Glanbigen gu manbeln pffegen, und verfumbete ben Borbeigebenben, bat er fooben feinen einzigen Cobn geopfert babe. Meidzeltig forderte er fein Recht, nun als Gaffir war ber Wemeinicaft der Bläubigen anerfannt gu merben. Der Tater wurde fofort der Polizei übergeben. 3m Augenblid feiner Berhaftung befand er ich zweifellos in einem Zuftand effiatifdjer Erregtbeit, aber er war fich ber Borgange voll bewußt.

Alte Kameraden des Weltkriegs



Die med lebenden feche Bierde-Seteranen aus dem Belefriege mit ibren Pilegern, Sulbaten vom Infonterie-Regiment Rr. 9 in Botobam. Gs find bie Pfepde (von linto) "Schläger" (Josephang 1911), "Tonnbaufer" (1912), "Siegfried" (1911), "Urfel" (1912), "Richtichupe" (1910) und "Ulf" (1922).

Er geigte baber icon bamals ebenfo menig Rene, wie jest bei ber gerichtlichen Berhandlung, und ift überzeugt, mit der Opferung feines Cobnes mir ein ihm auftebenbes, beiliges Recht ausgeubt gu

Eine Panif entftanb bier auf einer ber belebteften Sanptferagen Bufarefis in ben Dittagsfrunden, als bie Rinder aus der Schule tamen. Eine Paffantin, die Gintaufe beforgt batte, lief ploglich ibre Batete auf die Erbe fallen, frieft gellenbe Edirele and und flürgte fich mit mutvergerrtem Gesicht und fchäumendem Mund auf eingelne Rinder, die fie in bie Wangen und Arme big. Der Angriff erfolgte mit folder Schnelligfeit, baft es unmöglich mar, ibn gu verhindern. Als fich einige Baffanten auf die 280tende fturgten, war es mehreren Mannern toum möglich, fie gu balten. Die Polizei forgte für bie Ueberführung ber Tobfüchtigen und ber Berlehten in ein Kranfenhaus.

Dier freilte es fich beraus, bag es fich um eine gewiffe Efntering Jalenti handelte, die vor einiger Beit von einem hunde gebiffen morben mar. Das Tier war unverbächtig und erft viel ipater fam man barauf, daß ber bund tollwittig gemefen fein fonnte. Frau Jalentt und die von ihr gebiffenen Rimber wurden bem Baffeurinftitut gugeführt.

Gine tomifche Sgene bat fich fürglich beim Budapefter Ball ber ameritanifden Gefanbtidiafe abgefpiele. Der Befandte ber Bereinigten Staaten, Mr. John Flournon Montgourn, der in diefen Tagen jum Sommerurlaub nach Reuport abreifte, veranftaltete ein Abichiebofeft gu Ehren bes umgarifchen Gefandten in Reinord, Johann Belenni, Da bas Gefandrichaftspalals für die Zwede der Beranfialben Donandampfer "Cophie" und gab ein Borbfelt. Gine erlefene Wefellichaft fand fich ein, barunter familiche Bubapefter Gefandten ber auswärtigen Wächte mit ihren Gattinnen, einige affice und ebemalige ungarifche Minister und eine große Angobl von Mitgliedern ber Socharifiofratie. Auch ber Biener amerifanische Gefandte Mefferimith mar anwefend, Den Göften fiel balb auf, das ein junger Mann, ber feinen Grad, fundern einen buntefblauen

Strafenangug an hatte, befonders eifrig die Damen gum Tang anfforberte. Der Gefanbie fieß ibn burch einen Beamten der Gefanbticoft an die Gelte gufen und fragte ibn hoffitch, wer er fei. Bur Berbluffung bes Beamten freilte fich ber Fremde gar niche verlegen ale "Berr Jafob Rng, Sandelbreifender, wohnhaft in Budapelt", vor. Natürlich batte er feine Einlabung. Bei ber folgenben Auseinanberfegung führte er aus, daß er von ber Berauftaltung gefiert botte, und ba er in feinem Beben immer nur mit Rellnerinnen und Labenmabden getangt batte, mare er bem umwidersteblichen Zwang gefolgt, "einmas mit Pringeffinnen tangen gu tonmen". Er mietete fich ein Boot, ruberte jum Schiff und fleiterte an einem berunterhangenben Geif aufs Ded. Da bem Mann, ber mit Pringeffinnen tangen wollte, feine ftrefbore Sandlung nachgewiesen werden fonnte, wurde er auf fretem With belallen.

- Contiffe Blatter berichten von einem Maitofen namens Rinald Otterburn, geburtig aus Bighton (Scholtland), daß er diefer Tage ju bem Pfarrer ber Rirche in Bigifion tam und biefem ein bides Palet übergab. Im biefem Bater fei bie Erfiffung eines Gelübbes enthalten, faste er. Er fet frob, jest fein Gewiffen von einer ichweren Baft befreit au haben. Dann ergablte er, wie er bagn fam, bas Gelubde gu leiften. Im Mars bes Jahres 1927 geriei ber Frachtconer, auf bem Offerburn Gener batte, in Gobe bes Rap horn in einen ichweren Sturm, ber bas brave Sotif balb in Geenot Frachte. Alle Reifungaboote waren ebenfalls led, fo bag die Blannichaft dem Untergange geweiht mar, Da fniete Otterburn mit bret anderen Mitgliebern ber Belagung nieder unb beiete. Er ichmor, bag er, wenn Gott ibn retten wurde, bas Alte und Reue Teitament mit ber Sand abichreiben murbe. Das Schiff bielt fic noch sweit Tage, um bann febr ichnell gu finten. Die Befahung flammerte fich an umberichwimmenbe Gracifftude. Aber einer nach bem anderen verfant. Golleblich maren nur noch die vier Matrofen fibrig, die gebetet hatten. Gie murden wie burch ein Bunber gereitet. Gobalb Diterburn England wieber erreicht hatte. machte er fich an bie Erfüffing feines Geliibbes. Es mabrie fieben Jabre, bis er jeht endlich die Bibel

pollftändig abgeichrieben bot. Ale er bem Pforrer bas Patet übergab, bantte biefer ibm mit bewegten Borten. Er wird fie jest einbinden laffen und if einen Ehrenplat in ber Cafrifici geben.

- Auf ber Gabre von Belfaft nach Renport fatte ber ameritanifche Frachtbampier "Jabel", ber auch Baffagiere an Bord führt, unter bem 40. Grad meltlicher Lange in der Rabe des Wolfftroms ein Abenteuer mit einem riefigen Gieberg au befteben. Der Dampfer mar im Morgengrauen infolge gu spaten Manovrierens in bedenfliche Rabe der etwa sehn Atlometer breiten und mehr ale 150 Meter aus bem Baffer rogenden Eisbrift geraten. Mit aller Rraft drebte ber Rapitan rudwaris, als unter dem Donnergepolierd einer formlichen Gerichlacht fic ber Eisberg gu halbteren begann, Bei aller Lebensgefahr: für die erichreckenden Beffagiere ein grandiofes Schaufpiel, wie die gewaltige, fcmimmende Giben,el mitten auseinanderbrach, und fich in faft gengu zwei gleichen Galften auf ben Ropf ftellte. Eine Derbe Mobben, brei Eisbaren und ungegibite Binguine, die die Sobrt auf dem meifen Berg pon Gronland mitgemacht haben mußten, flatichten min am Rande des Golfftromes ins Meer. Ein Teil von ihnen febrie ipater wieber auf die sadige Giomune gurud. Ein besonders frarter Eisbar hielt Kurs auf den Dampfer, dem es ingmifchen gelungen war, fich aus der Gefahrengone gu mandprieren. Das beimatlog gewordene Eier wurde mittels Baffo obne große Schwierigteiten von ben Matrojen gur Freude der Baffagiere lebend an Borb gesogen.

Sin schwieriges Broblem



Das Reuberfer Giandesomt fam in nicht geringe Beriogenbeit, old fürzlich eine ber Ramelichen Berillingebamen ihre bevorftebende Greichtefung anmelben wollte. Der Beamte mablte ben Beg ber Borket, indem er die Gnifcheibung der norgefesten Bebobe anriet. Diefe bei aber fich zu einer Genehmigung noch nicht entschließen fornen. Go mullen Bielett Oilten und ihr Berlebter Mentier Bert notgebrangen manner, mobrend bie Jostilingsichweiter Datio die Zugend ber Diefrerim ubt.

Cottesdienit-Ordnung

Evangelifche Gemeinbe

Souning, den 22. Inii 1994 (8. n. Trinitatia) Erinitetistirche; S.B. Grutgottrabtenft, Bifar Berner; 10 Demptgottesbirnft, Pfarret Sped; 11.15 Rinbergottes-Campigottesbirnft, Giarret Sped; 11.15 Rinbergettelle finn, Bifar Merner; 11.15 Ghriftenfebre, Pferrer Rolli

und Pferrer Riefer. Bengbaichpfarrei: 11.15 Shripenlebre, Pfarrer Sped. Banfardienfinche: 10 Danptgottesbiens, Pfr. Dorch: 11.15 Andergottesbienst, Bifar Dorjam; 11.15 Christenlebre für Anneca, Stochenzai Maier und Pferrer Ourch: 11.45 Christenlebre ibn. Manden and Pferrer Ourch: 11.45

Chriftenfeber für Madden, Rirdenrat Maler u. Pierrer Dorch: a Abendgottenbient, Gifar Beber. Erriftnifftecher 200 Grungestenbient, Pierruifar Stanbit:

10.00 Dauptgottesbienit, Sifar Zeiltriger; 11.15 Rinbergettesbient, Sifar Zeilinger.
Ren - Ofibeim; 10 Dauptgottesbient, Pfarrotfor Ctanbin;
11.00 Christenfebre, Pfarrotfar Stanbin; 11.10) Rinbergettesbient, Pfarrotfar Gembin.

Briebenstieche: 9.00 Dauptgoneobient, Bifar Seber: 10.45 Rinbergotteblient, Bifar Beber; 18.45 Chriftenfebre ber

Findergetteddient, Bitter Idelen, beide Optionitette et Georgesteddient, Bitter Och; 10 flür Ottubelleitette, Bierrer John.
Jedennistfieche: 8.80 Krühgesteddient, Bitter Och; 10 flür Ottubenleite für Knaden und Wadchen, Bir. Joek; 11 Chriftenleiter für Knaden, von Gentlensteite für Radchen, Platter Emilien ich Birdern, Platter Emilien.
Bilderfricher 7.30 Knading des Kindergotieddienheite; 10 Gentragiteddienheit, Bierrer Franklein.

Dampageitrablend, Plarcer Framhmenn: 11.15 Chriften-leite, Plarcer Junds und Pferrer Franzonaum: 11.15

leine, Plarrer Junkt und Pfarrer Franzmaun; II.15 Christenleine für Anaben, Pir, Walter; II.48 Christenleine für Anaben, Pir, Walter; II.48 Christenleine für Anaben, Pfarrer Balter.

Semetubehund Engenürsehe 6: 9 Gottesdiens, Pir, Junkt.

Belandibenfirche: 10 Campinamesdient, Elfar Wolfenwein;

II.15 Ainbergamesdient, Bifar Baltenwein; II.15 Chrisbenische für Anaben, Pfar Baltenböfer; II.25 Chrisbenische für Konden, Pfarrer Rottenböfer.

Gemeinbehung Zellerfinge: 9 Campinatiesdiens, Pfarrer
Beitenböfer; II.15 Chrisbenlehre, Pfarrer Oesta.

Renes Städt, Kransenband: II.30 Gottenböfenk, Pfr. Sand.

Bendenböfen; O.00 Campinatienbiens, Pfr. Rommerer; 10.48

denbandeim: a.20 Gauptgottenbiend, Pfr. Remmerer; 10.48 Kindergottedbient, Bifar Deft; 10.40 Shrifenlehre für Wadden im Admehrenband Diafoniffenftrahr, Pfarrer Rammerer; 11.80 Christenfebre für Knaben, Pfarrer

Briedrichafelb: 0.50 Bauptgottebbienft, Pfarrer Econthal; ibt Rinbengeirebbient, Pfarrer Schenibat: 1 Chriben-fre, Pfarrer Schontfal; abends 3 Bibelbunde,

Rafernal: Getrendiruft von jest an, bis der Lirdenumbau vollender ib, im Gemeindehaus: 8.30 Friihagetiesdienft, Plarrer Echefer; 10 Sauptgritesdienft, Pfarrer Schlier; 11.30 Lindergottesdienft, Pfarrer Schlier; 1.30 Christen-Rinbergottesbienft, Biller Colefinger.

Marthanafinde Rederen: A.to Christenleber Scholarret, Diarret Gelm 9.45 Comphysitesbeng, Sifar Pfaller; 10.45 Christenlebre ber Nordpierret, Plearer Ganger; 13.20 Studergantesbient b. Rendpierret, Vierrer Ganger; 1 Rinberguttenbiewfe ber Subpfarret, Pfarrer Bein. Gemeinbebund Speperer Strafe 28: 0.45 Onuptgottenblent.

Plarrer Gönger; 10.40 Kindergettelsbienst.
Meinen: 9 Christenlehre für Anaden, Gler Denninger;
10 Donnigstiedbiens, Plarrer Both: 11 Christenlehre für Möden, Gir. Bath: 11.50 Lindergottelbienst, Pfr. Both.
Planstbeng: 0 Dampignitedbiens, Pfr. Bath: 10 Linderertrechtiens.

Canbbefen: 8.30 Sinbergottrablent, Blarrer Bartfielama: am Cunptgeriebblenft, Pfarter Bartbelome, it Chriften-

fehre, Wintrer Bartholomit. Gedenheim: 2.15 Ubrivenlichen f. Mabchen, Pfarrer Giofil; 0.10 Cauptgeifenbienit, Pfarrer Giofil; 12.20 Rinber-pinenbienit, Pfarrer Giofil.

Pauluntirde Balbhof: 9.00 Chriftenlebre ber Gubpfarret, Biarrer Benine; 9.80 Campigotteddient, Biarrer Lemme; 19.45 Chriftenlehre ber Rordpfarret, Biarrer Clotmann; 11.15 Kinbergotteddient, Pfarrer Lemme. Belbhef-Berienfinde (Balbidmle): 8.30 Ubr Guttesbienft,

Bodbabt: 9.30 Daupigeticeblenit, Pfarren Mingel; Christen leber. Pfarrer Dingel; 11 Rinbergetiebbienft,

Bodengottebbienfte

Drinitmistinde: Dienstag abend 8 Anbacht, Pfarrer Sped. Ronfordientliede: Donnerding abend 8.00 Unbacht, Bifet

Friebenblirche: Monteg bis Cambtag porm, 7.30 Margen-Johannistirche: Tonnerstag abb. 8 Anbacht, Bifor Bibel. Genbenheim: Donnerstag vormitieg 7.16 Morgenanbacht.

Matthanolieche Medoren: Mitrooch 7 Schülergotresbirnit,

Bierrer Ganger. Rheinau: Donnerstog 8 Abendgoffesbienft im Gemeindebs. Paulustirche Baldhof: Mitmoch abend 8 Uhr Andacht im Ronfirmandenfant, Pierrer Atermann.

Bereinigte evangelifche Gemeinichaften

Enangl, Berein für innere Million, Giamipftraße Rr. 15 iBalo, Stödle): Sonning 8:00 und Tennerstag 8:15 Berfamminng. - Comegingerftrese W: Conning 2.00 und Limating 8.15 Berfammtung. - K L 19 (Stabinistionar Reidel): Couning 8 und Donnerding 8.15 Berfammfung. Freidag 8 Hibelfinnde für Manner und junge Männer. -Freifag 8 Findinunde für Midaner und junge Mönner. —
Reckenn, Jidgerfreche il (Giadintifianar Beilf): Saamlag 8.00 und Diesstag 8.15 Bertammtung. — Beigen,
Denifcher Tifch: Sonntag I u. Mittwoch 2.15 Bertammtung. — Lindenhel, Bellewir, Si: Sountag 8 u. Freifag
8.15 Bertamming. — Bedenheim, Kinderichnie: Donnerstag 8 Bertammtung. — Bendheien, Kinderichnie: Bonnerstag 3.00 und Buttwoch 8.15 Bertammtung. — Beildhol:
Freifag 8 Bertammtung. — Hendenheim, uniere Kinderichnie: Sountag 8.00 und Tiending 8.00 Bertammtung. —
Gefferial, Gemeindehaus: Sountag 8.00 Bertammtung.

Lanbestirdliche Gemeinicheft "Beibeabe . Geim", L. 14. 4. Bonntag in Atnberftunder, 4 Jugenborreln; abende 8.15. Enngellieitensvortrag. Routag abend 8.15 Enrogellialtensvortrag Raferial . Sab. Durfheimer Strope 20. Dienstag abend 215 Minnerfrande, augleich 215 Eren-gelifationsvortreg Schlerichale Almendet. Mittenoch abend 2.15 Gedelftunde, 3001. S.00 Evengelifationsvortreg Scherhof-Santzofen (Schulterl). Tonnerstag 4 Aranen-bierkunde; abends 2.15 Evengelifationsvortreg Plingh-berg, Ofterfix. 31. Pretting abend 2.15 Evengelifations-vortreg Rederam, Lindgartenfchale.

Lunbelfircilide Geneinicatt "Cans Galem", & 4 Rr. 10. Sountag I Countaglifule; 4 Ingenbbund Co.; 8 Evan-gelifetionavortrag: I Ainderftunde. Dienatag 8 Gebets-frunde; 8 Evangelblation Almendol, Streuberdraße 46. Mictwoch 6 Ainderbund; 8 Jugenbbund UC; 8 Desinnerfinnbe. Dunnersteg 4 Frauenfinnbe: # Freunheatreib.

Landedlicht, Gemeinfalt u. Jugendbund für entichiedened Edrigentum, Lindenboffer, dt. Sonntag vorm. 2.30 Weiße-tunde; abends & Evangelifation (Gem.-Pfleger Storger), Brantog. & Frauerbunde. — Mittroof & Stolethunde. — Sambtog. 2.15 Mittroofbellunde. — Ingendbund für Ed. al. in Wilsoner, Tradica & I. Mitthews. 11 June. Sambing 8.15 Mannerfebelftunde, ... Jugenbbund für G.C., a) in Manner: Freitug 8.15 Bibelfreis: 51 Jung-frauen: Countag 4 und Tonnerding 8. Cambeng 5.21 Bibelfreis für Anaben von 9-34 Juhren. ... Redarftabt, Uhlaubfreie 41, prt.: Donnerding I Frauenstenbe.

Evangelifche Freifirden

Melhobiften-Benrinbe, Gben-Gger-Rapelle, Angarfenfir, 26. Conntag verm 0.45 Brebigt, Prebiger 3, 28. Miller, 11 Benningsichnle; abenba 7.20 Brebigt, Prebiger 5. 26.

RRALes. Montag & Jugenbgottebbientt. Mittmoch 8 Uhr Bibel- und Gebetavertamminng.

En Gemeinde glundig-getanfter Chriften (Bapriften) Dienn-beim, Mar-Joseph-Strafe II. Sonntag vorm. 0.00 ulfer Getresbernt. Scheutler-Schriebeim: II Genntagbichule. Rittmech & Bibet. u. Gebeisbunde. Tonnerding nachm. 4 Stauenveriaminium.

Grangelifche Gemeinschaft, Manuseim, I 2. 23. Sonntog verm, 9.80 Probigt, Prob. Soutier; 10.43 Countagsichnie; nachm, 2.80 Anabendunde; abds. 7.30 Probigt, Br. Gabr. Mittwoch abend 8 Mibelsunde. Zonnerstog nachm, 3.30 Fruneumifftensverein. Camstag 2,00 Dobbenftunbe.

Manfrenzveren Mannfelm I, Meerfeldtraße 44, Geb.: Montag abb, 8 Billet. u. Gebeiftunde, Mittooch nachn, 4 Coffnungabund; abends 8 Blantrengftunde. Donnerstag machine. & Gramenfinnbe.

Die Deilharmer, C 1, 18. Conning vorm. 0.00 Deiligungs-verlammtung nochm. 5 Greigetrebbend am Sterfanien-ufer; b Deilboerf, im Goal. Michroed abend 7 Breis-gartesbieph auf dem Blatfeplat, aufchließ, Deilboerf, im Saal, Donnersing abb. 3 Freignitesbierft a. Stephanien-ufer. Freilag obend 6 Ceiligungsverlammt, im Saal. Abeent Bornetade Mannheim, J 1, 14. Conntag obend 8 Bortreg: "Bom Paradies sum Varadies". Mittmoch

Bottrag: "Bom Paradies gum Paradies". Mittwoch abend i Biebellunde. Zamslag vorm. & Cabburicule: 10 Prodigt; nochm, & Rindergottebbienft. Rirche Jeju Chrifti, ber Geiligen ber letten Tage Sonntegefdule (f. Rinder u. Ermodffene) norm. 10.20-12; 19: Predigiversammlung. Mittwoch 10.80 Gortbildungs-verein, Manuheim, L. 4. 4. 2. Stod.

Reu-Apoltolifche Kirche

Mannheim-Stade, Linde Ede Langerötter. a. Moleiftraße.
Sonntag vorm. 6.30 n. nachm. 6.30 Gertesdienst. Mitmoch
abb. 8 Gottesdiens. — Mism. Sandbofen. Zwerchaufe 16:
Sonntag vorm. 9.30 n. nachm. 8 Gottesdienst. Wittimoch
abend 8 Gottesdienst. — Mannh. Redaran, Gtebendr. 1:
Zenntag nachm. L.30 Gottesdienst. Wittimoch
Gottesdienst. — Mannh. Ariebricksfeld. Aredorffir 68:
Sonntag nachm. Soutesdienst. Wittimoch abend 8 Gottesdienst. — Mannh. Britopischeft. Sond 8 Gottesdienst. — Mannheim. Ledenstein. Altopospheimerik. 27: - Mannbeim . Gedenbeim, Rloppenbeimerfte, 87:

Ratholifche Gemeinbe

Sunntag, ben M. Juli (0, Sonutag nach Pfingfien) Obere Pferrei (Befultenfinde): 5 Frühmelle: von 6 an Brichtgelegenbeit; 6 fl. Defe; 6.40 hl. Mefe; 7.50 Eingemehr mir Predigt; 8.30 Lindergotiedblenft mir Predigt; a. D Campegottrebieret mit Probigt u. Bint: 11 bl. Mebi mit Probigt; nachm, 2.00 Publicumenbontent mit Gegen;

7.80 Bredigt u. Mlotfinsonbacht mit Progeffiem u. Segen, Gt. Cebaltiannaffrige - Untere Biarrei; f Grubmeffe und Beginn der Beichtgelegenbeit; 7 bl. Diefe; 8 Singmellimit Probigt: 0.30 hauptgottenbienft mit Probige u. Ame; 11 Rinbergottenbtens mie Prebige: 12 Chriftenlebre für Bunglinge: 2.50 Unbache jur Dl. Gemille.

Dellig-Weiß-Rirde: 6 Beidete, 5f. Weffe; 7 Brillomeffe; 8.00 Bingmeffe mir Brobigt; 9.20 Bredigt und Oschantt; 33 Bingmeffe mit Brebigt; nachm. 3 Chribenlehre für bie 3fünglinge; 2.00 Unbode jur 96, Gamille. Dery Jefn Elieche Bedarkabt-Bed: 6 freihmelle und Bricht. gelegenheit: 7 fl. Abrie: 8 Stugmelle mir Bredigt: 2.30 Predigt und Amt. 11 Rinbergattesbienft mit Predigt: nachm. 2 Christenlehre für Bladden; abends 7.30 Anbecht

Biebleausupferrei: Con 6 an Beichtgelegenleit; 6.00 Frub-melle; & Clingmelle mir Brobigt; 6.00 Prebigt und Amt: 11 Gingmelle teit Brobigt; nachen 3 Cortbeulebre ber Junglinge, 2.30 Anbecht, wir ben Jubilaumselles gu geRath. Bargerholpital: 8.80 Gingnteffe mir Predigt; 30 Ufr

St. Joseph, Lindenhoft 0 Uhr Beichigelegenbelt, bl. Weffer ? fr. Weite: 8 Eingeneffe mir Problett 0 Ainbergabtes-brenft: 10 Prebigt und Amt. 11 Christenlebre für bie mel'e mit Predigt: abenda 7 Mbr Andoche gum bit. Joseph.

St. Bonifatingelinde: 6 Gentlimeffe und Beichtgelegenbeit: 7 &l. Bieffe; 8 Eingmeffe mit Brebigt; 9.30 Godame unb Predigt: 11 Singmeffe mit Predigt; 2 Christenlebre für Junglinger 3.00 feierliche Einweidung der neuen Orget durch den G. G. Pralaten Joseph Bener, Predigt Sen. G. G. Beier Ulrich Liebermann. Rach der Predigt Sen. inderna der Rechte Gertaufen Der G. G. Bater Anfalm Rob, O.B.B., Organili von Maria Land: anichtiefend

Segensenbacht mit Lebem. Et. Beier: 6 Beichte; 7 Grubnieffe; 8 Singmelle m. Bredigt; 2.50 Oosam mit Predigt; 11 Singwelle mit Predigt, anichliebend Chriftenleder für Jünglinge; abenda 7.50

Betobnöplarrei Manubeim-Redaren: 6 une 6.45 86. Mellen; 8 Simmelle mit Problet; 9 Christenleite ibe die Jünglinge; 9.30 Dochemt mit Brodigt; 11 Eingmelje mit Predigt; abends 8 Jubilaumsandacht mit Gegen.

Et. Franglofusflieche Palbhof: 8 Beichte; 7 Sommunione meffe mit Grufberedigt; 8 Predigt und Singmeffe in der Babelopelle; 8.10 Aug und Bredigt in der Angelle ber Spiegetfabrif; 9.80 Predigt und Ant; 11 Singmeffe und Domitie in der Lapelle ber Spiegetfabrif; 11 Geftlergottesbienft mit Prebigt u. Singmelle; 1.30 Chrifteuleber fur Bunglinge und Beiper; 7.50 Sonntagoabendanbacht

Gi, Beier und Banl, Mannheim-Genbenheim; 6.00 Beidet: 6.50 Ubr Rommunionmeffe; 7.80 Rommunion . Sing-meffe; 9.30 Campignitesbienft; 11 Schulergoiresbienft;

Et. Antaninalirde Rheinan: 6 St. Beidte: 7 Graberelle mit Gemeinicheftatemmunion ber Jugend: 9 Gefigettes bient mit Brebigt unb Mint; 11 Gebolergenenblent mit abenba a firchliche Jugenbieter mir Prebigt, Bugenboefenninis und Begen.

Gt. Beribulomiudliede Ganbhofen: 0.10 Beiftigelegenheit; 7 Braumefle, 9 Dauptgortenbienh mit Brobigt in, Sting-meffe; 11 Edniergottenbiene mit Prebigt in Gingterffer

det Regibinsfirche Bedenheim; 7 Frühmese; 8.50 Kinder-genreddienh; 9.40 Cauptgottesbienh m. Christenlehre für Jünglinge; 1.50 Christenlehre für Nobiden; 2 Geher. Et Theresis vom Kinde Jesu, Pflagsberg; 6—7.50 Beldste; 7.50 Frühmese, Probigt; 9.51 Amt mit Probigt, Christen-lehre; 1.50 Andacht; 7.50 Sountagabenhandarft.

St. Bent, Mimenhof: 7 Grabmelle: 7.50-8.50 Beinte: 8.30 Singmeffe mir Brobigt: 0,50 Christenlebre; II Gingmeffe mir Brebigt: 2 Muftergertebanbacht.

St. Manifatinaffende Griedrichafelb: 0.00 Beichtgelegenbeit; 7 bl. Rommunion; 7.00 Grübmeffe; 0.30 Bredigt, Matt; nachen 1.00 Anbache au Ghren der Mutter Gottes.

Bfarrfurntig St. Rifalend: 6 Beifeigefegenheit: 7 Grab-melle: 8.30 Rinbergottebblent mit Prebigt: 10 Compt-gettesbient mit Prebigt, anichliebend Ubribenlebre für Bunglinge: nbenbe 7.30 Anbecht mit Segen. Reues Thereffen-Aranfenband; filb bi, Dieffe; 8 Gingmeffe,

MIt-Ratholifche Gemeinde (Echloftfirche)

Conntag vorm, 0.30 Ube &f. Weffe in beutider Spracht mit Bredigt.

Freixeligible Gemeinbe

Sountag werm in Gonningsfeier Probiger Dr. Rarl Beift aber: "Theodor Stern, ber Dichte eines arteigenen freien bentichen Gienbend" em Cofinojani, R L.



Rürnberg Mittelpunft der deutschen Leibesübungen 1934

Billionen beutider Turner und Sportler foben eine Woche lang im Banne ber 4. Druffden Rampffpiele, bie wem 28, bis 20. Juli im alten beutiden Ramberg ab-gemidelt werden und die größte Geerichen ber bennichen Beibeditbungen bilben, die jemale ftattgefunden bat. Sunbertraufenbe werben von ben gunftigen Welegenheiten Gebrauch machen, auf billige Urt und Beife nach Rureberg pu fobren und alle biejenigen, die nicht in ber gliidlichen Lage Und, die Reife nach Rürnberg mitzumachen, fie werden gu Saufe am Rabio ligen und ben Berlauf ber Spiele verfolgen und gierig bie Nachrichten verfollingen, bie in ben Zeltungen non dielem großen Gefte des deutichen Sportes, bas in ber Welt obne Brifpiel ift, berichten. Heber bunbert Jubre alt in ber Gebante ber Deutiden Rumpffpiele. Con 1807 fdmebte Gneifenan ein "Bationalfen aller Dentichen" vor, aber erft im Gabre 1894 murbe biefer Gebante wieder aufgenommen, als ber Beiter bes "Jentraleusfduffes für Bolle- und Jugenbipiele", nen Ecentenborf, ein Preisansichreiben "Glie find bie biffentlichen Gefte bes beutichen Bollen geitgemaß ju reformieren und gu geftalten?" erlieft. Der Breistrager biefes Beimemerbes, Dr. Bitte-Braunichweig, ftellie Die Forberung auf, eine natiomale Olumpiabe ju feiern und biefen Gebanten machte fic bann ber Mubidut ju eigen. Immer fefter murbe ber Gebante umriffen und ichen 1900 follte ein folden geft fattfinden. Umftanbe, bie gladlichermeile ber Bergingenbrit angehören, verbinberien bas Buftanbefommen, und erft bir Uebertregung ber Chumpifcen Spiele 1916 an Dentiglend und der damit gufammenfingenbe Bian bes Deutigen Stottens in Berlin lieben bie Plane hrer Bermirflichung entgegengeben. Die Rotwenbigfeit, die bewifchen Turner und Sportler pur ihrem Ramo! mit ben Boben ber Belt ju erproben, fubrie gum Beichluft, jemeils gwei Bobre por ben Olympifden Spielen ein bruride Olympiade ju feiern. Der Rriegbausbruch 1914 warf alle Plane iber ben haufen, ober noch mabrent ber Rriegsgeit murbe ber Gedante wieder aufgenommen und Dr. Diem mar es, ber bei einer Urlanbefahrt einen ferrigen Bian mit noch Bertin brachte, wit vierfebrigen Boifdenraumen Dentiche Rampfipiele burdunführen, erkmols pier Jabre nach Friebensichlus. Diefer Gebante wurde Dat, benn vier Sabre nach bem unglich-feligen Ende bes Weltfrieges traf fic 1993 bie beuriche Turn- und Sportjugend erftmale ju Deutschen Rampfpielen in Berilin. Gier Inbre fpater munde bie Berentalmug in Rolm und 1980 in Bredlau burdgeführt. Der Bufall hatte gefägt, bab auch ber urfprungliche Plan, Die Spiele Jeweils gwei Dobre por ben Clumpifchen Epielen allaufalten, eingehalten wurde. Ihre richtige Bedeutung haben bie Deutschen Rampfipiole aber erit in biofem Johre erfahren. Erft im nutionalfegialiftifden Strut, ber bie "Meinftautreri" in ben Beibesübungen grundlich beseitigte, beunten Me Deurschen Rumpfipiele Die Bibentung erhalten, bie ihnen ihne ibre ibranber geben mellten, bie aber in ben alten unb gludlichermeife vergungenen Beiten nicht gu erreichen mer.

Die Borfe Band bes Beichelpertfuhrens po'n Tide m mer und Diren bat erreicht, bag bie Dentiden Rampfipiele nicht eine Rebenfoce, fondern Mittel- und Obbe-punft ber bentichen Butbesubungen werden, 3n der Webryahl der Weitbewerbe werben gufammen mit dem Ging ber Rampfipiele die beutiden Melfterrint vergeben, Rur in den Rofenfolelen bar men von biojer Rogelung abgefeben, bier tit aber burch bie Einführung intereffanter Pofalmeitfamefe ein mehr alb genügenber Erfan gefchaffen

8000 Weitfampfer werben erwortet.

Wieberhaft murbe feit Monaten in allen bentichen Beibenübungen preibenben Serbanden georbeitet, um die für die Beichickung der Tentichen Rompfipiele in Frage tommenden Bemerber ju erproben und auszufieben. Die große Boft ber Welbungen bat icon baju geführt, bas eine Reife von Betibemerben vorverlegt werden mubte, fo baf ber eigentliche Beginn ber Goiele icon ber 21. Juli ift. Gun bie 24 Epurtarten, bir bei ben Rempffpielen au feben fein merben, murben runb 8000 Bettfdmpfer gemelbet, eine Babl, bie bie Organifoloren vor faft umilberminbliche Bomierigfeiten ftelle. Unitberminblich ift aber midta und gerabe im nationalfagialialiden Staat berf vo nichts Unmigliches undr geben, Der feit Jahren einge-fpielte glangende Cogneliationanpparat der deutschen Turn- und Spormerbande mirb auch diefer Schwierigfeiten

Es gibt mobl faum einen in Beutichland betelebenen Sportigneig, der bei den großen Spielen im alten Mürnberg nicht mindeltens in einer Borfiftenng gu feben fein wird. Bom großen Daffentport, dem "Runig Buftball" bis gur Reinften, wenig benchieten und benhalb nicht minder wertreden Sportlart bread werben bie Befucher ber Deutschen Sampfipiele Deutschlands Befte feben fonnen.

Us find alle Borfereitungen getraffen, ben Bofuch ber Spiele in erleichtern. Gabroretbermaftigungen n noch nicht gefennfem Ausmog und wolfstumlich e Eintrittspreife werben ben Epteben einen Befach beingen, wie ibn noch teine deutsche Turn- und Sportvermifaliung erlebt bat und mit ber fiberhaupt nur bas 16. Brutide Turnfelt annabernb verglichen merben tann.

Murnberg ift geruftet

Die Beltfindt Rurnbeng, die Stobt ber Melcoparieituge, on gigenrijde Beluchermolen gewehnt, wird vicht we-lagen. Jebermann mieb unterfommen, jedermann mirb verp'legt werden und jebermann wird mit bem Gefuht von Alerndern iche der gultreundlichten Gentiden Bulte belucht und eine ber größten iportlichen und natio-nalen Geranfialtingen Teutichtands erlebt zu boben.

Man mirh ochoten?

Diele fo weitgebende Groge ift mit dem furgen Boriden "ni'i e b" ju beautworten Jeber Turner und Sperifer wied feine Bieblingsigertart feben, feine Bieblings bewendern und beiert und deinber hinnus feinen Blid and erweitern tonnen. Er mied den Beart mander olisber nicht beoderien und nicht verftaubenen Sportart zu echten leinen und er wied das Getäuft mit nach Oaufe nebmen, bet alle bentiden Tarrer und Sportler das gleiche Biel bor Angen baben, ook fie getrennt warichteren, um ver-eint au ichlogen". Der Roum teiner deutiden Teges-und Sportheltung murbe andreichen, um erichtefend barguliellen, mos die Beinder der Tenifden Rampffpiele in Burnberg in einen fnanben Bode en farartiden und wereliden beitungen zu feben befommen und welche herrichen geberbunden fie erieben werden.

Nund um die Wettfampfe

Die Fufiballer baben in gwall Cpielen im Reiche bie pier Baumennicheften ermittelt, bie im Rabmen ber Spiele bie Borfcluftunde und den Gudlampf um ben Rampfiptel-Potal befreiten. Am ID. Jult begegnen fich die Gaue Endwell und Mieberrftein, em Toge barant igie-len Bauern und Mondmart. Die Gieger ber beiben Pegognungen flefern fich um hampttoge, bent 29. Bult, des

Enbiplet, 3m Enbipiet ift ber Gan Bauern ficher ju etmarten, der Ansgang bes Treffens gwifden Gabmeit und Rieberebrin, zwei gleichwertigen Blannichoften, ift offen.

Oanbball.

Nach die Sandballer liefern fich Rampfe um den Ramp f. pleleButal, Bier merben die beiben Spiele ber Barichtufrunde bereits am 90. Jult, bas Enbipfel icon am 24. Juli ausgetragen. Bur bie Teilnahme an ben Rimpfen baben fich die Gaue Baben, Mitte, Rordmart und Gadlen in den Anbichebungefpielen burdgefest, die Musis angen merben aber erft en Ort und Stelle vorge-

Duden

Die Dodepfportier befreiten einen Bofalmettbemerb ber Gaugenupen, bie in ibrer gebietlichen Ausbebnung mit ben alten Banbedverbanden bes TOB identifc Es merben allerbings nur wter Gangruppen mt: Radmudamannidaften aufmaridieren, und smar Subbentictand, Weitbentichland, Parbbeutichland und Branbenburg. Es fpielt babet jebe Monnichaft gegen jebt, die Spiele werden vom 25. bis 27. Juli abgewidelt. Aufferbem mirb all Ginlage ein Grauenfpiel Glo. beutichland - Rorbbeutichland angetragen.

Blugba

Die Stugbofpieler find mir einem Berbefptel vertreben, bes im Enbfampf um ben Rampifpiel. Pofal als Bieger ber Unbiceibungarunben bie Binnnichaften wen Bad. und Rurbbeutidiene gufammenführt. Das Erefen mirb am 25. Jult burdgelührt.

Den Muftaft ber Turnmeibfampfe bilbet bas Banti. ide Saubesturnfrit vom 30, bis 22. Onil. 11 000 Durner lind birrau prmelbet. Bu ben Rampffpiel. und Dentiden Meifterichaften murben 1117 Tutner und Turneriunen gemelbet. Das Programm ber Weibericheitsweitbemerbe umfaht je brer Debrfampfe für Turner und Turnerinnen. Die Turner beben einen 3milffampf, Reunfampf und Gunftempf, die Aurnerinnen einen Biebenfampf, Sechstampf und Bierfampf durchanführen. Als Rampfing für alle turnertiden Renturrengen ift ber 25. Juli beftimmt merben. Unter ben Gemelbeien befinder fic bie gange beutiche Gitte mit Beltmeifter Binter, ben Turnfeftflegern Rropid, Canbrod und bem beutiden Runfturumeifter & ren an ber Spipe.

Leichteibletit

Den Bampibeftanbeeil bes gangen Fefiprogramms bilben bie feichiamlertiden Bettfampfe, Gierge finb 1901 Gingelleilnebmer und 198 Gtaffeln gemelbet morben. Indgefamt merben bei ben Mannern und Grauen 34 Weitfampfe burchgeführt. Bei ben France wurden 354 Eingel- und 10 Stoffelmelbungen, bei ben Mannern 947 Eingel- und 100 Staffelmelbungen abgegeben. Gelbf: verftunblich ift bie gange bentiche Spipentlaffe bier vertreten. Beliteforbmann Gienert wird bei biefer Ge-legenheit wieber im Bobnfampf ftarten und feinen beutifden Reiftertitel verteibigen. Samfliche in ben lebten Boden ermittelben Gammeifter find gleichfalls vertreben. Bot ben Franen fichen ebenfalls alle "Mie" in ber Welbelibe. Der golgmpifche Spori" nimmt bie Tage vom 27. bis 29. Juli in Aniprud. hauptfumpliag ift ber Camptag, der bie meiften Entideibungen bringt, mabrent am Counleg nur und bie Meiberichaften in den Staffeln im Rab-

Gine furge Befpredung ber übrigen Sportarien folgt.

Dangig im Rampi um den gweiben Plag frei gemacht bot. Bei 1700 Meier bat Mannbeim überlegene Guftrung und gewinnt ficher mit dert Bingen, Gbenfamelt gund Ronigs.

inna: 1. Giebener SG 62324; 2. Berliner Sff 626; 3. Himer Sff Cross 6284; 4. Stf Germania Schipberg 638; — 2. Morellung: 1. Mainer 998 620; 2. Stf. am Bannjer 628; 2. Transfrurter 998 624; 2. Stf. am Bannjer 628; 2. Transfrurter 998 624; 4. Mennagemain:Golf School; 2. Derliner Stff Delias 628; 3. Cabeder 998 626; 2. School: Stf. Delias 628; 3. Cabeder 998 628; 4. Refuter Stf. Delias 628; 3. Cabeder 998 628; 4. Refuter StG 628; 4.

3ubilanmo-Maier, Weinerichafterennent 1. Abtel.

ber Richtung Ingolftebt - Dlunchen gegen balb 11 Ubr bieb in Gegenwart einer riefigen Menichenmenge noch bem Bortrag des Babenmeiler Marides ber Sportbeauftragte ifte Bapern, Dberführer Schnetber, bie Gape im Ramen bes Reichefportführere von Tichemmer und Often millenemen und munichte den Turnern und Coorilern gute Erfolge bei ben Weitfampien Commermeiter, fpornt die Turner ju größtren Leiftungen en. Am Bormittage batte in ber Stabion-Eribitue eine Sibung ber Comanner fletigefunden, in ber Cherturnment Brechtal befonders barauf hinmtes, bie Comanner mochien die gleiche größte Genanigfeit bet ber Bewertung der Er-gebuiße fiben, mie fie bisber ablich war. men ber großen Echluftveranftaltung abgewidelt merben.

Die Rämpfe beginnen

Bu den erben Radmitingsftunden des Freitig begannen dann die Mehrfampie. Es murben der Zweiffampi, der All-Rampi, der Schn- und Indlifampi für die Jugend and der Renn-Rampi für die Ariteren in Angeiff genommen, Dank der andgegeichneten Organisation midelten fich die

Kampfipiel-Quitatt in Rurnberg

Das 18. Baperifche Lanbese Turnfeft bat benonnen -

Beijer farter Juftrom und Ruruberg

ber festlich geschmidten Stadt Rünnberg gefommen, fo mar der Justrom am erften Tage des 18. Baperifden Landes. Turnfestes noch größer. 19 Gonderzüge brechten un die-

em Tage meitere Beontaufende non Turnern und Court.

fern in die Poris, aber auch familiche fahrplaumubigen

Ange hatten eine four ftarfe Befegung ju verzeichnen. Un der Stadigrenge tounte man ein fletes Rommen von

Realtfahrzeugen, barunfer auch ansidnbiffen Bagen, bei

ebodiern. Biete ber Teilnehmer eber betten fich nicht ba-

por geichout, den oft nicht burgen Weg nach Ruruberg mit

treffenben Sonbergugteilnehmern ein berglicher Empfung

bereitet. Roch bem Gintreffen bes erften Conberguges ens

3m Belian des hauptbannhofs murbe den jemeils ein-

dem Rad ober gar ju Juli gurftdjulegen.

Waren ichen am Donnerstag ungehlige Weufden nich

Dank der undgezeichneten Organisation midelten fich die Rampte, die durchschrittig eine iehr gute Beiepung aufgauntifen heiten, reidungslos und programmgemig ab.

Auf den Spielselbern iehen mir überall die Manner mit veröffener Kraft der den erfern Urdungen ibred Michanischen Statt Gemung gleiter, fie über die Reite beim Eindhofgerung, wodel fie die kilkeitenkrenge überschrieben finnen. Die gablreichen Zuschneten geklen ihnen laufen Bettall. Drüben laufen fie ihre kundert Aleber undere find dem Gedigeung, eiwas feilisch merben Leiber andere find dem Godigeung, eiwas feilisch merben Leiner gewerfen. Das gange Rampfiels, das man überdilden fann, ift eine Summe von Gewornnoten. Summe ben Bewegungen,

Die erfte Anrengen-Streete Sapebie gewinnt BerpignaneAreledeThermes. 14 Pahrez im Endipurt - 10. Stipel, 11. Geger, 28. Binfe, 88. Bilich, 19. Kutfcbach

Wit der all, von Perpignan nach Appled-Idermed über ibs Um. indrenden Einappe, haben die Taur-di-France-dubere am Areinag den leiten Teil der Gabri und gleicheitig die Beroditigung der Porreiten, die allahrlich best größte Städernis darGellen, in Angelli genommen. Die Felber tatten teine leiche Aufgebr zu Gemöltigen, die Stanken worren mit Gerbli überfüt und Gelonderd die Absoluten gestalleten fich auf den ichleibten Etnahen zu einer großen Gelahr.

Altere murbe der ärzungle Landlie der nach einen Beier.

Bieger murbe der Franzole Lapeble, der nach einer Gabezeit von 5.47.00 wettere 15 Babres, darunter auch bie Deurschen Gespel und Geper, auf der Plätze vermist. Selbei belogte einen achtbaren 10. und Geper den 11. Blab-flud Gule ichnit mit feinem 26. Rang noch febr gut ab,

nich Gute gent um einem B. nang nod jegt gut ih, möhrend die übrigen Teurichen nicht gen Welrung komm. Ried belegte vor Aufgedoch der B. Play.
In der Gefantwertung ber fich entgegen allen Erwartungen nicht von gentleren. Der Epipenreiter A. Magne placierie fic als 21. und erfitt nur einen Zeitwerfalt von de Gefanden, is daß er weiter Tröger des "geiden Tisten der Gefanden, is daß er Welter Bröger des "geiden Tisten. bleibt. Der Stallener Mariano, Magnes grober

Tas Ergebald ber 18. Strede Perpignan — My-lei-Thermed, 18s Am.: 1. Layebie destade; v. Genri: 1. Emphilani: 4, Martano; S. Bienand; G. Bienall; 7, Bibli: 8. Mantero; O. Ganarda; 10. Lidyel; II. Genel; 12. Storest; 18. Sepel; 16. Orancii (Santilid giride Arii): 15. Daners 3:17:10; 16. B. Rass (aleide Jeil): IV. Browned 5:17:16; 18. Sanvior 8:17:16; 18. Sanvior 8:

Deutsche Kampffpiel-Rudermeifterschaften

been binter Toursto.

Die Borrennen am Freitag — Der Zweier des Mannheimer Gluder-Clubs erfolgreich

Ber ben Mainger Regotiaplay fannte, wird ifin nicht wieber erfannt haben. Der Plat ift eingeebnet, eine icone Uferboidung liegt gegiattet ba, Difteln und Durnen find verfcmunden. Gine prachtige Bflanangruppe begruft und. Echie Palmen, eingewurzeit inmitten einer blübenden Pflanjengruppe. Sogar ein Bald ift entftanden, ein richtiger Fichtenwald. Bergrößert ift bie einfache Tribfine, bas Schau-Ufer ift treppenartig angelegt. Eine überaus harfe Buchauermenge batte fich eingefunden. Gervorragende Sportblente aus nab und fern. Prafibent Pauli begrüßte die Ehrengößte.

Der Freitag mar ben Borrennen für bie Meifter-Schaftbrennen gemibmet. Dit ben notigen Erholangepaufen, verteilt auf Bormittag und nachmittag. Stimmung bereichte, höffentlich balt fie an. Gie if ftant füblich eingestellt. Gemaponet ftanb ber Guben mir Gießen als Borpoften, in ber Rampffront Burgburg und Mains, Flantenbedung Gobesberg, in fiarfer Referve Dannbelm und Him, beffen Mannen bald in den Sturmtrupp einruden gegen ben tampfgerüfteten augreifenben Rorben mir Berlin als gemaltigen Stüppunft. Der erfte vorbereitenbe Cturm bat eingefest, ber Guben bat feine Stellung be-

Die Borrennen gum Meifter-Bierer obne Steuermann brachten bas erfte Bufam-mentreffen gwifden Gobesberg und ben beiben Berliner Clube Spindlersfeld und Sport-Boruffia, bei Gobesberg in belieber Batm die Spinsiere felber mit Inapper Lange bielt. Die gmette Mb. tetlung brachte einen überlegenen Gieg bes Barg. burger Rubervereins gegen Berliner Sellas. 3m Großen Giner fonnte Berbert Bubb feine große Ueberlegenheit beweifen, und Georg non Opel fonnte ibm nicht ernftlich gefahrlich werben, er wird ein Enifdelbungerennen Guften Schafer. Drenben gegen fich fiaben.

3m 8meter fonnien in ber erften Abteilung bie Benley-Sieger Braun und Moller ben Rolner Berein 1877 wieber aus bem Gelbe ichlagen, nachbem biefer über taufend Meier barten Biberftand geleiftet fatte. In ber ameiten Mbteilung tounte bas Baar bes Mannbelmer Ruberflubs alle Borgilge guten Cieuerns und reiner Form zu einem ficeen Gewinn ausipielen, nachbem es einen harten Rampf über bie erfte Balfte ber Babn fabrenb burch. geführt batte. Die Mannicaft wird am Conntag in ber Entideibung bie Benlevfieger gegen fich boben. Die Gegner von Dangig und Ronigaberg maren auf halber Strede abermalligt.

Gewaltige Rampfe von felten ereignetem Ausmag entwidelten fich in ben Borrennen für bie Achter. Dier murbe nicht auf Barten gerubert. Ans ben brei mit feltener Barinadigfeit geruberien Borcennen gingen Wiegen gegen Berliner Muderflub, Mainser 969 gegen Reff. am Bannfee und Burgburg gegen Berliner Bellas als Gieger bervor in beifpiellas barten, mit Gefundenbruchtelleer entichlebenen Rampfen. Es merden endgilltig die Achier-Meifterichaft be-Greiten Berliner Underflub, Mainger 908. Burgburg und Berliner Bellas. Leiber feblt Wiegen bierbei, bas beffere Beiten gerubert batte als Bellas und Bannfee. Die Achter-Meifterfchaften fomte bie Ubrigen werben am Sonning ausgerubert, und ber Achter durfte ben Glanspunft abgeben.

Die Ergebniffe:

Bierer a. GL; 1. M. b. 1. Wolferfaurmerein Gobesberg Bierer n. Bi.; I. No. I. I. Bodertvarretein Gebestern (147,7; 2. Geinelerstelber 1809 Churmungel flood,4; 2. 1808 Eport-Garuffun 6306,4. — D. M. D. I. I. Würzehunger 1809 flost: 2. Berliner 18fl Delles nicht,5; b. 1808 Chen flood,5 Chaer: 1. Gudine SchliersCrescher 2809 7140; 2. (100-dim Virid-Berliner Alemannia; S. Bioli Dern-Grencer 1860 ausgeschlichen. — T. M. D. I. 2., Derbert Bully-Berliner 18fl 7130,4; 2. Geben neu Coci-1800 Rüffelsbeim 7140; A. Willia Reibel-Schurftrarter 18fl 7148,4.

Jabi h. Wills Reibel-Schweftziarer All 7:40,4.

Sweier a. St.; 1. NO Willing Betlin (Denley-Bieger D. Fraum, D. G. Möller) Fille, 2. Röbner Kob 1477 (Bog.)

Geffarins) 7:54,4: a. Reingemeinschaft Dieleter Andersting (Schriber, Orio) gefernert. — 2. A heelter Andersting (Schriber, Orio) gefernert. — 2. A heelte naction of the analysis of the analysis (Bank Milkert, Erich Colls) 7:50,2: a. Ronigsberger Alt ittelsbiett, Eingemmi 7:50,4. Sia 800 Weber führe Kongsbierg from vor Slannheim, has bet 600 Meler rarvett und mit örristertel Bange vor Tangag legel. Bei 900 Keier ein Minchelm flar vor Tanga. Binigsberg führ harf anried, underm fich

Der Siegespreis der 2000 Rilometer



Die Plefeite, bie ale Stegespreis verliebem wirb. murbe ben bem Betliner Ridbauer Gifen ge-icoffen und ift in God, Gilber und Brenge aus-

NSDAP-Mitteilungen

Ane partetam@dhen Bekanntmadrougen entocurses

SHO Redarftabt.Dit, Gamtlide pal, Briter und Mamaries auch ber Witeberungen treten beute, Gamping, den 21. 3ult, 20 Ubr. vor ber Gefchaftelle an. Gen temang: Bielliften meißes bemb, ichmarger Binber, obne Wed unb Rogeliebedung.

Oumbulbt, Similide pol. Beiter ber Oringruppe freien am Conntag, 29. Juli, um 7 Uhr morgens, por bem

Dienitangira. Denifches Ed. Eonntag, 20. Juli, 8.90 iffir, treten familiche pol. Leiber und Amismalten ber DEBO und RB-Bage auf bem Plan vor ber U 2-Bonle an. - Do n. tag, 38. Juli, 19 Ubr. Bulemmenfunft famtlicher pot, Beiner in T 8, 12.

Canbhafen. Gonntag, 29. Juil, 6 lebr, am Boful Bum Moler" Anrecten ber pol. Beiber. Dienftanging.

Bladflätenfurfus. Sente. Sambiag, II. Juli, 15 Uhr. ericheinen (Zwilliss Bladflätenfurfustellnehmer im Saes

Unicegan Biannieim. Santibije Jugendbergengslofe ind von den Gruppeninbrerinnen bes Bork forme bes Borkli am Mantag, um 20 Ubr. in N 2, 4, abjureckurn.

Unverfaufte Lofe find unbebingt mitgubringen. 21 Ubr rodnen immliche Mabels bei ihren Gebrerinnen im Beim in ber Frabilifftrafie 15 bie Jugenberbengslofe ab, Sumbulbt. O ente, Gemstag abend, non 19.30 Ithr bis

Untergan Mannbelm Sänifige Mabels bes Boll, die ingendein Inftrament fpielen, melden fich in der Fele von 18.18 bis 17 Uhr, und nach 19 Uhr in N 2, 4. Zwed: Gründung eines Cocheften. Ring Benbenheim. Die Groppenfabreeinnen unb bie Subrerin von Bloesteim baben gweimel modentlich nach N 2, 4 gu fommen, um porliegende Gachen mitgunehmen.

N 2, 4, abrechnen. Genppe Redarficht-Oft, Abruchnung der Lofe, Bolfb-ingend", Britrige em beutigen Sambiag. Um 30 Uhr erreten die best Diabelicaften nen Trudel Guifen an ber liblanbidule an.

Bolfsingend abholen, Bofe bis fpabeftens Gienbing in

Inngbuid. Conntag, 22. Gult, im Schleifet um Ubr Antreien famtlicher Miebels gmede Grappeneinteilang. Amidliegenb freimillig Baben.

Dentiche Amgeftelltenichalt

Jackgruppe Desgiften. Comntag, 22. Juli, Gefet nach Speper jur Belichtigung ber Arguetpflangen-Aufturen mit Dampfen "Breifigoen". Ereffpunft 8.15 Ubr. 2. Solls unterfalb ber Belnbride. Gobepreis bin und gurad 1 A.

Der Stellvertreier bes Subrers bat folgenbe Befannte anbr beraubgegeben:

Durch Bernfung bes bisberigen Ginbentenbunbinberes De. Dr. Craebel in die Reichaleitung ber DD ift feine Latigtelt im RG. Studentenbund beendet. 3ch foreche ibm biermit für feine bisber geleiftere Arfeit ben Dant ber Bomegung and.

Der De-Studentenbund nuterflebt im Ginnernehmen mir bem Da. non Echtrad ab beute mir birett. Sie jur Ernennung eines neuen Gutrere bes Rich-Bunbenbenbundes, die ich mir felbft vorbefalle, beauftract d mit ber Renorgantfasten beafelben meinen Berfragendmann Bg. Er. meb. Bagner, Dinden, Венцией фаце. Winden, 18. Juli 1904.

ans. Rubolf & et.

Cageskalendes

Samstag, 21. Juli

Nofengarien: "Derfflinger", Corrite ven Bolter Roll.
auber Miete, 20 Uhr.
D 3, 15, ebemalige Dibtonto-Gefeficaft; Deutiche Rolloulo-

D 2, 13, ebemalige Distonis-Gefeflichaft: Dentiche Relonisie Unstellung 2004. Gebilnet von 2 bis ih und is 548 is libr. Friedrügenet: Vo. Vierbeitscheiche Rahe" bei Steichenetes Deurscher Kundennfiellungener.
Nennwieler Folleich der Rebeide, Ontheruppe Judgfrich des Konnerfeit, verbanden mit sportlichen Borfalenner.
Abnungfeit, verbanden mit sportlichen Borfalenners und Verlösigieben, harbeiten mit sportlichen Borfalenners und Verlösigieben, harbeiten in 18.00 libr Wernst — Operfalen Reinfalbeiten in 18.00 libr Wernst — Operfalen — Reinfale und gund binde Wochen in den Richten — Reing und gund binde Wochen in den Richten — Beitenbeite — Biebenandrügen.
Antobablischerhaften ab Parabeplage: 14 libr Wanter! — Bieb Dürfzein — Lindenannarnbe — Petraftop! — Beitenbeite a. C.—Rannbeite.

Aleinfunsbilgen Bibelle: in tihr Tanglobareit. Pfalgban-Saftre: is und 20 libr Robarer und Teng. Tang: Palokastel Manubelmer Cof. Baldparfreduntati.

Roflee Boterfant. Bifilpiele: Univerfum: "Das verinrene En". -Ribambra: "Retnerol unt Liebe". - Rogut "Gein großer Fremm". - & gauburg: "Die per Brableitete", - Capital: "Frent Euch bes Prient".

Die pfälzischen Sparkassen

Die Sparelniegen und Depositen bei dem offentlichen pfalgischen Spartleffen Klegen im Bolose 1980 von 118,00 auf 199,781 Beill. A. Die Andsehlungen betragen al. Mi, die reinen Einzohlungen 60,000, die Findgurschilten 4,764

Rin L. Januar 1994 waren indgesamt W.147 Will A fundrillige und 80,960 Mill, A langfristige Datleben ausgelichen. En Krediten au Wohnungsbauten wurden 17.00 Bill. A gegeben. Bon den funglristigen Krediten trofen auf die Sparkoffen der freidenunflielbaren Sader 7,714, der Wrigen Gemeinden 0,960, der Begirfe 16,803, der Jurechverbinde 0,760 Bill. A. von den langfristigen Darleben für gehoffe 1,003, der Jurechverbinde 0,760 Bill. A. von den langfristigen Darleben für gehoffen der freidenmittelbaren Sudie 20,006, der Jurechverbinde von den langfristigen Darleben für der gehoffen der freidenmittelbaren Sudie 20,006, der Jurechverbunde 0,147 Bill., R.

" Ben. und Biriffofis-MG, Baufpartaffe Meins, Bri beier Baniparlase (Afrientopital 200 (60 A. dayen 85 (e. str. beier Baniparlase (Afrientopital 200 (60 A. dayen 85 (e. str. noch nicht einbeachti) weit für 1003 einigliehtig 884 A. Geninnvertrag einen Relageninn von 17 486 A and, wonen 10 o. h. der gelehlichen Keferve zugewirfen, 8 v. h. Dividende ankarichtitet, 6760 A der Gewinnreferve bet Banipare zugeführt 1000 A an Tanziamen begabli und 211 A neu vorgeinagen werben.

"Alaminium Bred. u. Walgmerf Mundenfrein All. In den Bermaltungsrat diefer Gefellichnft wurde n. a. nen be-reite Freiherr von Colmust. Industrieller von Ludwigs-heien. — Dos Muminiumwalgmert Rindenfrein bei Berfel arbert sum Aluseiniumwalgmert Butbistingen Ginbo, ero greibert wen Salmarh Geichaftsführer ift.

Intit.

etan

minde.

Deb-

No.

Hib

Seit

186

111

pla.

st.

" Gewinnabichlut bei ber J. R. Cberle u. Co. 200, Angeborg. Rach Uedernindung ichwerer Artienjahre weis der Wichard der Gelelichnit für das Geschäftlicher 1960 bei einem Berligkwortrag in Dabe von 1977 old "A erfundt wied der einen delcheidenen Gewinn aus. (Der Berlinft im Berlichte detrug 145 207 "S).

Annawerk Schamotte- und Tonwarenfabrik vorm. J. R. Geith in Oeslau

Der Berlauf ben Geichifesjahres 1932 geigte bei ber mejelicheft, wenn auch noch tein befriedigenden Bifangergebirts vorgelogt werden fann, burch bie Belebung bes getaufen Baumarftes auch für bes Unternehmen einen mertiden Umidwang mid der Seite einer Steigerung bes Uminged und einer wirtigefalichen Bellerung. Um im Kanpfe gur Bebebung ber Arbeitelofigfeit bie Regie-rung zu unterfütigen, murben Reutunefterungen im Gefemilietroge von 290 000 & pargenommen. Die Befamtumfabe baben gegenüber dem Borjobre eine Steigerung von mend 20 v. S. erfohren. Bei eremlichen Abicerbungen von int 086 (00 883) A mire ein Gewinn von 2049 A ausgewiefen, ber fich um den Berluftvottrag von 842 A vermindert. Um des nech den Grundligen ber Golbmarferoffnungebilang bewertete Unlage- und Umlaufevermegen ben Beitmerten angupaffen, bat der Borftand fich entichloffen, der De, die auf ben I hall einberufen worden ift, die Derablebnig bes Grundtapitals in erleichterter Gorm von 1,5 est 1,2 Mill. A fowle die Heedstepung des gefentigen Befernefonds um 60 000 A auf 10 n. S. des neuen Grundtepinis verguichlogen. Die Rapitalberabfegung bat nicht iften Grund barin, bag sime Berfufte and ber vergangenen Beit gebedt werben fellen, fonbern lebiglich ben mit, bie inneren Werte ber Gefellichaft, bie 1994 bei ber Goldmarferdi'inungsbilang nach den damaligen Berhalt-nilen und Abichinungen im Gerglich zu deute verhältnid-midde boch gegriffen waren, auf eine richtige und gefunde Brundlage zu bringen. Aus dem Buchgewinn werden Genbendichreibungen auf Anlagevermogen in Sobe von ent 200 fent auf des tenlenfdoermogen in hobe pon and the state of the section of the

On der Bilang in ber bir Raptialfferabfenung bereits berudfichtigt tit, merben Beftanbe mit 0,48 (0,49) unb Barrnfreberungen mit 0,20 (0,21) Mil. A ausgewiefen. Die einem UR, von 1,50 (1,80) ericheinen Radförflungen mit 0,22 (0,04) und alle Berbindlichfeiten mit 0,47 (0,46) Mil. 4: Copothefen betrogen barunter 0,18 (0,14), Warris. erminblichfeiten 0,90 (0,14) und Banticalben 0,12 (0,07) Dill. A. Die umfangreiden und meiffchauenben Debudmen der Reichbrogierung baben por allem das gefamte Mangewerbe mis felnen vielfeingen Bebenermerbagruppen im ginftigen Ginne berinfluft. Die meinere Steigerung ber Umfaggiffer ber Gefellichaft in ben erften funt Monatur bes laufenben Sabres ift ein merfliches Angeleben für eine nachhaltige Berfaulebelebung ber Erzeugniffe, Der Borbend gimibt bober im wenen Jahr mit Bertranen

Abwarfende Halfung an den Gefreidemärkfen

Fesisiellung der Durchschnitisqualitäten erforderlich / Ruhe im Mehlgeschäft Schwächere Haltung für Futtermittel

In der Berichtsmode find bie Gooderungen für Mus. landmeigen meifer ftorf, teilweife bis gu 40 bilris, per 100 Rg., in die Dobe gegangen. Die em Dberrbein worliegenden Offerten fonteien beute für Manterbal, bard, Atlantic, auf 5.00-3.03 bil., auf Westerbam gegen 5.50-3.25 bil, in ber Bormoche. In gleichem Ansmage fliegen auch Die anberen Qualitairu, Es foftete g. B. Manitobn I Allentie, 5.50 hfl., eif Reiterden, ban, in rhetnichmenne ber Bare 5,75 hfl. eif Rannbeim. Gelchaft bar fic derin nicht eigeben, Jur Grieb-herftellung war Amder Durum 1, Canada Beiten, in jest lobenbem Tumpler, mir 6.00% bft. per Juli-Ablabung mit 6,00 bil., cif Rotterbam, angeboten. Die Angebote von Plata Beigen lauteren für Babie Blaven, 80 Rp., Ende Juli in Europe eintreffender Dampfer, auf 2,62% bil., all Botterdam, Juli-Ediadung 2,67% bil., Ang-Ediadung 2,67% bil., Geptember-Ediadung 2,65 bil., all Antwerpen-Rotterdam, Bei der gweiten hand ware eines Billier von Bereiten Bifficer angutemmen gewefen. Es fam jeboch auch mit ihr nicht au Geichaltvabichluffen.

Erbeblich lober haben fich in biefer Boche Belgen. Mustaufdicheine geftellt. Gie murben ju Bochenanfung noch mit 152,00-190,50 A gehandelt, bis jur Donneralageodrie batte fich bereits ein Breis von 205-206 .d. pro To. entwidelt, ubne bat weientlichen Angebot berausfam. Diefe Breinbewegung ftebt naturgemon im Bufammennang mir ben biefer Tage veröffentlichten Borichriften der Reuregelung für bes febige Erntefahr, wonech ab 18. Mugutt nur noch 20 n. S. Mustandweigen mit ver-mablen werden burfen, beren Ein fub't aber noch biefer Renregelung nur noch gegen Mustaufdicheine möglich ift. Die Austaufolicheine find borantbin naturgemag von allen Seiten Sart gelacht und bie Rotierung dafür ging entsprochend in die hobbe. Trop der oben ermöbnten boben Bewertung famen auch bente faum Offerten become

Die Erfebung über bie Borente an Gerceibe und Rartoffein in ber erften Sand, berem Ergebnis bie Marti-beriffesfielle bei ber Somptebbeilung 2 bes Reiffenaftrftanbes foeben veröffentlicht, machbem bie Statiftet über die Erhebungen bei der gweiben Sand per Ende Juni be-reits vorllegt, läßt gwar erfennen, das fich die Getreibe-vorräte im Juni bieles Johres in erhoblig größerem Umang ale von Mitte Mai bis Mitte Juni 1960, namfich um 1 200 000 To. gegen damals 600 000 To. vermindert faben. Das Ergebnis ber Erfebungen ift jeboch angefiches ber ausgemiejenen Beftanbe ein burchaus berusigenbes unb murbe von den Getreibemarften auch fo aufgriatt, die aus ihrer Rube nicht gerandtraten. Die neuen Beitimmungen für ben Getreibenerfebr haben fich, bei bem Umfang biefer Boricheiften und ber turgen Beit feit ihrer Bereffentlichung, noch nicht einzusptelen vermecht. Bor allem fall man beshald auf allen Geiten gundcht mit Abichluften in neugentiger Bare gurid, well erft einmal die Durd. ichnittagnalitäten für bie verichtebenen Breisgebiete, die fur ben biefigen Martt in Betracht tommen, für alle Getreibentten von ben Borfenftellen feitgelegt fein mallen.

Deutider Betgen alter Trute mar julege in endreichenbem Umlang gu Weltprellen, Gieferung vor 18, Muguft, angebeten. Gur 77/78 Sig. fcmeren Weigen von Mitteldeurschland und Sachlen-Saale, Juli-Abladung, wurden 21,80, für Sommern-Weigen, Juli-Abladung, 21,35 - A, eif Wannheim, Kaffa bei Aufuntt, verlangt. In Weigen mener Ernte worllegende Angebote gur Ceprember-Bieferung von Medlenburg mit 99,00 .W, cif Mannheim, unb in Blure gleichen Geftellter Genichtes von Thuringen jur Lie-ferung per givelte Gillie August mit 20,86 .A. franfo Mann-belm, fibrien und gu feinen Abichlüffen. Der Beigenichnitt lit übrigens nunmehr auch in gang Gabbentichland voll im

3m Roggen beftand noch etwos Angebot in alternitger Bare ju vermöchentligen Breifen; es logen aber anch bereits Offerien aus ber plefigen Gegend in neuernigem Weggen gu bem neuen fur bas biefige Gebiet geltenben Gebpreis von 16,80 .6 nor. Bu Woodluffen beben biele ange-bote nicht geführt, weil die Mablen noch über reichliche aum Teil die gefenilch vongeichriebene Borratomenge über-beigende Lagendeftande perfugen. Ench unebbenticher 72/78

Rg. ichmerer Berife-Repe-Roggen, Ablabung Juli-Auguft. murbe jum neuen Frupreis von 18.80 .K. cif Monnheim, Salfa Antunit, offeriert, ofter batte fam, Roggen. Echeine maren bis 180.00 .A gefucht.

Mm Gerftenmartt mehren fic bie Borlagen von Maftern in meuer Gommergerfte, bie in ber Bor-berpfalg, in Teilen Deffens und in ber Belbrouner Gegend febr ichen ausgefallen gu fein icheint. Die Preife find poptitufig nur "gelprochen"; man laufert, um bie Martibimmung abgutaften. Bieber murben gang unver-Sindlich in, a. Breife von etwa 20,00-21,00 R, pro 100 Rg. ab fubbenifder Station, für neue fifdne Sommergreffe genannt. In Mitteldentichland follen 9,75-9,80 R, ir Str., begablt morden fein. Bei einem folden Preife murbe fich bieje Bare franto bier auf eine 22,00-22,50 .K, per 100 Rg., fielen. Bintergerfie log gleichfalls bier in Muftern von febr iconer Beichaffenbeit vor und murbe bis gu eine 19,00-19,00 .K, ab Stationen, wieber "gefore-chen". Die iconben Mufter fammen aus ber Borberpfali, und gmor and ber Granfenthaler Gegent.

Bur Dafer bringt bie Menregelung in Baben brei verichiebene Preisgebiete, nämlich für bie Gegend Bert-beim-Tauberbifchofebeim, bonn für Rouftang, Donaneichingen, Cherbaden und ein meiteres Preisgebirt Sa. XVII für bie übrigen Umisbegirfe, wie Mannbeim und ble Mbrinebene. Die neuen heltpreife für biefe brei Ge-liete lauten auf 18,18, 18,00 unb 18,00 "E plus 20 Pfg. Ausgleichsgebuhr; fie fellen fich alle erhoblich niedriger. ale bie Gorberungen für alten Gefer in ben Bormechen lauteben. In Bare alter Ernte lag Angebot aus Baben-Burttemberg niche vor und auch mit Rorbbeuticland ift es am Abichlaffen nicht gefommen.

3m Rannbeim greifbarer vergollter gelber Platu-IR a 1 8 fonnte feine Rotta um 25 Pfg. per 300 Rp. auf 30,73 ... verbeffern. Im E16-Beichaft fonderte man titt ericmimmende Bate und Bullenbiedung 3,40, für im Anguet fallige Ware 2,75 bfl., cif Maunbeim, Ruffa An-

Die Mentpreife blieben willig unweranben; ber prfamte Defilmartt verbielt fich abwarrend. - Am Gut. ermittelmarft mar die Stimmang im Sufammenbang mit ber Seleienung der Gafer-Beltproife für bie nene Grate abgefdmacht, namentlich für IR ablennachpro. bufte, Gur bifalinge Guttermittel blieben bie Geitpreife unverandert. In Bierirebern und Malafeimen fehlte es en Angebot. Roubfutter blieb weiter feft und gefucht,

Bur Rans geigte fich gute Rachtrage ber inbbeurichen Deimitblen bei fil,50 .d., bie 100 Rg., ab Stationen.
Georg Haller,

Reichs-Erfinder-Messe in Leipzig

Der wirifchafiliden gorberung ber bentiden Erfinder dient die jest als ftanbige Ginrichtung der Beingiger Meffe burchgeführte "Meiche-Erfinder-Meffe", auf ber Erfindungen und noch niche induftriell ausgemertete Beubelten gur Ansbellung gelongen. Die Erfabrungen feliberer Erfinberaus. bellungen haben gu einer gründlichen Menordnung geführt, Der Reicha-Erfinder-Reffe fieht die gefamte Balle 4 auf ben Erchnifden Meffe gur Beringung, Innerhalb biefer etfolgt eine nollig neuartige Anochmung ber Anotht Enngs-plage, die jeden Anddeller, end die fleinfte im Mobell ge-seigte Erfindung, richtig aur Geltung bringt. Der Imed, Erfinder und Erfindungstäufer aus bem In- und Andlande gulammenguführen, mind bier in beftmüglicher Beife erreidt. Dem fogtelen Berbaltnie der Erfinber ift babung Riechnung getragen, das Mindenbemtirelte mifrend ber Weffe nicht felbft in Leipzig anwefend fein muffent für fie ift eine forgfällige Intereffenvertretung eingerichtet. bie con einer Sacherganifation burchgeführt mirb. Erfinber wonden fich megen ber "Reiche-Erfinder-Meffe", bie in biefem Genbit mieber gugleich mit ber Deffe pom 98, 848 10. Muguit burchgeführt mirb, numtitefter an bes Beipe piger Worfenmt.

Frankfurier Abendbörse freundlich

Die Abendhörfe blieb freundlich gestimmt, hatte ober nur lielze Amilibe. Bem Publifum lagen nennenkwerte Aufträge nicht vor, wöhrend die Antlite angesichts des Bedenfolusies Aufustboltung bote. Die seben Bertimer Ichinstarie logen mehr auf behanztet, verungdoffigt waren matierpin 300 Barben, die im freien Marti eine 140 bis 189,70 gatten. Am Rentenmarkt berrichte Geschäftbille bei geboltenen Kurien. Im Breiverfehr marben Abler Kieper ju 80,00 leinte mitteg Wood leichen ungeseht.

in Berlante ergaben fich feine größeren Berändernngen. Goot Gummt ziegen fich feine größeren Berändernngen. Goot Gummt ziegen fich e. d. an, auch Deimier
maren nochmols miliog bliber, während Gerbrutinduftrie
merier abbridelten. Der Koffamarft blieb feh bei durchichnittlichen Erböhungen von 26 bis 1 v. d. derfortenden Abt gewannen bordber finans Bis v. d. aus d. p. d.,
wabri nur ib v. d. auszeilt suurben. Gunfwerfe fichfangingen andererielts weiter 1 v. d. auräd. Am Anslanderentenmarft worden sprag. Echneizer Bunderbehrenbligenionen von 1912 mit Von. d. echneizer Bunderbehrenbligenionen von 1912 mit Von. (1913) angebeten.

U. a. potierren: Commerzbanf bl., de: Arbeitet militet
Tresbauer Banf 60: Franchunter Ong. 22: Beichebanf 1920;
Tresbauer Banf 60: Franchunter Ong. 22: Beichebanf 1920;
Desber 24: 30: Harborte: 30: Franchunter

u. dasset 160, 30: Rafbörfe: 30: Freibn 180.

* Granffurter Borfe unter bem Subrerpringip. Die Granffurter Borfenondrung ift durch Berifigung bed Reichs- und preuß, Bitricholtsministertume ebenfo mie die Bertiner Borienendung nach dem Gubrerpringip umschefft methen.

" ElerSabter Cobigrofmarft. Iobannisderen 18-22, Ivelidgen 10-22, Pfirfice 20-22, Pfianmen 8-3, Aepfel 7-11, Birnen 8-40, Minglo 9-11, Minabellen 10-12, To-

Waren und Märkie

* Wormfer Getreibegrohmartt enm 29. Jull. Beisen, Moggen, Daler, Gerfie, alles Beipreife: Beigen und Rog-genwehle Granffurier Botterung; Beigenteitermeble und genwehle (Franklicher Wederung; Beigesledermichte und nachmehl 12,75-47; Roggenbullermehl und -nachmehl 12,75
863 17; Beigenflete grob 12, ein 11,50; Roggenflete 12,75
863 33,25; Biennieber 17-17,50; Walgfelme 13-16,50;
Arbierps Feitpreis 19; Grönnbladen 17,50; Soloiders
Freipreis Hold od Mannbeim; Tradenfladigel a. N., Kartoffeli Jindustrie und geiße s. N., weiße und vote 6,50;
Angerneben lobe 6,00, grödnöcht 6,30; Siehenben info 5,50;
Mogistu-Beilen-Gerfte-Juter-Steich 2,00 A. Stimmung
Seiße. In Gerfie neuer Ernir liegen Winder pur, ober
obne Kanfer.

obne ftanfer. Butterborfe vom 20. Juli, Tenrice Mertendutter (Lonnerwore) 134 (128); deuriche (RUg.) teint Reffereibniter 130 (120); deuriche (RUg.) Beifereibniter 137 (177); deuriche (RUg.) Londiche (RUg.) Beifereibniter 137 (177); deuriche (RUg.) Londichter einicht. Berbeuchniter einsprechend niedriger. Die Vreife find Berfaufsvereile ab Station des Berfandertes je 1 Jentuer.

" Mardorfer Gemulegrofmann. Anfahr es. 200 Jir.

Ablan und Raddinge febr gut. Erbfen 18-25, Bobnen 13-15, Beipfraut 4-0, Birling 7-8, Reiffraut 12-15, Imiebeln 5-6,5, Rarotten 3-5, Gurfen 100 Gend 1.00-1.20, Gurfen Sir. 8-10, Reinibe 8-4, Salat 5-5, Tematen 19-44 .4.

" GBerfindter Congrobmartt, Unfuhr und Molen gut. fiebennisterren 8-30; Gfirfice 8-11; Sitrocchen 10-12; Reineclanden 8-10; Pflannen 4-0; Juetfchen 10-12; Repfel 8-11; Birnen b-7; Bodnen 19; Cometen 8-10 Pfg.

Breacher Bieb. und Comeinemarft. Der Bich. und Comeinemarte mar verbunden mit einem Premienmarts ber Biogenguchtgenoffenicht, Rreis torrad. Anfubr: 16 Biegen und Biegenback, 125 Edmeine und 39 Erad Oranisetel. Breefe: Ochin 200-210, Ride 150-280, Ralbinnen 200-200, Binder 75-200, Gerfel 15-24, Itarfere 24-23, Läufer 25-42, augemältete 20-80 R des Boar. Dambel auf bom Biebmartt febr brlident und flan, bogegen auf bem Schweinemarft febr gunftig.

Uebersee-Gefreide-Noflerungen

Rempert, 3). Juli. (Gig. De.) Geluß (in Cents per Buibet, Lofopreife) Weitern Manitoba Nr. 1 00,70; rater Sommer-Ginter Re. 2 201,75; bio. bord 104,76; Weis neu antonmende Ernie 60%; Reggen Nr. 2 106 Remport 70%; Werbs Raleing 71; Nehl und Arade unverfindert.

Ehifage, M. Jull. (Gig. Tr.) Scilnig iin Gents per Bulbel, Terningseffel Gistaen (nilbe) Juli (h. 70-40-6).
Sept. (1998-1982): Des. 18(18-1989); Wals (ferig) Juli (1998): Sept. (1998): Des. 18(18-1989); Wals (1998): Juli (1998): Des. 18(18-1989); Des.

Minnipen 20. Juli. (Gig. Tr.) Salus (Tenbens millig) Weiten per Juli 84,76; Cel. 86; Teg. 87,26; Celer per Juli 89,20; Cel. 869; Teg. 87,26; Cel. 869; Teg. 87,26; Cel. 869; Teg. 87,26; Cel. 869; Teg. 87,26; Teg. 87%; Teg. 87%;

indu-Beigen lofo Kormern 1 88%; die, 2 81%; die, 6 70%.
Buenos Mires, 20. Junt. (Oig. Dr.) Solus im Vovierpelv per 100 Kilo: Weigen ver Angult 6,45; Sept. 6,61; Cinder 6,70; Mais per Angust 5,70; Sept. 5,74; Cit.
5,81; Oufer Dr. Juli 4,95; Beinfant (nubig) ver Angust
11,85; Zept. 12,65; Cit. 14,05.
Rojaris, II. (Die, Dr.) Tolin (im Papterpels
per 160 Kilo: Beingut 6,60; Leinfant ver Juli 18,70; Angust
per Juli 3,50; Angust 6,60; Leinfant ver Juli 18,70; Angust

18,60.

Butterbam, 98. Juli. (314. Dr.) © finst Wettern in Ott. ver 100 88(0) Juli. 3,8794; Espt. 8,887; New. 3,8794; Jun. 4801 4,0944. — Wals in Ott. ver Lev 2000 Ritol Juli. 70,725; Sept. 67; New. 67,70; Jun. 4804 60.

Piverpool, 29. Juli. (216. Tr.) & file in Telling und Veneci Seizen (100 88.) Tenden; beite: Juli 13,784; Ct., 5,694; Dez. 5,794; Weta (60) 5,994. — Wals (100 15.) Tendens firits; Angust 10,104; Sept. 90,8; Oft. 30,8; aled bes. u. vert.; Blebi (380 18.) Diverpool Circiabis 32; Vonden Seizenmecki 18—20,00.

Amerikanische Schmalz- und Schweinemärkie

Rennorf, W. Jull. (Gig. An.) Schluß fie Ernis per 100 (b.) Edmala prima Webern iste 776; din middle Webern 700-770; Jala nuverandert.
Eblfags, W. (Jull. (Gig. Dr.) Schluß fin Cents per 100 (b.) Tendens beitg: Schnala per Juli 100; Sept. 770. Oct. 707,50 B. Bez. 770,50; Bomala lefe 700; leichte Schmeins 200 (b.) 477; [dwerr Schweins 475-400; Schweins 480 (b.) 478; [dwerr Schweins 470-400; Schweinsguluhr in Chlage 15 (100, im Sept. 10200).

Geld- und Devisenmarkt



ı		Print Set Dentity	Name of Sections	Hart Ca	Small State
ı	Senter.	All or Sell Statement	THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT	Othersteld	21, 4-110,00
1	Peterson	42,30 42,		Females (RR, p. 14)	42150 (425)
ı	All and	43,50) 42,23	国内国内 国内	Number (Mt. p. kg) Number (Mt. p. ps An-Peter (MCMC)	1,840 2,78
ı	April 1	HK.231 (48,30) - ,-		All-Places CALCERG	Date In the
		98,730984.2000	Control of the Control of the Control	Company Chill St. March	
8	A STATE OF THE STA	图2016年7月一	表的表示。 方面	Tester, retem Pletin. Deteller, CRE, p. pr	Section 1
ı	The state of	Section 1	医周月 医医月二	\$6600 (BE 8 86 1)	AUS AU
ı	September 1	學問題所可言	309.0 308.0		
ı	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	中华中海 基础	MORO 108.0	Maria Caraca Car	Long Alder
ı		CONTRACTOR DESIGNATION	THE PERSON NAMED IN	Andreas Reputer Stiers, CA by J	State of the last
ı	The same of	跨域的影響	The second of th	Quedeliter (N per Plaute) Wallemare states, (in St.)	ACCEPTAGE AND ADDRESS OF
		September 1990 miles	The second secon	And in case of the last of the	THE RESERVE

* Pforgheimer Gbelmetallfurfe vom 21. Juli. (Ditt-

Frachienmarki Duisburg-Ruhreri / 20. Juli Die Rachfrage nach Bereraum mar fente eines reger. Die Gracien und Gefepoliffine erfuhren jeboch feine

Frachtermäßigung in der Rheinschiffahrt

Bevorsiehende Schleusenreparaturen auf dem Main

Der Mafferftand des Rheins bat fich weuerbings etwad gebellert, fo bas ber Ranber Pogel gegenmartig eime 1Al Weler gegen 1,75 Meter ju Monatsboginn gelet. In Ediffentatreifen glaubt man allerbings nicht, ben mit einem Anfigien biefer Befferung in ben Wofferbandeper-balinifien gu rechnen fet, wenn im Gingungspotet bed Ettemes nicht froftige Mieberichlage erfolgen. Die bisbet eingetretene Begerung bat die Muslaftungsmöglichtert in Die Gentramge auch in der Oberrbeinfchillabit etwas größer werden laffen. Dir Egiffe auf der Etrade Dann nie eine Reblifterofoung tonnen mit einer Pabritefe son 2 Meier und von Rebl/Stragburg noch Bafel mit einer futiben pon 1,00-1,45 Meier fabren. nachdem worder bie Gabrt auf der juleht genannten Etrode mogen Buffermangels überhaupt eingehellt morben mer, Gin ermarteter großerer Belergufing auf Refer Oberebemftrode ift bister jebech ausgeblieben. Muf bem tifaffitiden Ranal von Etrojdung nam Beiel ift. bie Gebre nach geinveiliger burch nowendige Reinigungsatheiten bedingter Unterbrochung auch wieder gröffnes worden und der Berfehr auf diefer Strecke ber fich guliege Dan nicht lebhaft geftaltet. Die Anfünfte von Botten-ben Antendem am Doctebein beben fich in ben lebten Wochen ungefahr auf gleicher hobe gehalten. Un bem Corbaten ift die Schiffafracht in ber lehten Beit um If Galbentents per Toune gurftigegangen und fie murbe bementigerichend auch von frei Roeinschiff Rotterbam bis bei Roeinicit Itheinftationen um In Erits pro Zonne umbligt für Getreibefrachten je nach Grobe ber Barnie auf 1,90 (vielger 2,00) off, bis 1,00 oft, pro Tonne für Warnien von 50-09 To. Die Anichlusfengen von Minnferin ned Gireffangiftell betragen bei Partien nen 190-200 To. 4,78 bft. pro Lo. Tie Gracht von Unbrect brigmbris wurde um in Pfg. pro Lo. erm # 8 i ge. Der S Clapping von Stute nach Manabrim beträcht pro Co. unperanberr 80 Pfg., von Mannheim noch Razisrube m mig. und von Manuheim nach Redl. Strafdurg & Pla

On der Walnichtiffabet ift won Mitte Geprembar bis Enbe Geptember mit einer Einftellung bestertebra infolge notwenbiger Reportiuren an einzelnen Edleufen gu rechnen, Die Rainfrachten blieben in ben legten Boden unveranbert.

* Bieder is n. h. Tinibende bei ber Louisenwerf Inn.
inlaften 28. Bolgefiedt. Der WR der mit einem AS von
i Mil. A ausgestatteren Gefellicheit das beigerften, der
inn R. Juli einderusenen Ged die Bernellung einen Tivisende von winder is n. d. vorzeichlichen. Tabei ist abei in berneftigiteten, deh die Arteninere im Sorsade dund nachinfeliche Berführung des Geminnportrages eine Conderstephtiune von is n. d. ethalten doben.

A Gebruder Innghand AS Geminnberg, febr die Altien
derfer Geschlichelt zeigte fich in den lehten Togen fürsteres
Julitrefe. Wan fubri dieses darum zurück, daß man im
fost um W. Junt beendete Geschlitzunfer 1800-de ein Mo-

lafut ohne Kierton rechag. Begarft misd man in diefer Bunehme durch das Gerickungsboerbot für die Ultrentebutrie, des eine Erfelhierung für die Gesteberebe Uhrenzebutrie, alle anch für Inngbang beheutet, auferdem burch den feeben veröffentlichten Abschlaft der Kiengle Uhrenzebrie, die erfimals nach längeren Zeit wieder einen Rein-newign und nudweifen Connie.

Regelung des Absages von Frühkarioffeln

Die Breffenelle ber Bandesbuuernichalt Baben teilt unb

Der Beicheniniber für Etnöbrung und Landrotri-fdalt hat die gweite Geöhenklaffe mit Wirfung vom 18. Juli 1984 vloder aufgebollen. Die Berioffeln der zweiten Geöhenklaffe mit einem Cuerdurchnebre von 23-8,4 Jun. dürfen dennach mit Stirlung vom 18. Juli 1996 nicht wehr in den Gerkehr ge-

Meinelicenfrenfir für bie Megelung des Mifapes

per meinebenahreger für ber Regelung des Ablages nein Grübtenterieln dat den Atindenprets für Grübtenterier ein in- und anbidnöfiger Gerfunft — bei inlänbifder Gerfunft ab Begirfsverrrieböfielle im geldsoffenen Andangebiet dei enaldabliger Gerfunft ab Gernahnting — dis nur meiteres auf die gegen gestellt der gestellt ab Gernahnting — dis nur meiteres auf die gegen gestellt gestellt.

Die Steigerung der Futtermittelpreise

Right unr an den Butter getreide., fonbern auch an den Gettermittelmurten bat fich ungefähr feit Ente Wei b. It ein wollfommener Tenbengamidwung vollzogen,



Der Stand ber Bilefen und Weiben batte fich infolge ber Eredenbelt verichledert, ber erbe Beutduttt botte verlagt und die Ernteausfichten für Frittengefreibe maren ellen infolge ber Tredenbeit nicht befonbere gambig. Er enthant

die deim Beriagen des Weibegonges glemlich unerwartet einsepende erhöhre Bechirnge der Landwirtichaft am Krall-fultermittelmanft. Die Preise der Krall-utvernitzel, die aum Teil icon in ber Dite bes Borjahres im Bufammenbang mit ber Ginfubrbemitticaltung ber Delfrichte unb Dellanten eine fratige Erabbung erfahren batten, sogen allo tett Ende Mat & 3. erbeblich an. Auch die Preife wen Leadenichnipein und Roggenflete, die im Schandlid auf Grund ber Beriliner Rotterungen wirdengegeben find, erfabren infolge ber gesteigerten Rochfesge noch Suttermitteln gemiffe Erhühungen. Bei ben in bem Schaubild wiebergegebenen Preifen von Consigtot unb Leinfuchen bembelt es fich um Berliner Rotterungen, mabrend dem Preis von Erdnuffnien die Breslauer Rotis ingrunde liegt, mobet

ber Monopoliuichlag der Vreifen hinnagerechnet ift. Bogen des jum Teil fpetulativen Chorafters der Preid-fielgenungen find am 98. Juni für Gelfuchen und Cojaldent Schindelie fengeleht warden. Auserdem find die Delmublen wieber in Aarfrem Mag als Högeber am Martt ericbienen. Muf eine ftabilere Breisgefinftung am Rraftfuttermittelmarfr mirft and der Umbend fin, den He Rid geb-bere Boften Celfacen aus Ginfabren jum Berfauf genellt fat und bie Moglichteit ber Ginfabr von Delianten im Rompenfotienswege in den nuchten Mounten gu einer etwas reichlicheren Berforgung mit Delfaaten und Delfruchen

11公司名荷公司公司公司

Sochbetrieb in der Kandschuhsheimer Großmarkthalle

Ein Drittel des Obftes tommt nach Mannheim

handiffinfibeim, ber Borori Beibelbergs an ber Bengitraße, ale "bendeffe" weithin befannt, bat feit 4 3abren eine Grogmarfthalle, deren Umfabe an Gemule und por allem an Doft fich von 3abr gu Jahr fteigern. Die Gefellichaft, an der Stodt und Areis Deidelberg, vericiebene umliegende Gemeinben und laubmirtichaftliche Organisationen beteiligt find, batte im Jahre 1981 noch einen Umfan von 10 Bentner, ber im vorigen Jahre bei ausgesprochen chlechter Dofternie icon 22 000 Bentmer beirug unb in diefem Johre jest bereits auf 25 000 Bentner au-

Die Riefdenernie mar in biefem Jahre ein Meforb.

Buerft bie Frubfirichen an ber Bergftroße und dann Die Spatfieichen aus der Gaiberger Gegend. Das brachte ber Großmarliballe eine Bufuhr von 15 000 Bentner Ririden gegen 1800 Bentner im vorigen Johr. Erdbeccen find bis febt 2000 Bentner angefabren, bier bat die Trodenheit den Ernteausfall etmas vermindert, bagegen find febt icon 4500 Bentner Johannisbeeren bereingefommen gegen 1850 Bentner poriges Jahr und an Stachelbeeren finb bereits 2100 Bentner angelahren gogen 860 Jeniner 1988. Dieje Steigerung ber Bufubr wird fich natürlich auch in gelblicher Sinfict auswirfen. Der porjährige Umfag von 200 000 Mart durfte in diefem Jahre mohl verdoppelt merben und damit die Egiftengberechtigung der Balle bewiefen fein,

In diefen Togen berricht Socioetries in der Großmarfifalle; taglich werben bis su 700 Bent. uer Dalt angefahren. Ununterbrochen fommen bie Laftautos ber Gefellicaft mit ihren appetitlichen Labungen, die fie bei den Cammelftellen auf den Dorfern aufgenommen haben, fo in Dollenfeim, Rirchheim, Ruhrbach, Leimen, Canbbaufen, Bieblingen, Gaiberg, Balbhilsbach, Diefe Gemeinden unberfteben dem Markifchubge ep. die Oblibauern muffen ihre Erzeugniffe an die Markiballe liefern. Die Befellichaft freilt die Spantorbe jur Berfugung, bamit das Obft richtig verpadt werben fann. Die Sanbichubebeimer Bauern bringen ibr Doft mit thren Candfarren; meiftens find es die Frauen und Touter und in der großen Galle werden die lederen Brudite aufgestapelt. Jeht find ca vor allem Bflaumen, Johannisbeeren, Reineflauben, Pfirfice, aber auch icon Mepfel und Birnen, daneben bas Gemufe, wie Bobnen, und Salate. Jeder einzelne Etapel mirb numeriers and notices.

Der Abjag bes Obites geht por allem in Die benachborten großen Stabte, nach Mannbeim namentlich, wohin bie Danbidnhobeis mer Bauern icon por hunbert Jahren, ale es noch feine Gifenbahu gab, ihre Ergenge niffe brachten. Etwa ein Drittel ber Bare wird von Mannheim und Ludwigsbalen abgenommen, bas finb täglich bis au 250 Str.

Belbingefrandlich befommt auch Deibelberg feie nen Teil, bann bie Stabte Darmftabt, Franffurt, Barlarube und Stuttgart. Gine betrachtliche Menge geht noch Rurnberg, bas in Obitbaufreifen als "obiteffenbe Stadt" befannt ift. Auch Danden, Mittelbentichland, Rheinland und Morddentichland nehmen diefen Edelobit von der fonnigen Bergitrage über bie Grobmarfifalle Saubichubabeim.

Rrine Großmartiballe obne Berfteigerungelotal, bas gebort gujammen, benn bie Bauern mollen ibr Doft ja nicht andftellen, fondern loswerben. Die Gefellicalt tit ja arichaffen morben, ihnen bagu gu perfiellen. Die Banern brouden febt nicht mehr bu-Saufe ju marten, bis ein Muffanfer ins Dorf fommt, Ge tonnen rubig ihre Ernteurbeiten verrichten unb Silfofrafte mit bem Eransport bes Objied gur Martiballe beauftragen.

Die Muffläufer finen einer Art von Rirdenfrühlen, aufgebaut wie eine Universitäts-Mula. 60 Plate bat die Tribune, jeder Blat ift numeriert und bat einen Drudfnopf. Auf ben brudt ber Mulfaufer, menn auf ber großen Berbeigerungsubr porn an der Band ber Zeiger eine Aiffer berührt, Die ber Muffanfer ale Preis für Die Bare anlegen will, die er porber in ber Balle eingebend befichtigt bat.

Es mird bier nicht in ber ablichen Beife verfechert, wie man es von fondigen Berfteigerungslotalen ber gewohnt ift.

Bier ift ban hollanbifche Spfiem, ba gehr co laution gu. Die haupjarbeit beforat ber Beiger auf dem Bifferblatt,

In bem inneren Teil find auf runden Gebaufen bie Rummern ber Plane vergeichnet und aufen berum fubrt eine Bableneintellung von 100 bis 1; der Beiger bewegt fich alfo in ungewöhnlicher Richtung. Der Berfteigerer tunbigt die Obffart, die Rummer ber Gruppietung in ber Salle und ben Breib an. 20fort fest fich der Zeiger in Bewegung, alle rudwaris nach 1 gu, Bloglich halt er - ein Raufer bat auf feinen Drudtnopf gebrudt und bamit feinen Breis genannt, Geine Mummer leuchtet auf am Bifferblatt, Wer guerft drudt, dem gebort die Bare, es ift auch augleich ber bochfte Preis. Wenn ben Beiter ber Berfteigerung bie Preislage gu ungunftig bunft, lagt er felbft mit einem Debel ben Beiger fillfteben und es ericheine die Anfandigung "unvertouft". In folden Momenten wird hanfig bie Eriffe unterbrochen und das hollandifche lautlofe Softem durch das laute pfälgische Temperament erfehr.

Conft aber vertrage man foch gang gut, beun jeber weiß, daß es jum Rugen ber Allgemeinheit ift, wenn ber frühere milbe Sandel unn aufhort,

Die Geofimerftballe gir "Denbeffe" ift ein Erenbander für den Bauer und das Bublifum. Gle gibt bem Oblibauern bie bequeme Moglichteit, feine Ergenguiffe an den Dann au bringen. Bir Stabter aber freuen und bei jebem Bang über ben Bochenmarft über die Pracht des Obfies, das uns das milbe Alima ber Bergftrage und bie emfige Arbeit der Bauern beichert,

Der neue Zeppelin in 5 Monaten fahrklar

Gegludte Berjude mit Motoren

" Griebrichahafen, IL Juli Dr. Edener ge- | mabrte bem Bertreter bes DRB. in Friebrichsbofen eine Unterrobung, in der er mitteilte, baf die Berinde mit bem Robol . Bufffdiffmotor. mit beffen Ronftruftion die Girma Daimier Beng, Untertürtheim beauftragt ift, nun an einem aufricbenftellenben Ergebnis geführt haben. In ben festen Tagen babe fich biefer Motor unter Bollaft (1900 PS) in idoltunbigem Lauf bewährt. Der Luft. Schiffbau Beppelin bat nun bie für bas Luftichiff I.Z 190 benötigten vier Motoren bei Deimler-Beng offisiell beftellt. Rach funt bis feche Mouaten mirben bie Motore beirimmi fertiggeftellt und bas neue

Ricicalufticiff merbe auch bis gu biefem Beitpuntt bestimmt fahrtiar fein.

Dr. Edener ertfarte auf Befrogen, bas bas fiamefifche Ronigspaar bei der Befichtigung bes Luft. diffhaues bem Bert bes Grafen Jeppelin febr großes Intereffe und Bewunderung entgegengebracht bat. Der Ronig beigte fich febr gut unterrichtet unb ließ fich auch technich-wiffentchaftliche Ertlarungen geben. Bum Schlug ber Befichtigung erflärte ber Ronig Dr. Edener, daß feiner Unficht nach Deutichland gegenwärtig bas einzige Sand fei, bas für ben Ban von Luftidiffen in Betracht fame. Der Ronig brochte bei Dr. Edener noch ben Bunich jum Musbrud, daß bas Lufrichiff and einmal bem Reiche Biam einen Bejuch abftatte.

Seidelberge Trenefundgebung für den Führer

* Beibelberg, 21. Juli. In gewaltigem Anfmarich trat bier geltern abend die gefamte Beibelberger GM, SS, BD, ROBD, RORR, Marinefturm, Arbeitsblenft und Of gu einer Erenefunbgebung für den Führer auf dem Universitätsplag gusammen gu ber fich auch Oberburgermeifter Dr. Reinbaus und Polizeidireftor Genninger eingefunden batten. Bie bei früheren Aundgebungen auf biefem Play nahmen die gehlreichen Jahnen auf der Terraffe por bem Reuen Univerfitatogebande Aufftellung, fo bağ bağ weite Belb im Fadelicein einen practigen Anblid bot. Rreisleiger Dintel brachte in einer begeiftert aufgenommenen Ansprache gum Musbrud, bas niemals bie Partei und bas gange beutiche Bolf einiger hinter bem Gubrer ftanb als gerabe beute. "Bir alle gehören gniammen und gu unferem Subrer und biefer ju und! Richts fann und darin mantend machen!" Das Gieg Beil! auf Baterland und Führer und der Jopfenftreich, gespielt nom Spielmannbang und Mufifgun ber Ginnbarte 110 fowie das aufdliebende Deutschland. und Borft-Welfel Bied beenbeten bie Riefenfundgebung, an ber gang heidelberg teilgenommen hatte.

Brand auf einem pfalzischem Gutebof

. Spheinab bei Balbfiicbach. 20. Juli, Morgens brach aus bisher unbefannter Urfache im Wirtichaftegebande ber Gutemolferei Arthur Mattil Gener and, das fich raich su einem Groffener entwidelte. In furger Beit fielen dem rafenben Blement gwei Scheunen und ein Stoll mit landwirts icaftlichen Geraten und Juttervorraten gum Opfer. Much einige taufend Garben Moggen wurden vernichtet, bie bereits von ber biebinbrigen Ernte beimgefahren maren. Mis ber Brand feinen Gobepunft erreichte, lag bie Gefahr nabe, bag er auf bie augrengenbe Schubinbrit übergriff, fo bag bie Genermehr ibre gange Stroft baran feben mußte, ben Brand auf feinen Berb su beidranten. Die Boid. arbeiten wurden burch Waffermangel febr ftart beeintrachtigt. Um ein meiteres Umfichgreifen bes Genere au perhindern, murbe noch bie Balbfifchbacher Motoripribe alarmiert. Der Schaben ift außerorbentlich groß und bürfte nur zum Teil durch Berficherung gebedt fein; er ift um fo empfinblicher, meil von den Benvorraten nicht eine Sanbvoll mehr While blick

L. Bad Mappenan, 19. Juli. Am 15. Juli ift unfer Geelforger, Derr Pfarrer Benrict, in den Rubeftand getreten. Seit gwangig Jahren mar er als Setl-furger in unferer Gemeinde anermublig tatig. Bor eina Jahresfrift murbe er pon einer Kranffieit befallen, pon ber er fich nicht mehr gang erholen fonnte. Bur allgemeinen Frende ber gangen Gemeinde wird Berr Pfarrer Sentiei unfern Ort nicht verlaffen, fondern auch weiterbin im Rubejtand bier leben.

Mouteg, hew 25, Juli. Sur die Tenifde Bahne — Cris-grappe Wannielm — Mit. 34—35, 40—56, 76—79, 127 bis 129, 176—181, 276—280, 300, 361—388, Grappe D Str. 361

bis 400 und Gruppe E Rr. 06-130, 101-200: "Derff-linger", Operette non Galter Anfio. Anfang 20.00, Ende gegen 21.45 Ubr

Anfang 20.00, Enbe gegen 22.45 Hhe

Dienstig, ben 14. 3mil, Aufer Mieter "Deriftinger",

Mordversuch und Selbstmord

* Schifferfiabt, 21. Juli, Der 76jabrige Georg Rramb von bier ichlug feiner Gron mit einem Brugel mehrmals auf ben Ropf und verlette fie burd vericiedene Deiferftiche erheblich. Rur mit Dafe tonnte fich die Frau von bem Buterich losmaden und in ein Rachbarhaus flüchten, mo fie idwer barnieberliegt. Der Tater beging donn Selbit mord burd Erbangen,

Großangelegte Weinfalfchung aufgedectt

OL Frantfurt Main, 20. Juli. Die Frantfurter Joulabndungshelle ift einer großen Weinfälderbande auf die Spur gefommen, die in einem por wenigen Monaten gemieten großen Reller im Stodtfeil Cachjenhaufen mehrer bundertfoufenb Liner "Bein" bergeftelle bat. Die meiften aus Main, ftammenben Weinpanticher feuten ein aus Bieder, Defe und Waffer und einem Infab von Stichmein bestehendes Webrun ber. Gie verbrauchten biersu nicht weniger als 50 000 Doppelsentner Biebjuder, ber jum größten Tell von einer Mainger Firma begogen murbe. Das fo bergefiellte Probuft murbe maggenweife an eine andere Mainter Firma gellefert, Die es an eine Reihe Gfligfabrifen im Reich und andere Intereffenten in Berlin und Stutigart weiterleitete, um dort ju Weineffig verarbeitet ju werben. In die Angelegenheit ift eine gange Reibe von Perfonen und Girmen verwidelt, doch fonnten im Intereffe ber Unterfuchung nabere Angaben noch nicht gemacht werden. Einige Feftnahmen find bereits criolat.

* Birmafens, 21. Juli. Bei bem interno Bettifliegen von Brieftauben, bas in biefem Jahre eritmals abgehalten mirb und an bem nich feche Rationen beteiligen fest wird in ber nach. ften Boche in Burgos in Spanien über eine Luftlinte non 1500 Allometern ansgetragen), beteiligen fich auch and Birmafens und bem Begirt, mo ber Briefianbeniport icon immer in bochfter Blute ftanb, rund 100 Brieftauben.

* Bohningen (bet Balbobut), 20, Bult. Der Boly dopf bes Sandwirts Johann Erne, ber etma 10 Meter vom Bobn. und Cefonomiegebaude entfernt liegt, beim Entfernen eines Befpenneftes burch einen Strofmiich in Brand und murbe pollftanbiggerftort Die barin aufbemahrten Gabrniffe fonnten noch rechtzeitig in Sicherheit gebracht merben, magrend bie Brennholgen und Gutterwortate verbrann. ten. Durch bie gunftige Bindrichtung murbe bas Bohnhaus, welches vorfichtshalber jum Tell ausgeraum; murbe, nom Gener vericont,



Bettertarte ber Frantfurter Univeri.-Bettermarte



CONTRACTOR OF RESPECT OF THAT DESCRIPT, OF WORKING OF PRODUCTS, MICHAEL # School & Property # Ribet & Sentier Durmittibe Order
Michigan and property Sentieves Systematical Action
Me Photo Dispose and pro-winds the sentent Stationers (Intended Ant
Am potential Companyation and Sentence excluding Galances globales
and Perceptionates unsprecipionies Laborates

Bericht ber Deffentilchen Wetterbienftfielle Frant. furt a. D. pom 21, Inli: Die weftlichen Tiefbruchfidrungen geminnen jest auch auf unfer Gebiet Ginlug und führen ju einem Borftoft fühlerer Buft. maffen, die gu Gemittern ober gewittrigen Rieberichlagen Anlah geben,

Vorausfage für Sonntag, 22. Juli

Deift wolfig, etwas fühler, gewittrige Rieber dinge, Binbe and überwiegenb mefilichen Rich number.

Bitterungsvoransfage für die Zeit vom 21, bis 30. Infi 1994

Ausgegeben von ber Stantlichen Forichungeftelle für langfriftige Bitterungsvorberfagen in Grantfurt

a. Dt., Robelheim, am 20. Juli 1984, abends. (Rachbrud umr mit Quellenaugabe geftattet, unberechtigter Rachbrud verboten.)

Rachbem icon por etwa gebn Cogen eine leichte Beranderung der Großwetterloge ftatigefunden bat. geht jest eine weitere Aenderung in bem Ginne por lich das die Gefemtweiterlage, turg gelagt, für Deutschland ichlechter wird. Bir merben in ben unich ften gebn Tagen vorwiegend maritime und polermaritime Luftaufubr boben, Es mirb babei giemlich unbeftändiges, fühleres und ju Regenfallen genelgtes Wetter porberrichen. Rach vielen Wochen verhaltnismäßig großer Trodenheit fann seht mit basfigeren und zuweifen farferen Rieberichlogen gerechttet werden. Dagwijden werben jeboch Aufheiterungen in Gudmeftbeutichland vielleicht fogar von ber Dauer mehrerer Tage eintreten. Die Rieberichlagemenge wird in bem jefiningigen Beitraum in Rorbbeutichland den Rogelwert meiftenorte fiberdreiten. Im Gegensan ju ben beiben erften Dem teln bes Monate wird bie Temperatur im lepten Drittel im größten Teile Denticlands unter bem Rormalmert Begen.

Somittemperatur in Maunbeim am 20. 3ufl + 30,8 Grad, tieffte Temperatur in ber Rant jum 21. Juli + 18,5 Grab; Seufe friis 348 118x + 19,5

345

In ben Mheinbabern murben geftern nade mittag 4 Uhr + 21,5 Grad Waffer, und + 28 Grad Luftwarme gemeffen; beute vormittag 9 Ubr +215 Grab Waffer- und + 19 Grab Luftwarme.

etallerlennenskondellenußelt im beiner flurt								
Wingon	2,90 1,36 2,36 1,65 3,16 3,65 4,25 4,46 2,70 3,14 1,54 1,50	2,77 1,60 1,61 1,61 2,60 2,63 4,31 4,25 5,13 2,56 1,30 1,84	2,00 Mayota 2,85 Naghtal 6,21 Aciden 2,00 Rodon 1,70 Rocken	don. 5,00	19 20 E 2,63 1,80 2,60 			

22. Juli bis 29. Juli

im Neven Theater im Rosengarien

Conning, ben 28. 3ull, Auber Mieter "Benfflingen", Cucrotte pen Beller Rene. Antong 20.00, Enbe gegen 22.45 Ubr

Wellenreuther

Bommergarten

mit setses Behaglichkett

Brofid, Em. Spentalitaten

und Bladbricksha

court butten Rolling



Operette wan Balter Rolle.

GRAPHISCHE KUNSTANSTALT GEBRÜDER MÜLLER MANNHEIM H 7.29 - TEL 30275

Minmad, ben M. Inli, Auger Mirte: "Derfflinger". Opereite von Batter Relle. Anfang 20.00, Enbe gegen 22.45 Uhr

Louneraing, 26. Juli, Auber Miete: "Dertilinger. Openette sen Balter Rolle.

finiong 20.00, Ende gegen 22.45 Bir Breitag, ben 27. 3uft. Huger Miete: "Derfffinger". Operette unn Balter Rollo.

Mufang 33,00, Enbe gegen 22.45 Ubr Camstag, ben 28. Jult, Aufer Miete: "Dereflinger". Operatie von Balter Rollo.

Mufang 20.00, Onbe gegen 22.45 IDF Sonning, ben IR. Juli, Muber Miete: "Derfelluger".

Opereite von Golier Rolls, Winde gegen 22.45 Hits

Arno Manse

Amerikanerstv. 1, Tel. 431 80 Automobil Werkstätten for Licht,

Optiker E 1, 15

Mannheim Talephon 32179

Zur Einmachzeit: Opekta, Frutapekt, Gewurtt

Krauter-Essig, Kneken, Celle-phun etc., Weinhefen, Most-Ansatz vorteilhalt bei (27 Ansatz vorteilhalt bei Ludwig & Schüttheim, 0 4, 3 and Finale Fredrichsplats 19

Anzeigen in der NMZ haben größten Erfolg!

Chrengabe des Reichsprafidenten für das fdeweizerifde Echütenfeit

Bafel, 19. Jult. Rach einer Mitteilung bes politificen Departemente bat Reicheprafibent von Binbenburg für bas diesjährige eidgenaf. iffde Shugenfelt in Grotburg in ber Schweig als Chrenpreis einen von ber ftaatlichen Porgellammanufaftur in Deigen hergeftellten Reich babler burch ben beutiden Wefanbten bem Gereiserifden Bundesprafibenten überreichen faffen. Bergeftellt murbe bas Runftmert von Profesjor Mar Gffer. Das politifche Departement bat im Auftrag bes Bunbesrais bem beutiden Bleichoprafibenten burd bie bentiche Gefanbtichaft feinen befonberen Dant andiprechen laffen. Das Weichent bes Bleimopraffeenten beitebt and weiftem Borgellan, der Mingel ausbreitenbe Abler, ber in goldenen Bum-Beben bie Bibmung bes Reichsprafibenten tragt, erbebt fich auf einem etwa 20 Bentimeter hoben Godel.

Filmrundschau

Albambra: "Rarneval und Liebe"

Sommergeit. Seit ber leichten Minfe, Go bat benn bellen. Rod Strauf'ichen Motiven bat eine giete Regie eine Tonfilm-Opereite gusammengestellt, bie ne mer in befannten Gleifen bewegt, aber immerbin durch das glangende Spiel von Spigentonnern iger befondere Note erhalt und bie, mas in follefelich bie Bampfiache ift, fojelich unterhalt. Da tit in erber Sinie Bermann Thimig gu nennen, der einen Opereitemanger voll Schmig und Baune binlegt. Arben ibm ift in erfter Linie Lien Depers gu nennen, bas junge faprigible Madden eines reichen art an heirafen, des ferneren eine gange Reihe erft. rlafficer Rrafte, bie alle bemitht find, über manche Sangen des Gilms mit Big und Sumor benweganbelfen, fo baf ichlieftlich aus diefem Bufammempirfen ein foftlicher Unterhaltungefilm entfegt. Richt m vergeffen find bie ichmiffige Minif. die hineingeerreien Colloger, die ficherlich bald non unferen Safferpandlapellen gespielt und gejungen werben.

Borger unterbalt bas in den gleichen Rabmen possende Luftipielden "Fran Eva wird mondan", in bem por allem Ralph Aring Roberts feine tomilde Begabung glangen läßt ein Naturfilm vermittell icone Bilber von der Riviera und die Bodenfdan bringt die afrueliften Togebereigufe im Bild, fo n. a. Aufnahmen von dem Großen Dereis von Deutschland auf dem Mürburgring-

SHERLIN Brandenburg. Potsdom MAGDEBURG EBREN PORTHUND Dissideri LEIPZIG KASSEL KOCH Sert START JENA. * Siegburg -- 5era Schleit Limburg ronach FRANKFURT Danmshodt Bamberg HEIDELBERG NURNBERG KARLSRUHE Durloch __/ BADEN-BADEN Meißenburg Ingoistadt START BER PER-Freeden ULM Augsto FAHRIEUGE PREBURGS "Herbertingen *MUNCHEN Feldberg DONAUESCHINGEN

Die Stredenführung der 2000 Kilometer durch Deutschland

ble am 21. und 22. Juli zum Austrag femmen mirb. Gie mird vom DOME verembalter und ift jur Rraftfahrgeuge aller Rlaffen offen. Un biefer großten deut den motorfportliden Leiftungsprüfung wemen nabege 2000 Gobrer teilnehmen,

Die Sicherung der Strecke

Am 21, und 22. Juli, aljo am nöchten Samsteg und Countag, findet mie icon wiederfelt befonnigegeben, die land fatt. Dide vom WBOR und TDAU geweinsom veranitaliete und unter ber Schirmberricoet bes Reichtinnenminifiers fiebende Gabet ift wohl ein gewoltiges motoriportliches Errignis, nehmen boch nicht weniger als 1701 Fahrzeuge daram teil. Die Gabet geht in birfem Jahr von Franklunt wach Bahen-Baben nicht über Mannheim, ondern über Delbelbern, in daß bie Bentiferung von Oribelberg und Rerbanden die Moglicheit fat, einen genften Ausschaft auf biefem geoben Rennen mitnerlichen. Und gwar einen destalb befonders intereffenten Teil, wolf die Onberr fich bereits dem Siel, Boden-Baden, iche nach bellen befonden, febr nabe beitnorn. Die Gtredeniabrung ift mon ber babifg-beifi-

Die Stredenstädern auch wen der vollischestlichen Grenze die greise Durchgangsfreibe von Landen. da d. über Welnstein, Oatdalderg, Brudial. Die Andelberg berden ber Durchgahrt durch heidelberg werden nich bestantiggeben. Die Uder deginnen und die abereit der Strecke wird der Sourte. Sie nich darügefährt von der Metocken und des einern. Sie wied der deginnen und die abende Wied ist der nicht der Greise der freien Strecke and dem Bischen, während in der Deutstände die seien Strecken absperren wird. Unt der freien Greise flesen die Polen eins in Andanden von 100 bis WO Weiern, in den Ortischelten in den Ortischelten in Andanden von 100 bis WO Weiern, in den Ortischelten in Andanden von 100 bis Wo Weiern, in den bestenderen Berhälteisfen. Ben den Absperrmannicheiten werden außerordensliche Bestimmen verlangt, der den der boch die gange Zeit über unnuterberohen in dem verantwortungsvollen Diens. Um is notwendigt ih es, das das Publiffum sie den Annochungen der Borden verköndnissell und bereitmiligis fügt und ihnen daburch ihre Ausgeber erstelchiert. Es werden und ihre des Verhalten über Sperrung von Straften und ihre des Verhalten über die Sperrung von Straften und ihre des Verhalten über die

ichauer erfolgen, brobbem feien ion heute im folgenden "Bebn Bebote fur das Bublifum" befonntgegeben, deren genauche Befolgung Boraubichung ihr einen glatten Berlauf des Rennens ift:

1. Die Strafen muffen für die mit holler Beidmindigfeit burchtemmenben Jahrer fret fein.

2. Itnicauer und Gabraeuge burfen unter feinen Umfinden auf ber Strafte fteben; denn die Gubrer broochen freie Gift und die gange Girabenbreite.

5. Bejenders in Orticoften und das Publifum auf den Burgerbrigen geben bleiben. Das Bortreten Gingelner ober von Gruppen, um die Rahrer ichen von weitem ju feben, ift zu unterlatien. 6. Die Gtrafie darf wwier teinen Umftanben fiberdettien merben.

Lit no er find von ber Strafe ftrengbens fernangalten. . Bich, Cunde, Rogen burfen nicht frei umberlaufen. 7, lieber die Etrogen burfen feine Girlanden oder Fabnen jefponnt merben. Beleuchtete Transparente

8. 3edes namenilife Anrufen von Gabrern ober gar Sumerfen von Blumen ift au unter-laffen. All das lenft die Anjwertfamfeit der Joher

9. Aurven find vom Publifum frei au Salten, weil die Gubert die Aurven Aberleben muffen und weil des Vublifum in den Aurven felbet geschhebet ift.

10. Bei Ungladsfällen ift bie Unfammlung von Reugierigen verboten. Die Etrobe nub unter allen Umbonben freigehalten werden.

Es ift felbfverftindlic, bof on den wichtigften Berfebespunften Unbergange oder Durchlaffe geichalien werden, befonders gilt bies für ben Ch-BeibBerfebr in den Goldten Belubeim, heldelberg und Bruchfal. Und hierüber erfolgen noch genaue Befanutmachungen.

Amti. Bekanntmachungen

Danbelbregiftreeinträge Deftin-Attiengefellichaft, Mann-

heim. Durch Belching der Gemeral-verlammlung vom 20, Juni 1984 wurde bo Ablan 4 ben Gelek-icheitsvertrags gefindert und nen-gescht und 8 15. San I gehrichen. (Bergstinne bed Aufhöhlbratt.)

Mannbeimer Borjenbau-Attien Bellichaft, Mannbeim. Oben gefellichaft, Mannheim, Oben

Richter & Schap Gefellstaft mit beichtantter beltung, Maunheim. Dermann Clanffen ift nicht mehr Gefchiltsführer.

Summel & Welff Gefellichaft mit beichnister Haftung, Mannheim, Die Gefellichaft in aufgelöft. Der feitherige Geschientührer Richard

Mannheim. Der Ermerber führt

es als Gingelfirma unter Begeidung Griebrich Wen

Das Babblerbrama im Ibein

r. Indmigabafen, 20. Inli. Wie bereits furs pee meibet, verjucten gestern amel junge Louie aus Lub-wigshafen in der Dobe des Bellensfrappens den Rhein mit einem Paddelboot zu überqueren. Die Baddler gerieten auf der Mannheimer Geite gwiichen zwei Schleppfabne. Das Boot frieft an einen dem Schleppfahn angehängten Rachen und fen-texte im hoben Bellenichten. Babrend der eine der Ruberer fic burch Schwimmen reiten fonnte, extrant fein des Schwimmens untunbiger Gefabrie. Wie wir erfahren, bandelt es fich um ben 22jahrigen Willi Do o t f ch.

Was hören wir?

Sametag, 21. Aufi

Reichofenber Stutigert 8.35: 2000 2m. burd Denifdland Funfferlöt vom Charf in Baden Goden. — 7.10. Friddensett (Schalpel. — 19.58: Schulfunf. — 11.08: Lieine Erücke ihr Biologocifo. — 12.00: Williagsforzert. — 13.38: Carulo Sust (Schalpel.). — 14.50: Voldensett — 15.38: Carulo Sust (Schalpel.). — 14.50: Nas ladendrun Linderland (Schalpel.). — 14.50: Colograf. — 18.00: Badmittagblaugert. — 18.00: Colografismulfsmulf. — 18.00: Colografismulfsmulf. — 18.00: Colografismulfsmulf. — 19.00: Colografism. — 28.00: Carefishelische Umidan. — 28.15: Wiener Bisbersogen. — 18.60: Volgensett — 18.60: Carefische und Universätzung Goden. — 18.60: Carefische und Universätzung Goden. — 28.00: Rachtmulf. — 28.00: Rachtmulf. — 28.00: Carefische und Universätzung Goden. — 18.60: Carefische und Universätzung Goden. — 18.60: Carefische Universätzung G ASS: 2000 gm. burd Bentidione Fruntferich wem Giart

Reigesender Ründen

8.45: Schollpfatten. — 7.25: Schollpfatten. — 12.00: Wiltegesengert. — 12.25: Schollpfatten. — 14.28: Rugendfunt. — 14.48: Schollpfatten. — 14.28: Rugendfunt. — 14.48: Schollpfatten. — 14.28: Rugendfunt. — 16.00: Keinerfatter. — 17.30: Teunis. — 17.50: Bernden. — 17.30: Teunis. — 17.50: Bernden. — 18.18: Jagendfunt. — 18.28: Junta Buid und Urmald. — 18.00: Flostmult. — 28.18: Sunter Word. — 28.00: Rugendfund. — 28.18:

Beichofenber Miln

Seige ind Angenfender in 18.18: Wirthen für der Flein-den. — 19.38: Guffelten. — 12.00: Stuff am Wechennet. — 12.80: Bunte Bolfsmafif. — 14.80: Gettere Ghallplatien. — 14.43: Aleines Aunterkant. — 16.00: Nachmittagston-gert. — 17.13: CO fingt und moffibert. — 17.43: Nach-ersäult. — 18.00: Badeitder Bilderbogen. — 12.00: Nach-hubenten fingen. — 20.15: Weigersbend. — 22.20: Wit Tang ind Wochensch.

Deutschlaubsenber

6.20: Grübfonzert. — 18.00: 2000 Am. durch Deutschand. — 18.00: Mittagelfonzert. — 18.00: 2000 Am. durch Deutschland. — 18.16: Local Company of the Company

Einspallige Kleinanzeigen bis zu dear Môbe son 100 mm je mm Mg. Stellengerocke je mm 4Plg.

All Park

100

ithe

ar.

Edit.

did-

10

m

9,5

rier.

H

5

100

Kleine Anzeigen

Annahmeechlul für die Mitteg-Auspelse vorm, 8 Uhr, für die Aband-Ausgabe nachm. 2 Uhr

Offene Stellen

diemiffenbeite.

Von gradindustriellem Unternehmen Süd-dentschlands wird z. baldigen Eintritt ein

TIEFBAU-TECHNIKER

Alter nicht über 27 Jahre, ge-sucht,d. über guto Erfahrungen in Straßenbau und Kanalisation

Rewerbungen in Lichthild, selbstgeschr. Lebanslauf, Zougnissbachrift, Referensen u. Gehaltsansprüchen sind bis spätestens LAugust da.Ja.zu richten unt. Z.11188 an "IHA" Annouces-Expedition, Berlin W 3

Dauerstellung

Bauersteining

tie Makhen v. 18—20 3. f. Gensbuff v. Wiff. i. Raim-defdair get.

Mannellobe S. A. Bebing.; Houses
Reduces v. gr. Illingengeferov. United in the Mannellobe of the Cornellobe.

La Mbr. Mar, in b. Geldik. Strank.

La Mbr. Mar, in b. Geldik. Strank.

Endrige, bet der Frivat.

Endrige, bet der Frivat.

Endrige, bet der Frivat.

Lichtige, bet ber Brivat-tunbicaft eingeführie Vertreter(innen) u. Händler wa leidungstudig. Textil - Ber. pelucht, Es wollen fich nur Ber retern immen) u. Sandlen melben, te ther einen fetten Dunben-tamm verfügen. Angebobe unt, II g ton en die Gefchaftsbelle ibries Blattes, Lisbo

Madchen

Stellengesuche

sucht Steffung

55. West. *6065 Anfiandiges

ber in beffer. Odulern billig.

Sube w. 1. With Mk. 50 000.-

lauberes, felibes, critit Coporbelets Mädchen Eeistemogen) au mit Acaprifon glirftig, Beding Rnoch, m. Bengn, inc Robl, M., nt Ord. Arrive a. Refaron, Whein-gran D. Ledmer, goldkraße Rr. 53, Epener. Guieu-bergkr. 11, 2007

Gutgehende

Mars Sun

DUBLICATION NO. Nur F 1, 9 Bedreifechregusch. worden angatummun

Beachtoolle moberne att

Gebrauchte Amo

sehr billig Versteigerungs

Verkäufe

Simmermabden delle au veraber Stebienung faufen, wenn beite Stebienung faufen, wenn Torpedo
unt. - Umsebete M. L. 29 an bie Herkules
unt. J. Z. 31 an Gestellindelle b. Stattes erbeien.

Marfin Waldhofstr. 7

Herren anrrad med gut erhalt., but, bert. Bebrig, Ruferial,

Gebr. Pfaff.

5-Zimmer-Unite mit Suns
Wohning

Senmeinlagen, mit 25 a 8. mbol.

Friffer Roune.

Someting of u de 1

Someting of

Wohning
seen vill. Risbert.
Seet. gefindst Redarth 40-257Seet. gefindst All Seetle All Seetle 1 Zammer

Vermietungen

firmitt.7~Zimmer~ Wohnung

in feinfter Offiabelage, mit all. mod. Rom!, Bespableie, Loggla, einger, Bab, Jentralda, Barre-wester, Lift, 2 Manierden, an vermielen, Löberes: 1812 Jumob.-Büro Levi & Cobn. P 7. 15, Gernipt, 385 95/96.

Neuhergerichtete SpexiatRader in out. Ourie. Rabe Moristr., fol.

Ersafzfeile Steise, au bern. Mich bis 1, 10.
incl. Snior, nur ernin, Just. ext.
anderst billig unt. L. M. 88 on h. Ocida. Blott

Laden SCINETAL, Gingeno. ministra. Todao Ribe Morfrolay, L 14, I, eine Ar.

Leer, sep. Zim. an permieten. Olehria, Rüferiat, Ru ertr. G 2, 10, Syrabitatione 21 Lelhwagen

Oststadt Mahmeschine

20 -- an verf.

6-6-Cang-Ser. at
4. St. 112. "Mill!

Bapteridmeiber,

Giolderf. a. berf.

Bester, On I. 3.

Control of the con Sect. Manl. 30

Ciolderf. a. berf.
Sherr. On L. S.
L. Bief. 1000 | Sherrer of the Stone of the Ston

5-Zim.-Wohng. But mohl. Zim. pretten Brief. Sant. mohl. Zim. Detretten Brief. Detretten. Brief. Brief.

Zimmer Wohnung F I, II, I Zz. E. select as fanira Möhl Zimmer Ariebeld Stieth. Telephon bill 82

Wohnung Chibale 44, H 5, 19, parterne

Set Spelle.

Modelle

1935
Steilt in Mannheim is Stantbe.

19. Jirma in erlotden.

Griedrich Bengend, Niannheim.

Das Gefdelt ging mit dem hirmentet, lebed unter Anslichte berim feltberigen Gefdeltsbeterieb begründeten horderungen und Blerdichtichteten über auf dem Reufmann Griedrich Stidenhaufer in Mannheim. Der Gronerber führer Rich. Gutjahr

Tel. 22443 **Epszial-Botoread** Reparatureverlatatt

Befanntmadung. Mulabild ber am 21, und 22. rafangbiebrt 2000 Rifemeter urd Leutidlaub" fit die Strede eue Modelle a. Unstig.Beding. rerd. zogejske Benobeim-Beibelberg - Bruffal-Rarlarube-Rafinti Baben Haben am 23. Juli von I libr in Dis 21 Uhr 50 für den allgemeinen Gerfehr gefpennt. Umgehungsfreden: Aphil, Tot. 488 31

für ben Turchgangepertebe Pfalg - Manubeim - Brungari die Girefe über Wetental (Amy Brudfal) - Just - Ber-binbungsweg jur Lenbitrofe Graben - Brudfal; Brudfal

hise (Ouerverfeirt) — Breiten:
Milbel b) far den Tundgangdorefeir Monte Brendetw-Parlörnhe-Otlen-durg die Strede über Schweiningen Genden Kendert umgeben, Di.
giegeich, ab. 2
gerisende Rübldung Turmersbeim Bietigbeim Cengbeim Sheiman Citeradort
Binteradorf Dieabeim
Goldbeim Schlingen Stein
Handiefigung
Gelweim kichtliche
Bolen Edwarung Phili
Bolen Schlingen Bickeliche
Bolen Schlingen Bickeliche
Bolen Schlingen Bickeliche
Bolen Geldscheim Bickeliche
Bering Ballenbeit
Bering Ballenbeit Ter Vollzeiprüffbent — Abt. (1/46.

T 肥 in der NMZ mnahen sich U omer beaahit. P

Vermischtes

Photo - Arbeiten

an denen Sie Thre Treude haben

Kopiert auf d. unvergielehl. "LUPEX" mit aller erdenklichen Sorgfalt



Photo- und Kinohaus

O 2, 9, Kunststr. - Ruf 29529



Lindach Gashel-Pension "Hirsch" der ibnalische Flood den Rechardelle, n. Bladd u. Berg umgeben, fil. Baber, 22 Beiten, Madegelingenbeit, Clegrete, ged. Terroffe. 4 Mobils, gut n. reichtich. Preis 2.00 A. Tel. Rechargerech il. Alfred Bacflich.

Beim Bababal Gedenbeim Freireligiöse Gemeinde Mannheim neichsbaten wird Rorpericals Allemitiden Rechts.
Ann 1984 Melantich ber Sanningsfeler im eine Abbertinnen im Franklich ber Granklich ein Gerin von den in vient, ill 1 (Martiplah) bonning, II. Ind., verm. in Ubr., bericht wie Bedrichten der Bericht der Bedrichten Granklichen Granklichen

Toboleaut. Junge Fran

findet bet etmas leicht. Gaudarbet:

Norn. Swimmer 20mmst-Frische

m iddmens Bond- Manuelt. W. G. in hir M. H. 20 ob by topological delication of the Control of the Control

Ranthaimmer, U & 14. Su einer Stragula Auto-

Vereins-Kalender

Reise Unfang Dis Unde

schmückt u. kontet night

Die amtlich vorgeschriebenen

Bau Formulare

ferenz

nümlich Form 1: Raughtsuch

2: Baubagion

Form, 5; Burinius auf Sockolbiba 6: Sobbay-Berieton 2: Bauffechtangabe.

Bau-Unfallanzeigen

sled jetzt von unserem Verlage zu bedeutend ermääigten Preisen zu beziehen.

Druckerei Dr. Haas - Neue Mannheimer Zeitung

7: Karsin-Datersuchung 4: Basthochtrevisius 8: Beregnertautele

Schahmacherei

bed

Wohn-Zimme schöne

Küchen a control or Einzel-

mnd

Möbel kaufen Sie am besten bei see

F.Krämer

Dunterston obe and h. 29, Mbrins und Küche

und Küche

per Select u.e.
per Select

Verloren

Weinhaus Berfetzt. Schwarzer

2 . billiggter geanhait Strumpt-Hornung OT. 5

MARCHIVUM

Ostpreuben, Bentig Munter, t. Jed.

Geschmuck das Passende

Lustspiel! Tragödie! Volksfilm!

Wir bieten Ihnen 3 Bomben-Programme zur Wahl:

Aug' and Ohr cotalicken Hermann Thimig Lien Deyers Hazs Moser - Mimes Bely

"Karneval und Liebe"

Karneval in Rom" Musik : Johann Strauß

Drafter Tot-Vorpogramm: "Frau Eva wird mondan!" mit Raigh A. Rebuitt, Reva Hofpey Newssie Fox-Tonwoche

Beg.: We: 200, 850, 735, 830

Jones, Bull and Tildworlde

Blusen, Kleider, Schale Handschuhe, Strümpfe Will Will St. Co. St. Co.

Tierpark

Kabasett Libelle 07,8

Willy Dietrich

der musizierende Conferencier

Groasser's Zauberschau

Ania und George, Tanzparodiston

Samsiag u. Sonniag je 2 Vorsteilungen

nachm. 4.15, abends 8.15 Uhr-

Voranzeige I Himodt, den 35 jalt, abda. Un-Ton-Verlages, Berlin v. Hillethung des be-sansten Operationseiten u. Pilmadausgelers

HANS BALLMANN

Fischbestellung rechtzeitig erbeien.

im Käfertaler Wald

Auf zum Mannheimer

Ein Meisterwerk! Großartig spannend und erregend ist der mit allem Ratinement inszenierte

Tragödie des alternden Mannes

Zwerzhfellerschüttered ---der Schwank: "Orchesterprobe" Karl Valentin - Loui Karlstadt

Der klassische Rhein Beg.: 3, 5, 7, 8.30, So 2 Uhr

TER Das Tynzioch

Roxy

Nur bis Montag! Der Bomben - Lacherfolg Kampers - Brausewetter Siedel - Westermeler teiern Wiederschen als

Die4Musketiere' beim Regimentsfext.

Jeder sollte sie sich anseben angt die Presse.

Lachstürme über Luchstürme! - Paradies der Borge: -Ein Tag in den Alpen'

Noneste DEULIG-Tonwoche Beg.: Wo 3, So 2 Ubr Schauburg

Jupend bat Zutratt

Friedrichspark Ferienkarten

Erwachsene RM. 2 .- Kinder RM. 1.50 Zum freien Besuch des Parkes und der Abonnementskonzerte

der Circus der großen Qualität

Im Spiegel der Weltpresse:

Berliner Tageblatt:

Neses Wieser Journal;

Messagero, Rom: Le Matin, Paris:

L' Ere Nouvelle, Paris:

La Gazetta, Brüssel: Bobry Wieczor, Warschap . Has been hingrellen und enlangen, wo men will, men wird übereit zur augen können, daß men ist in geler Seinenerung het. . Denn dieser Ubrus lat infam gut. Be ist reichhalte, hietet Ausgenschneben ind hat eine Ast Progressmanssammenstellung, die mennstellen.

Doubert ... Das Beöffnungspeogramm ist nicht nur auscanlichnet und ehreechslungsreich, sundern sich
inhrheit großsügig

Das sahlreiche Publikum verfäßt begetstert den
fretu. nachdem en ungenählem interessenten
immern betgenochet has .

Jiede Rummer ist unn seßerordendlicher Wirung und der größten Bigenart, die man in Paris
erschen int.

. . . Wir aind correct ins Reidi Neptins : aber Nep-tin rennt sich heele Busth. Und dieser flusch bact auf Sintflut und Regenbogen sin blendendes Mirchen . . .

... Die Atmosphäre hier unterscheidet sich in der Fat pollbommen von der sederer Etreusse

Mannheim 31. Juli bis 7. August

Messplatz

Worverkauf: Zig-Gesch. Holfmann, Mannheim, O 6, 6, Tel. 21503

Gültig bis Mitte Oktober

röchete Anarkennungen ständiger Konden aus den Greisen trohen Aristokrette, Kunet, Wirtsphaft des 10- und Auslandes. Direkt ab Fabrik Mr. 4,- in

Panama Sporthend nach Maß Mt. 2.90 Was indisent Ble sound action for eletache Oberhenden retries. Vederiges Sie heute soch Manter-Abscholte grafie vod hanko Mach. Wischnichte, Drei-Zack " Borkotzas 698, (Obertranka) Modernite Groftsbeikelten (Int. A. Fincher & Schriet.



Neues Theater Rosengarten Samstag, den 21. Juli 1884

Derfflinger

Operette in 3 Aufzügen von Carl Bretschmeider n. Hermann Frey Musik von Walter Kullo
nuskalische Leitung: Karl Kland
Regie: Walter Joon mett unter Ureis. 540
Spielwari: Ernst Maschek
nlang 20 Uhr Ende 22.30 Uhr
beimer Strafe 88.

Salonboot "Stella Maris" Addit History Telephon 52449. Conning. den 22. Juli, 2 ubr erstellung Nr. 371. Außer Miete. W o r m s unb genug L. Still

> um ausverkaul: Bettbarchest-Oxford Hemdenfiancil, Panama PENN

Kayser Viktoria Wanderer

Spezialräder sami), Ersaizi fauft mon billigh bel - 649

Verkäufe

Schreifmaschines KLEIN

CONTINENTAL

J.BUCHER 143

Fahrräder

1408 jetzt Qu 4, 7. gegenüber Rekentraurb.



Jawohl, sie schließen gut

die Türen an Trefzger-Schränken. Gute deutsche Arbeit verleugnetsich nicht, Tretzger-Möbel können Sie ruhig auf Herz und Nieren prüfen Sie werden zufrieden



Mannheim 0 5, 1

Stidestsche Mittel-Industrie Sebr. Trefager GmbH., Sastatt

Annahmeschluß für die Mitteg-Ausgate vorm. 8 Use, ter eta Balkon-Zimmer Abend-Ausgabe nachm, 2 Uto

Offene Stellen

Einspeltige Kleinanzeigen bis zu

einer Höhe von 100 mm je mm @ Frg. Stellengessishe jamm&Pfg.

Jung, Kontoristin

apseire per lajani g e la dit. Re merkanore muer M V 165 an bi-disciplination 8, 201.

Stellengesuche

periefe in Plan n. Aunfir., 514fte.

kaufm. Lehrstelle

Verkäufe

put erhallen, für *5508

Damenran

Anst. Mädchen ens out flow. I. Personal Rucht u. Canb. | feber Mei finben erfeit fol, pel. | feber Mei finben etnet

600 Senin In Brennhola biff marben, Wur und einige Top fin erfregen: 2101 Abbruchftelle Mannbeimer Gummi Edwehinger Berebe 117. Eiserne Fenster

Brennholz (Balken)

für Sabrifen, Berfe, Berthatten Ereibbatten und Meinbereifenfre billig abgurgeben. Rur noch einto Midruchtelle Mannbeimer Gumm! Schweifinger Gtrafe 117.

Bimsdielen Mageb. 12. 19415 R. u.s.c.l.g.c. to DimSuielen bil daugeben. Wur noch einige Tag

Abbruchtelle Maunheimer Gummi Semeninger Strobe 117.

Kassettenplatten Schlossermeister jur treberbadungen nim, preiber

abgugeben, Mur noch einige Tagt Bu erfragen: Mis-Ergonifatot, facht grift Tärige Miberginger Stambeimer Gummi feindelb, Angelote mater N. 8 80 Schweninger Serade 217. an die Geischaft d. 371. **2000 Sehwigninger Serade 217.

Schulentlassenes Mädchen i mangenalimm. mir guter Augemetabildung, bad gebr., weis, a beie Chren freimit, hunbeleiftate als Arrenberns price. 15.-Waffeeliker H3.2 **安徽**3

1 Ruche. ger herm til.-Brot, Inideriten unter N O to en 100 em, fermid). Blobek, m. Uhr nin. 150.— Chränle, melh u. nu fib. ab 15. Beichfemm. m. Fahrräder or stone marin

Delliell'all Bink. Rink. Bink. Doch. Baumenn. K L II. Mk. 190.- Dielengarnitur Deinsinderhall C. Hall & 1, 2 Beiermad, (Salebent portor an wortent, an mertant, many ber an wortent, but an extent, with the best boothices to I. Hasarad mit Predmt IIM 33-75 Hess-Ballon 37.50 Chryst-Beller Carantin 39.95



guten Erfolg

aprena Chron 46.50



Motorräder chaol. Sweding Framo-

Tel. 22833

Möbel refi-tund Viteme Lieterwagen Frame - Piecela er billigate. deutsche Volkswagen-Schlafzimmer and Küchen, Karl Lövenich

Wohn- und Herrenzimmer gut und preiswert, D. 3, 7, Planken Auch gegen Ehestandsdarlesen Buick - Limous. Herrenrad 33.-

inbethous, mit

Damenrad 35.-

N 4, 18

3 7. 7 relie Siyade

Keloe Eckläden!

Ballonrad 38.-

mornes, free,

Verkaufsanzeigen finden in diejer Angebute unt. N R 38 en bie Ge-Britung große ichtiebelle biefen Blattes, Bloss

When the best of t

estation. *5000 Raufe gebr. Mibbel

Vermietungen

Breite Straße, Stabtmitte, 80 gm mit Bob, in erft. Bobraflode, nebn 2 Rebenramen Boote, a. L. Gept. 200 if 15 qm Bobenflode, 300 31 at permieten, L. Jan. 30 nerte Stamin, I. N 110 am bie Geichaftpft, talle ftrafe 18, part.

Ring. R 7, 82, hedparterre: 6 Zimmer für 10 il ron aber M rat geeignet, Zimmer ferner 2 unb B Treppen: \$279 absorben Ge 61/, - Zim.-Wohnungen
niti Bod, Muni, Leder (Rönum
merden nen gerichtet, mit Zentralbeigung u. Hartmarten Sabered:
beigung u. Barmirten. Rabered:
bein in vermirten. Rabered:

Rud Landes such to the second services of the second secon Doppler Gut erh. Piano on delle. School of the first of t

CHREST School Sc

handwagen
5-Zim.-Wohng.

orthoge. mir reedel. 1900.

**Stork Or. 1. 2 Tr. 100.

**Stork Or. 1. 2 Tr. 100.

On. 10 Wayon g-Lm. womay.

Tenf cringt. mir reigi. Rub., new berger. for control of telephon 288 %.

Eclephon 288 %.

Eclephon 288 %.

Zu vermeten: 840ne 4-31mm. Schreibnatchine an October 1800 | Statume 1800 | St Seabered bet der Ondbanbahr-meifterei 2, Monn-

> Laden 3-Zim.-Wohng.

Federhand-

*0089

1 evtl. 2 leere

P P E 100 g Guatemala 48 J fr. gebrund Luntrit. N 3, 8

Wer fertigi

H

0

perspektiven milia at. — Ha acoute z. M Q z

Haus-

Muna Omber 7, 28a, part. Suifenring. Specifica 10-1 II

Ellen Sie! Bis Montag verlängert Der Riesen-Erfolg Das

verlorene Sal Vorher u. a.: Sonderfilm H. B. - Kinderfest

UFA - Tonwoche 20 20 8

Dringende Wünsche 18. Wiederholung der



Preton als 0.80 (Hemerical at FAD ax Bouton 10.45 Uhr

Sep. möbl. Zi. alleing. Arm R 7, 8, Differ. Ab bente 4.15, 6.20, 8.30 Us Dorit Kreysler - Ida Wist ZIMMER Leo Slezak - Eagen Bose Pointner - Liebeneiner - Wells in dem grandiosen Ula-File

8 4, 1, 1 Tr. 160 bei 8. *** Schon mobil

Q 2, 14, L. \$5549 Dazu ein fabelhafter zu

Frdl. möbl. Zi. mit er, Biche Dill. T 3, 18, 8 Trepp.

Café, Vaterland Ludwigshafen Ludwigstr. 10 " Tagich TANZ

m

100

()

titi

100 m

Bri Bei

DO.

Eberhardt Meyer KAMMERJAGER Collegate 18 🦝 Tea 25

Milglied der Spid Specializat Wargemargung

Unsere Spezialität:

Werbekräftige Druckschriften in Massenauflagen, Illustrierte Prospekte, Kataloge und sonstige von Handel, Industrie und Gewerbe benötigten graph. Erzeugnisse in wirklich neuzeltlicher Aufmachung

Neve Monnhelmer Zeitung

Mannheim R 1, 40

MARCHIVUM